

/// PARKSIDE®



AKKU-KETTENSÄGE 20 V PKSA 20-Li D4

DE AT CH

AKKU-KETTENSÄGE 20 V

Originalbetriebsanleitung

VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG LESEN UND FÜR SPÄTEREN GEBRAUCH SICHER AUFBEWAHREN.

IT CH

MOTOSEGA RICARICABILE 20 V

Traduzione delle istruzioni d'uso originali

LEGGERE ATTENTAMENTE PRIMA DELL'USO E CONSERVARE AL SICURO PER UN USO FUTURO.

FR CH

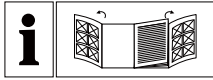
TRONÇONNEUSE SANS FIL 20 V

Traduction des instructions d'origine

À LIRE ATTENTIVEMENT AVANT L'USAGE ET À CONSERVER EN VUE D'UN USAGE ULTÉRIEUR.

IAN 434664_2304

DE AT CH



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die beiden Seiten mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

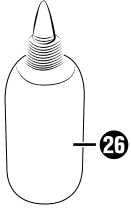
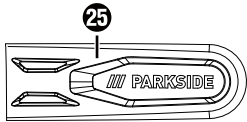
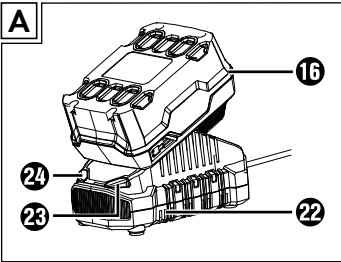
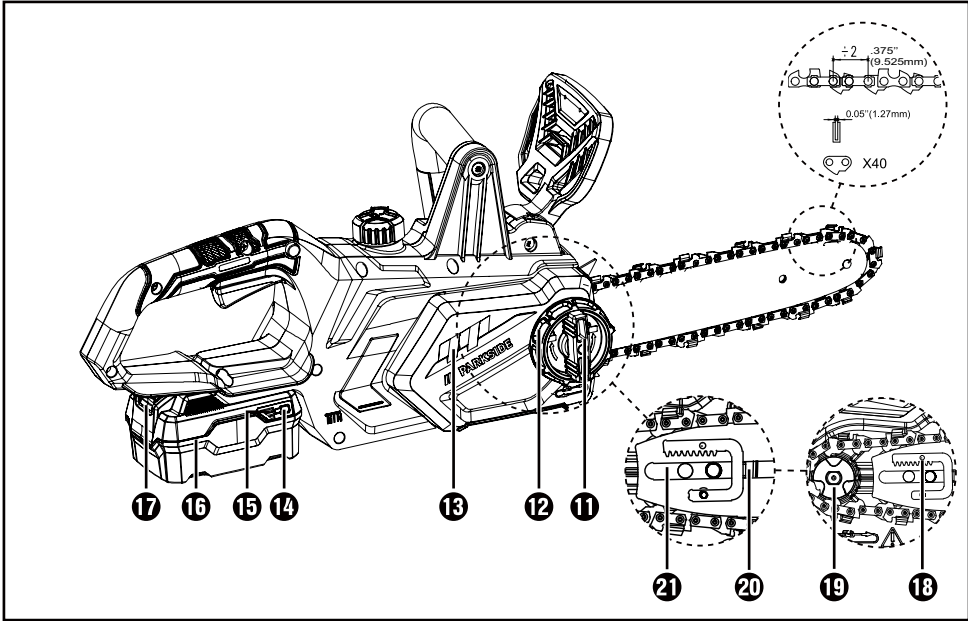
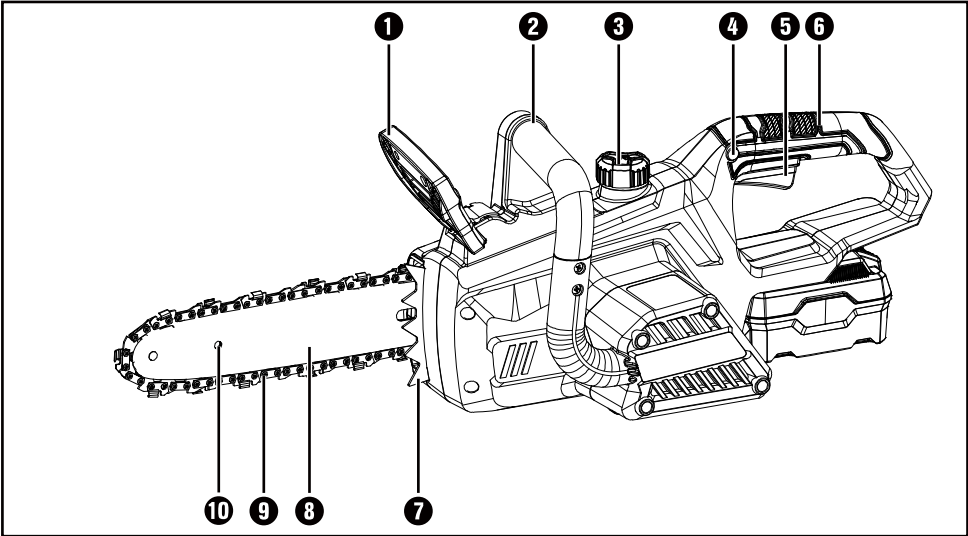
FR CH

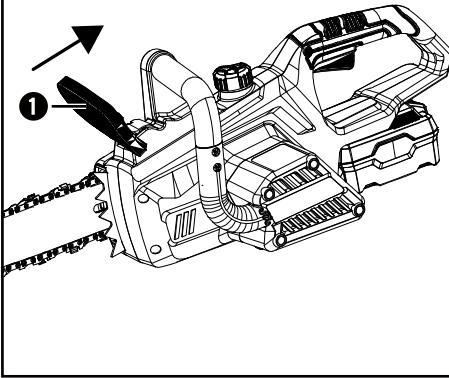
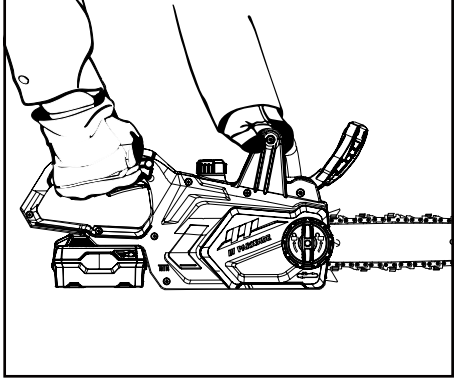
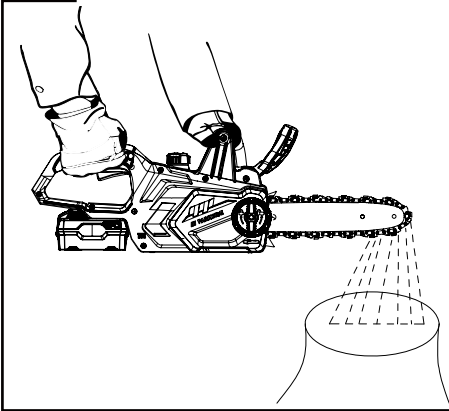
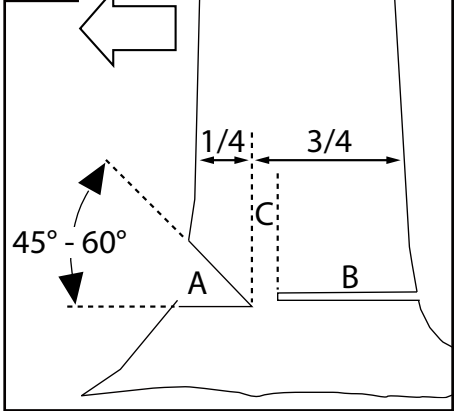
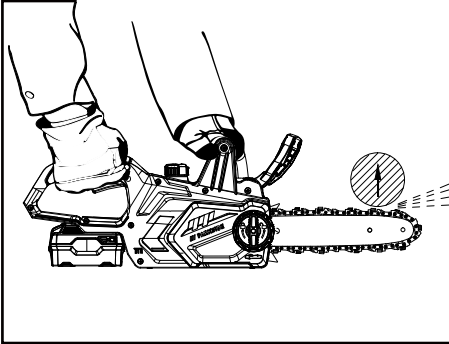
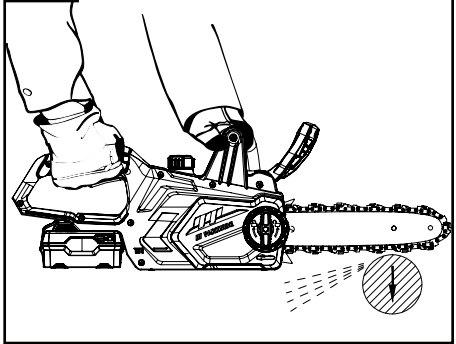
Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez les deux pages contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

IT CH

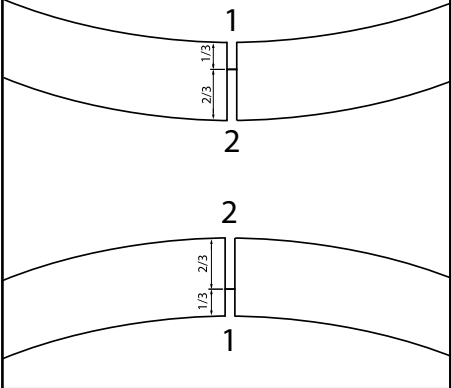
Prima di leggere aprire le due pagine con le immagini e prendere confidenza con le diverse funzioni dell'apparecchio.

DE/AT/CH	Originalbetriebsanleitung	Seite	1
FR/CH	Traduction des instructions d'origine	Page	27
IT/CH	Traduzione delle istruzioni d'uso originali	Pagina	53

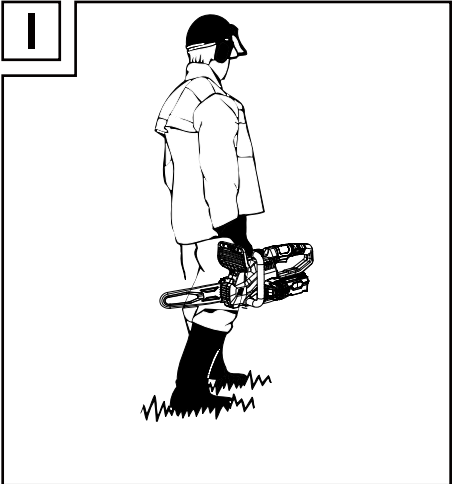


B**C****D****E****F****G**

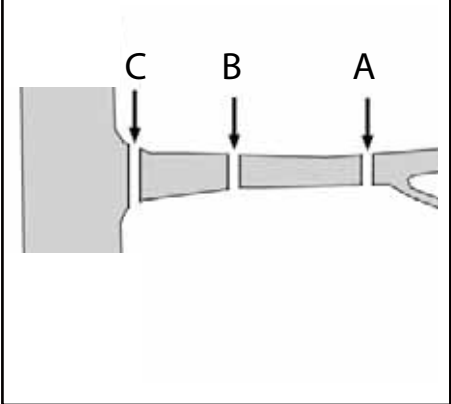
H

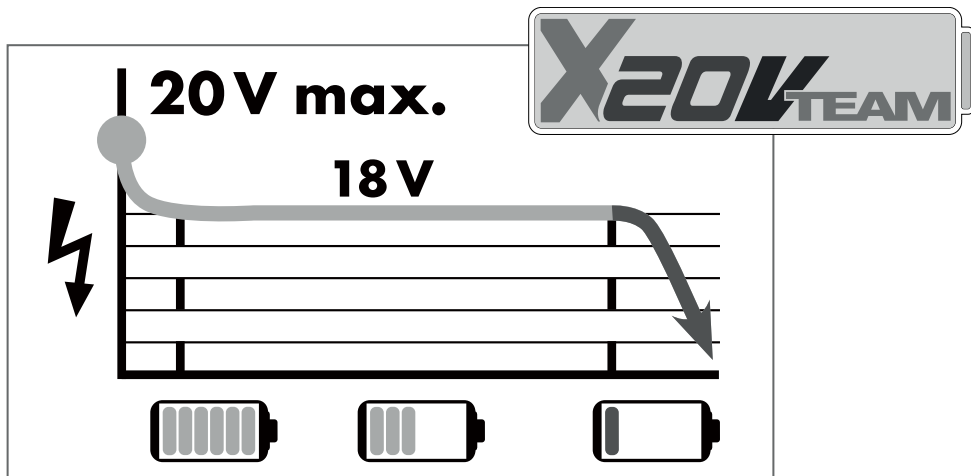


I



J





Alle Parkside Geräte und die Ladegeräte PLG 20 A1/A4/C1/A2/C2/A3/C3/PDSLГ 20 A1/PLGS 2012 A1 der X20 V Team Serie sind mit dem Akku-Pack PAP 20 A1/A2/A3/B1/B3/PAPS 204 A1/PAPS 208 A1 kompatibel.

Tous les outils Parkside et les chargeurs PLG 20 A1/A4/C1/A2/C2/A3/C3/PDSLГ 20 A1/PLGS 2012 A1 de la série X20 V Team sont compatibles avec la batterie PAP 20 A1/A2/A3/B1/B3/PAPS 204 A1/PAPS 208 A1.

Tutti gli strumenti Parkside e i caricabatterie PLG 20 A1/A4/C1/A2/C2/A3/C3/PDSLГ 20 A1/PLGS 2012 A1 della serie X20 V Team sono compatibili con il pacco batteria PAP 20 A1/A2/A3/B1/B3/PAPS 204 A1/PAPS 208 A1.

Ladezeiten Temps de charge Tempi di ricarica	max. 2,4 A Ladegerät Chargeur Carica-batteria PLG 20 A1/A4/C1	max. 3,5 A Ladegerät Chargeur Carica-batteria PLG 20 A2/C2	max. 4,5 A Ladegerät Chargeur Carica-batteria PLG 20 A3/C3	max. 4,5 A Ladegerät Chargeur Carica-batteria PDSLГ 20 A1	max. 12,0 A Ladegerät Chargeur Carica-batteria PLGS 2012 A1
Ladeströme Courants de charge La corrente di ricarica					
2 Ah PAP 20 A1/B1 Akku · Batterie · Accumulatore	<u>60 min</u> 2,4 A	<u>45 min</u> 3,5 A	<u>35 min</u> 3,8 A	<u>35 min</u> 3,8 A	<u>35 min</u> 3,8 A
3 Ah PAP 20 A2 Akku · Batterie · Accumulatore	<u>90 min</u> 2,4 A	<u>60 min</u> 3,5 A	<u>45 min</u> 4,5 A	<u>45 min</u> 4,5 A	<u>32 min</u> 5,3 A
4 Ah PAP 20 A3/B3 Akku · Batterie · Accumulatore	<u>120 min</u> 2,4 A	<u>80 min</u> 3,5 A	<u>60 min</u> 4,5 A	<u>60 min</u> 4,5 A	<u>35 min</u> 7,8 A
4 Ah PAPS 204 A1 Akku · Batterie · Accumulatore	<u>120 min</u> 2,4 A	<u>80 min</u> 3,5 A	<u>50 min</u> 4,5 A	<u>50 min</u> 4,5 A	<u>35 min</u> 6,0 A
8 Ah PAPS 208 A1 Akku · Batterie · Accumulatore	<u>210 min</u> 2,4 A	<u>165 min</u> 3,5 A	<u>120 min</u> 4,5 A	<u>120 min</u> 4,5 A	<u>45 min</u> 12,0 A

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	2
Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	2
Gefahrenstufen.....	2
Ausstattung.....	2
Lieferumfang.....	3
Technische Daten.....	3
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	5
1. Arbeitsplatzsicherheit.....	5
2. Elektrische Sicherheit.....	5
3. Sicherheit von Personen.....	6
4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs.....	6
5. Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs.....	7
6. Service.....	7
Originalzubehör/-zusatzgeräte.....	7
Sicherheitshinweise für Kettensägen .	8
Allgemeine Sicherheitshinweise für Kettensägen.....	8
Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags.....	9
Weitere Sicherheitshinweise.....	9
Persönliche Schutzausrüstung (PSA).....	11
Lagerung und Transport.....	11
Umgebungs-Sicherheit.....	11
Vibrationen.....	12
Sicherheitshinweise für Ladegeräte.....	12
Vor der Inbetriebnahme	12
Akku-Pack laden (siehe Abb. A).....	13
Akku-Pack ins Gerät einsetzen/entnehmen ..	14
Akkuzustand prüfen.....	14
Kettenöl einfüllen.....	14
Sägekette spannen und prüfen.....	14

Inbetriebnahme	15
Ein-/ausschalten.....	15
Kettenschmierung prüfen und einstellen.....	15
Kettenbremse prüfen.....	15
Grundsätzliche Arbeitshinweise zu Fällarbeiten	16
Fallkerb vorbereiten (siehe Ausklappseite Abb. E).....	16
Entastungsarbeiten.....	17
Unter Spannung stehendes Holz bearbeiten ..	17
Rückstoß (siehe Ausklappseite Abb. F).....	17
Hineinziehen (siehe Ausklappseite Abb. G).....	18
Sicheres Arbeiten.....	18
Reinigung und Wartung	18
Reinigung des Gerätes.....	18
Reinigung des Kettenantriebes.....	18
Wartung der Kettenschmierung.....	19
Wartung der Führungsschiene.....	19
Montage der Führungsschiene und Sägekette spannen.....	19
Sägekette schärfen und pflegen.....	19
Wartungsintervalle	20
Ersatzteilbestellung	21
Lagerung und Transport	21
Entsorgung	22
Garantie der Kompernaß Handels GmbH	23
Service	24
Importeur	24
Original-Konformitätserklärung	25
Ersatz-Akku und Ladegerät Bestellung	26

AKKU-KETTENSÄGE 20 V PKSA 20-Li D4

Einleitung

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Die Betriebsanleitung ist Teil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Kettensäge darf nur für das Sägen von Holz und zum Entasten von Hölzern bis zu einem max. Ø von 150 mm verwendet werden. Für andere Zwecke darf die Kettensäge nicht verwendet werden.

Nehmen Sie keine Änderungen an der Kettensäge vor. Die Sicherheit kann dadurch gefährdet werden. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller. Bitte beachten Sie, dass dieses Gerät bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen Einsatz konstruiert wurde.

Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Erstbenutzer müssen sich einweisen lassen, um sich mit den Eigenschaften des Gerätes vertraut zu machen. Zu Ihrer Sicherheit besuchen Sie einen staatlichen Kettensägenlehrgang.

Nicht zugelassene Bediener

Personen, die mit dieser Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, Kinder, Jugendliche, sowie Personen unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss dürfen das Gerät nicht bedienen.

Gefahrenstufen

⚠ GEFAHR!

- ▶ Für eine unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

⚠ WARNUNG!

- ▶ Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen könnte.

⚠ VORSICHT!

- ▶ Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen führen kann.

⚠ ACHTUNG!

- ▶ Hinweis auf eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu Sachschäden führen kann.

Ausstattung

- 1 Vorderer Handschutz
- 2 Vorderer Handgriff
- 3 Kettenöltankverschluss
- 4 Einschaltsperr
- 5 EIN-/AUS-Schalter
- 6 Hinterer Handgriff
- 7 Krallenanschlag (vormontiert)
- 8 Führungsschiene (vormontiert)
- 9 Sägekette (vormontiert)
- 10 Schleifbockhilfe
- 11 Befestigungsschraube
- 12 Kettenspanning
- 13 Kettenradabdeckung
- 14 Taste Akkuzustand
- 15 Akku-Display-LED
- 16 Akku-Pack*
- 17 Taste zur Entriegelung des Akku-Packs
- 18 Tropföler

- 19 Kettenrad
- 20 Langloch der Führungsschiene
- 21 Schwertführung
- 22 Schnell-Ladegerät*
- 23 Rote Ladekontroll-LED
- 24 Grüne Ladekontroll-LED
- 25 Abdeckung für die Führungsschiene (Kettenschutz)
- 26 Bio-Kettenöl

Lieferumfang


- 1 Akku-Kettensäge 20 V
- 1 Sägekette Trilink CL14340TL (vormontiert)
- 1 Führungsschiene Trilink M1431040-1041TL (vormontiert)
- 1 Abdeckung für die Führungsschiene (Kettenschutz)
- 180 ml Bio-Kettenöl (Made in Germany)
- 1 Betriebsanleitung

Technische Daten

Akku-Kettensäge 20 V


Nennspannung	20 V \equiv (Gleichstrom)
Max. Ketten- geschwindigkeit	6,5 m/s
Inhalt Öltank	ca. 270 ml
Führungsschiene	Trilink M1431040-1041TL
Sägekette	Trilink CL14340TL
Kettenteilung	0,375" (9,525 mm)
Treibglieddicke	1,27 mm (0,050")
Zähneanzahl des Kettenrades	6
Länge der Führungsschiene	307 mm
Verwendbare Schnittlänge/ Führungsschiene	230 mm

Akku PAP 20 B3*

Typ	 LITHIUM-IONEN
Bemessungsspannung	20 V \equiv (Gleichstrom)
Kapazität	4 Ah (80Wh)
Zellen	10

Akku-Schnellladegerät PLG 20 C3*

EINGANG/Input

Bemessungsspannung	230–240 V \sim , 50 Hz (Wechselstrom)
Bemessungsaufnahme	120 W
Sicherung (innen)	3,15 A 

AUSGANG/Output

Bemessungsspannung	21,5 V \equiv (Gleichstrom)
Bemessungsstrom	4,5 A
Ladedauer	ca. 60 min
Schutzklasse	II/□ (Doppelisolierung)

* AKKU UND LADEGERÄT SIND NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN

Geräuschemissionswert

Messwert für Geräusch ermittelt entsprechend EN 62841. Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise:

Schalldruckpegel	$L_{pA} = 86,8$ dB (A) (an der Position des Bedieners)
Unsicherheit K	$K_{pA} = 3$ dB
Schalleistungspegel	$L_{WA} = 94,8$ dB (A)
Unsicherheit K	$K_{WA} = 2,78$ dB
Garantierter Schalleistungspegel	$L_{WA} = 98$ dB (A) (nach 2000/14/EC geändert von 2005/88/EC)



Gehörschutz tragen!

Schwingungsgesamtwert

Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 62841:

Vibration am Handgriff

vorne $a_h < 2,5$ m/s ²
hinten $a_h = 3,93$ m/s ²
$K = 1,5$ m/s ²

HINWEIS








- ▶ Die angegebenen Schwingungsgesamtwerte und die angegebenen Geräuschemissionswerte sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.
- ▶ Die angegebenen Schwingungsgesamtwerte und die angegebenen Geräuschemissionswerte können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

⚠️ WARNUNG!

- ▶ Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.
- ▶ Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).
- ▶ Vermeiden Sie die Schwingungsrisiken, z. B. das Risiko einer Weißfingererkrankung (Durchblutungsstörungen), durch häufige Arbeitspausen, in denen Sie z. B. Ihre Handflächen aneinander reiben.

In dieser Originalbetriebsanleitung/am Gerät werden folgende Piktogramme verwendet:

	Lesen Sie die gesamte Betriebsanleitung vor der ersten Inbetriebnahme aufmerksam durch und bewahren Sie diese für den späteren Gebrauch sicher auf.
	Warnung! Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung lesen!
	WARNUNG! Beim Arbeiten mit der Kettensäge sind besondere Sicherheitsmaßnahmen erforderlich. Lesen und beachten Sie alle Warnhinweise.
	Tragen Sie eng anliegende Schutzkleidung mit Schnittschutzeinlage.
	Tragen Sie einen Schutzhelm!
	Tragen Sie eine Schutzbrille!
	Tragen Sie einen Gehörschutz!
	Tragen Sie Schutzhandschuhe.
	Tragen Sie rutschfeste Sicherheitsschuhe.
	WARNUNG! Rückschlaggefahr. Hüten Sie sich vor dem Rückschlag der Kettensäge und vermeiden Sie den Kontakt mit der Schienenspitze.
	WARNUNG! Rückschlaggefahr! Sägen Sie nicht mit der Schienenspitze.
	Bedienen Sie die Kettensäge immer mit beiden Händen.
	Arbeiten Sie nicht einhändig mit der Kettensäge.
	Achten Sie auf weggeschleuderte Teile!

	Achtung! Verletzungsgefahr durch scharfe Messer.
	Gerät vor Regen oder Nässe schützen!
	Vor Wartungsarbeiten Gerät abstellen und Akku entfernen!
	Garantierter Schallleistungspegel des Gerätes
	Kettenbremse blockieren und lösen
	Laufrichtung der Kette
	Länge der Führungsschiene

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

WARNUNG!

- ▶ Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) und auf akku-betriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1. Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder

Stäube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen. Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

- a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden. Die Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

- h) Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind. Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und / oder entfernen Sie den abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

- g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5. Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- a) Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden. Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen. Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- d) Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- e) Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku. Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- f) Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus. Feuer oder Temperaturen über 130 °C (265 °F) können eine Explosion hervorrufen.
- g) Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs. Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.



VORSICHT! EXPLOSIONSGEFAHR!
Laden Sie nicht aufladbare Batterien niemals auf.



Schützen Sie den Akku vor Hitze, z. B. auch vor dauernder Sonneneinstrahlung, Feuer, Wasser und Feuchtigkeit. Es besteht Explosionsgefahr.

6. Service

- a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) Warten Sie niemals beschädigte Akkus. Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

Originalzubehör/-zusatzgeräte

- Benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Gebrauchsanweisung angegeben sind. Der Gebrauch anderer als in der Bedienungsanleitung empfohlener Einsatzwerkzeuge oder anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

! WARNUNG!

- Verwenden Sie kein Zubehör, welches nicht von PARKSIDE empfohlen wurde. Dies kann zu elektrischem Schlag und Feuer führen.



Sicherheitshinweise für Kettensägen

WICHTIG! VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG LESEN UND FÜR SPÄTEREN GEBRAUCH SICHER AUFBEWAHREN.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Kettensägen

- a) Halten Sie bei laufender Säge alle Körperteile von der Sägekette fern. Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Säge, dass die Sägekette nichts berührt. Beim Arbeiten mit einer Kettensäge kann ein Moment der Unachtsamkeit dazu führen, dass Bekleidung oder Körperteile von der Sägekette erfasst werden.
- b) Halten Sie die Kettensäge immer mit Ihrer rechten Hand am hinteren Griff und Ihrer linken Hand am vorderen Griff. Das Festhalten der Kettensäge in umgekehrter Arbeitshaltung erhöht das Risiko von Verletzungen und darf nicht angewendet werden.
- c) Halten Sie die Kettensäge nur an den isolierten Griffflächen, da die Sägekette verborgene Stromleitungen treffen kann. Der Kontakt der Sägekette mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- d) Tragen Sie Augenschutz. Weitere Schutzausrüstung für Gehör, Kopf, Hände, Beine und Füße wird empfohlen. Passende Schutzkleidung mindert die Verletzungsgefahr durch umherfliegendes Spanmaterial und zufälliges Berühren der Sägekette.
- e) Arbeiten Sie mit der Kettensäge nicht auf einem Baum, einer Leiter, von einem Dach oder instabilen Standfläche. Bei Betrieb in einer solchen Weise besteht ernsthafte Verletzungsgefahr.
- f) Achten Sie immer auf festen Stand und benutzen Sie die Kettensäge nur, wenn Sie auf festem, sicherem und ebenem Grund stehen. Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen wie auf einer Leiter können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Kettensäge führen.
- g) Rechnen Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes damit, dass dieser zurückfedert. Wenn die Spannung in den Holzfasern freikommt, kann der gespannte Ast den Benutzer treffen und/oder die Kettensäge der Kontrolle entreißen.
- h) Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen. Das dünne Material kann sich in der Sägekette verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- i) Tragen Sie die Kettensäge am vorderen Griff im ausgeschalteten Zustand, die Sägekette von Ihrem Körper abgewandt. Bei Transport oder Aufbewahrung der Kettensäge stets die Schutzabdeckung aufziehen. Sorgfältiger Umgang mit der Kettensäge verringert die Wahrscheinlichkeit einer versehentlichen Berührung mit der laufenden Sägekette.
- j) Befolgen Sie Anweisungen für die Schmierung, die Kettenspannung und das Wechseln von Führungsschiene und Kette. Eine unsachgemäß gespannte oder geschmierte Kette kann entweder reißen oder das Rückschlagrisiko erhöhen.
- k) Nur Holz sägen. Die Kettensäge nicht für Arbeiten verwenden, für die sie nicht bestimmt ist. Beispiel: Verwenden Sie die Kettensäge nicht zum Sägen von Metall, Plastik, Mauerwerk oder Baumaterialien, die nicht aus Holz sind. Die Verwendung der Kettensäge für nicht bestimmungsgemäße Arbeiten kann zu gefährlichen Situationen führen.
- l) Versuchen Sie nicht einen Baum zu fällen, bevor Sie nicht ein klares Verständnis der Risiken und ihrer Vermeidung haben. Der Benutzer oder andere Personen können durch einen umstürzenden Baum schwer verletzt werden.

- Befolgen Sie alle Anweisungen, wenn Sie die Kettensäge von Materialansammlungen befreien, lagern oder Wartungsarbeiten durchführen. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter ausgeschaltet und der Akku entfernt ist. Ein unerwarteter Betrieb der Kettensäge beim Entfernen von Materialansammlungen oder während der Wartungsarbeiten kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags

⚠️ WARNUNG! RÜCKSCHLAG!

- ▶ Achten Sie beim Arbeiten auf Rückschlag des Gerätes. Es besteht Verletzungsgefahr. Sie vermeiden Rückschläge durch Vorsicht und richtige Sägetechnik.
- Rückschlag kann auftreten, wenn die Spitze der Führungsschiene einen Gegenstand berührt oder wenn das Holz sich biegt und die Sägekette im Schnitt festklemmt.
- Eine Berührung mit der Schienenspitze kann in manchen Fällen zu einer unerwarteten, nach hinten gerichteten Reaktion führen, bei der die Führungsschiene nach oben und in Richtung der Bedienperson geschlagen wird (siehe Abb. A).

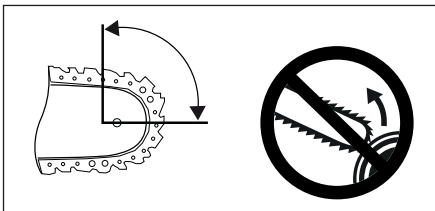


Abb. A

- Das Verkleben der Sägekette an der Oberkante der Führungsschiene kann die Schiene rasch in Benutzerrichtung zurückstoßen. (siehe Ausklappseite Abb. F).
- Jede dieser Reaktionen kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über die Säge verlieren und sich möglicherweise schwer verletzen. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die in der Kettensäge eingebauten Sicherheitseinrichtungen. Als Benutzer einer Kettensäge sollten Sie verschiedene Maßnahmen ergreifen, um unfall- und verletzungsfrei zu arbeiten.

- Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden:

- a) Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest, wobei Daumen und Finger die Griffe der Kettensäge umschließen. Bringen Sie Ihren Körper und die Arme in eine Stellung, in der Sie den Rückschlagkräften standhalten können. Wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden, kann der Benutzer die Rückschlagkräfte beherrschen. Niemals die Kettensäge loslassen (siehe Ausklappseite Abb. C).
- b) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung und sägen Sie nicht über Schulterhöhe. Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Berühren mit der Schienenspitze vermieden und eine bessere Kontrolle der Kettensäge in unerwarteten Situationen ermöglicht.
- c) Verwenden Sie stets vom Hersteller vorgeschriebene Ersatzschienen und Sägeketten. Falsche Ersatzschienen und Sägeketten können zum Reißen der Sägekette und/oder zu Rückschlag führen.
- d) Halten Sie sich an die Anweisungen des Herstellers für das Schärfen und die Wartung der Sägekette. Zu niedrige Tiefenbegrenzer erhöhen die Neigung zu Rückschlag.

Weitere Sicherheitshinweise

⚠️ WARNUNG!





- ▶ Seien Sie stets aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit dem Gerät. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie krank oder müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- ▶ Vermeiden Sie Fehlanwendungen, benutzen Sie die Maschine nur wie unter „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ beschrieben.

- **Halten Sie Griffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Fettige, ölige Griffe sind rutschig und führen zum Verlust der Kontrolle.
- **Sägen Sie nicht mit der Schwertspitze.** Es besteht Rückschlagsgefahr.
- **Vergewissern Sie sich, dass sich keine Nägel oder Metallstücke im Schneidebereich befinden.** Achten Sie besonders auf Nägel oder Eisenstücke in der Umgebung des Schneidebereichs. Seien Sie auch vorsichtig beim Sägen von Harthölzern, bei denen sich die Kette verhaken kann. Dadurch kann es zum Rückschlag kommen.
- Seien Sie extrem vorsichtig, wenn Sie die Kette der Kettensäge zum Weitersägen in einen schon begonnenen Schnitt einsetzen.
- Sägen Sie keine Äste oder Holzstücke, die während des Sägevorgangs ihre Position verändern könnten oder bei denen sich der Schnitt im Verlauf des Sägevorgangs schließt.
- Das Verkleben der Sägekette an der Unterkante der Führungsschiene kann die Kettensäge schnell unkontrolliert von der Bedienrichtung wegziehen (siehe Ausklappseite Abb. G).
- Beginnen Sie den Schnitt mit voller Kraft und halten Sie die Kettensäge während des Sägens immer auf Höchstgeschwindigkeit.
- Sorgen Sie dafür, dass keine Gegenstände am Boden liegen, über die Sie stolpern können.
- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung Ihres Gerätes und beachten Sie besonders die Sicherheitshinweise.
- Die an dem Gerät angebrachten Warn- und Hinweisschilder geben wichtige Hinweise für den gefahrlosen Betrieb.
- Neben den Hinweisen in der Betriebsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.
- Verpackungsfolien von Kindern fernhalten, es besteht Erststickungsgefahr!
- Unzureichend informierte Bediener können sich und andere Personen durch unsachgemäßen Gebrauch gefährden. Der Bediener ist gegenüber Dritten verantwortlich.
- Seien Sie im Umgang mit dem Gerät sehr aufmerksam. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit und achten Sie genau darauf, was Sie tun.
- Arbeiten Sie nicht länger als 10 Minuten am Stück. Es empfiehlt sich, zwischen den Arbeitsgängen eine Pause von 10 - 20 Minuten zu machen.
- Leihen Sie das Gerät nur an Benutzer aus, die Erfahrung mit dem Gerät haben. Die Betriebsanleitung ist dabei zu übergeben.
- Einige Schneidaufgaben erfordern eine spezielle Schulung und besondere Fertigkeiten. Wenn Sie Zweifel haben, wenden Sie sich an einen Fachmann.
- Erstbenutzer müssen sich einweisen lassen, um sich mit den Eigenschaften des Gerätes vertraut zu machen. Zu Ihrer Sicherheit besuchen Sie einen staatlichen Kettensägenlehrgang.
- Das Gerät muss bei Nichtverwendung so abgestellt werden, dass niemand gefährdet wird. Vor unbefugtem Zugriff sichern.
- Der Benutzer des Gerätes ist für alle Unfälle und Gefahren verantwortlich, die andere Personen oder deren Eigentum schädigen.
- Kinder, Jugendliche und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten dürfen die Kettensäge nicht benutzen. Ausnahmen bestehen nur für Jugendliche über 16 Jahre im Rahmen der Ausbildung unter Aufsicht eines Fachkundigen.
- Beachten Sie, bei nicht ordnungsgemäßer Wartung, bei Verwendung von nicht konformen Ersatzteilen oder Entfernung oder Modifikation der Sicherheitseinrichtungen kann es zu Schäden am Gerät und schweren Verletzungen der damit arbeitenden Person führen.
- Erstbenutzern ist es empfohlen zumindest das Scheiden von Rundholz auf einem Sägebock oder Gestell zu üben.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

GEFAHR!

► Tragen Sie immer persönliche Schutzausrüstung (PSA)!

-  Tragen Sie einen Schutzhelm mit Gesichtsschutz bzw. Schutzbrille und Gehörschutz.
-  Tragen Sie eng anliegende Schutzkleidung mit Schnitzzuschutzeinlage.
-  Tragen Sie rutschfeste Sicherheitsschuhe.
-  Tragen Sie Schutzhandschuhe.
- Vermeiden Sie weite Kleidung, die sich verfangen kann.
- Tragen Sie keinen Schal, keine Krawatte und keinen Schmuck!
- Bei langen Haaren benutzen Sie ein Haarnetz!
- Tragen Sie bei sämtlichen Arbeiten im Wald einen Schutzhelm. Dieser bietet Schutz vor herabfallenden Ästen. Überprüfen Sie den Schutzhelm regelmäßig auf Beschädigungen. Nach 5 Jahren ist dieser spätestens auszutauschen. Verwenden Sie nur geprüfte Schutzhelme.
- Der Gesichtsschutz bzw. die Schutzbrille hält Sägespäne und Holzsplitter ab. Um Verletzungen der Augen zu vermeiden, ist beim Arbeiten mit dem Gerät stets ein Gesichtsschutz bzw. eine Schutzbrille zu tragen.
- Tragen Sie immer einen Gehörschutz. Der von dem Gerät ausgehende Lärm kann zu Hörschäden führen.
- Tragen Sie robuste Schutzhandschuhe aus widerstandsfähigem Material, wie z. B. Leder.
- Tragen Sie beim Sägen von trockenem Holz eine Staubschutzmaske. Es kann zur Bildung von Sägestaub kommen.

Lagerung und Transport

- Schalten Sie die Kettensäge vor jedem Transport ab, auch bei kürzeren Strecken. Schalten Sie die Kettenbremse ein und bringen Sie den Kettenschutz an.
- Verwenden Sie den Kettenschutz bei Transport und Lagerung (siehe Ausklappseite Abb. I).
- Sichern Sie die Maschine während des Transports (auch in Fahrzeugen) gegen Umkippen, um Schäden oder Verletzungen zu vermeiden.
- Tragen Sie das Gerät nur am vorderen Handgriff. Die Führungsschiene zeigt dabei nach hinten, von Ihrem Körper abgewandt (siehe Ausklappseite Abb. I).
- Reinigen und warten Sie die Kettensäge vor der Lagerung.
- Lagern Sie das Gerät an einem sicheren und trockenen Ort. Sichern Sie es auch vor unbefugtem Zugriff.

Umgebungs-Sicherheit

- Führen Sie Arbeiten nur bei Tageslicht aus.
- Arbeiten Sie auch nicht bei ungünstigen Wetterbedingungen, wie z. B. Regen oder Wind. Hierbei besteht ein erhöhtes Unfallrisiko.
- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt.
- Halten Sie Kinder, andere Personen und Tiere vor und während der Arbeit fern. Sie können bei Ablenkung die Kontrolle über das Gerät verlieren.
- Vergewissern Sie sich vor Arbeitsbeginn, dass sich keine Personen, Tiere oder Sachwerte in der Gefahrenzone befinden.
- Arbeiten Sie nicht in der Nähe von Drahtzäunen oder in Bereichen mit losem Altdraht.

Vibrationen

⚠️ WARNUNG!

- ▶ Vermeiden Sie die Schwingungsrisiken, z. B. das Risiko einer Weißfingererkrankung (Durchblutungsstörungen), durch häufige Arbeitspausen in denen Sie, z. B. Ihre Handflächen aneinander reiben.

- Tragen Sie immer Schutzhandschuhe und achten Sie auf warme Hände.
- Achten Sie darauf, dass die Kette immer scharf ist.
- Legen Sie regelmäßige Arbeitspausen ein.

Sicherheitshinweise für Ladegeräte

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.



Das Ladegerät ist nur für den Betrieb im Innenbereich geeignet.

⚠️ WARNUNG!

- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

⚠️ ACHTUNG!

- ◆ Dieses Ladegerät kann nur die folgenden Batterien laden: PAP 20 A1/PAP 20 A2/PAP 20 A3/PAP 20 B1/PAP 20 B3/PAPS 204 A1/PAPS 208 A1.

Vor der Inbetriebnahme

⚠️ VERLETZUNGSGEFAHR!

- ▶ Schalten Sie vor allen Arbeiten am Gerät das Gerät aus und entnehmen Sie den Akku.

⚠️ WARNUNG!

- ▶ Führen Sie Überprüfungen immer vor der Inbetriebnahme und bei ausgeschaltetem Gerät durch.
- ▶ Überprüfen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf betriebssicheren Zustand und nachdem es gestürzt ist.
- ▶ Überprüfen Sie, ob alle beweglichen Teile einwandfrei funktionieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Werkzeugen. Lassen Sie beschädigte Teile von qualifiziertem Fachpersonal reparieren.
- ▶ Verwenden Sie die Kettensäge und das Zubehör nur entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Motorwerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Kettenbremse auf Funktionstüchtigkeit (vorderer Handschutz, siehe Ausklappseite Abb. B).




- Überprüfen Sie die Führungsschiene, ob diese richtig montiert ist.
- Überprüfen Sie die Sägekette, ob diese richtig gespannt ist.
Befolgen Sie die Anweisungen für die Schmierung, die Kettenspannung und das Wechseln von Zubehör. Eine unsachgemäß gespannte oder geschmierte Kette kann entweder reißen oder das Rückschlagrisiko erhöhen.
- Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Schärfen Sie regelmäßig nach und tauschen Sie verschlissene Teile rechtzeitig aus. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- Überprüfen Sie, ob die Handgriffe sauber, trocken und frei von Öl und Schmutz sind.
- Führen Sie die Arbeiten nie alleine durch. Im Notfall muss jemand in der Nähe sein.
- Benutzen Sie die Kettensäge nur, wenn Sie auf festem, sicherem und ebenem Grund stehen. Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen (z. B. auf einer Leiter) können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Kettensäge führen. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. So können Sie die Kettensäge in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- Sägen Sie niemals über Schulterhöhe.
- Halten Sie die Kettensäge immer mit Ihrer rechten Hand am hinteren Griff und Ihrer linken Hand am vorderen Griff (siehe Ausklappseite Abb. C). Das Festhalten der Kettensäge in umgekehrter Arbeitshaltung erhöht das Risiko von Verletzungen und darf nicht angewendet werden.
- Schalten Sie die Kettensäge sofort aus, wenn Sie spürbare Veränderungen im Geräteverhalten feststellen.
- Wenn die Kettensäge mit Steinen, Nägeln oder sonstigen harten Gegenständen in Berührung gekommen ist, stoppen Sie sofort den Motor und überprüfen Sie die Sägekette und die Führungsschiene auf Beschädigungen.
- Lassen Sie die Kettensäge nicht fallen, schlagen Sie sie nicht gegen Hindernisse und benutzen Sie die Führungsschiene nie als Hebel.
- Sägen Sie mit der Kettensäge nur in Holz.
- Rechnen Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes damit, dass dieser zurückfedert. Wenn die Spannung in den Holzfasern freikommt, kann der gespannte Ast die Bedienperson treffen und/oder die Kettensäge der Kontrolle entreißen.
- Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen. Das dünne Material kann sich in der Sägekette verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.

Akku-Pack laden (siehe Abb. A)

VORSICHT!

- ▶ Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie den Akku-Pack aus dem Ladegerät nehmen bzw. einsetzen.

HINWEIS

- ▶ Der empfohlene Umgebungstemperaturbereich für die Verwendung mit Werkzeugen und Batterien liegt zwischen -5 °C und 50 °C.
- ▶ Laden Sie den Akku-Pack nie, wenn die Umgebungstemperatur unterhalb 10 °C oder oberhalb 40 °C liegt. Soll ein Lithium-Ionen-Akku längere Zeit gelagert werden, muss regelmäßig der Ladezustand kontrolliert werden. Der optimale Ladezustand liegt zwischen 50% und 80%. Das Lagerungsklima soll kühl und trocken sein in einer Umgebungstemperatur zwischen 0 °C und 50 °C.
- ◆ Stecken Sie den Akku-Pack  in das Schnellladegerät  (siehe Abb. A).
- ◆ Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Die Kontroll-LED  leuchtet rot.

- ◆ Die grüne Kontroll-LED **24** signalisiert Ihnen, dass der Ladevorgang abgeschlossen und der Akku-Pack **16** einsatzbereit ist.

⚠ ACHTUNG!

- ◆ Sollte die rote Kontroll-LED **23** blinken, dann ist der Akku-Pack **16** überhitzt und kann nicht aufgeladen werden.
- ◆ Sollte die rote und grüne Kontroll-LED **23** **24** gemeinsam blinken, dann ist der Akku-Pack **16** defekt.
- ◆ Schalten Sie das Ladegerät zwischen aufeinanderfolgenden Ladevorgängen für mindestens 15 Minuten ab. Ziehen Sie dazu den Netzstecker.

Akku-Pack ins Gerät einsetzen/entnehmen

Akku-Pack einsetzen

- ◆ Stecken Sie den Akku-Pack **16** in den Griff und lassen Sie diesen einrasten.

Akku-Pack entnehmen

- ◆ Drücken Sie die Taste zur Entriegelung **17** und entnehmen Sie den Akku-Pack.

Akkuzustand prüfen

- ◆ Drücken Sie zum Prüfen des Akkuzustands die Taste Akkuzustand **14** (siehe auch Hauptabbildung). Der Zustand bzw. die Restleistung wird in der Akku-Display-LED **15** wie folgt angezeigt:
ROT/ORANGE/GRÜN = maximale Ladung
ROT/ORANGE = mittlere Ladung
ROT = schwache Ladung - Akku aufladen

Kettenöl einfüllen

⚠ WARNUNG!

- ▶ Vor der Arbeit immer Kettenschmierung überprüfen.
- ▶ Niemals ohne Kettenschmierung arbeiten! Bei trocken laufender Sägekette wird die Schneidgarnitur in kurzer Zeit irreparabel zerstört.

HINWEIS

- ▶ Verwenden Sie nur Sägekettenöl, vorzugsweise biologisch abbaubar. Verwenden Sie kein Altöl, Motoröl usw.
- ▶ Kontrollieren Sie während der Arbeit, ob die Kettenschmierung funktioniert.
- ▶ Füllen Sie die Kettenschmierung rechtzeitig nach, bevor der Tank leer ist.
- ◆ Reinigen Sie immer den Bereich um den Kettenöltankverschluss **3** vor dem Einfüllen, damit kein Schmutz in den Kettenöltank fällt. Benutzen Sie hierzu ein trockenes, fusselfreies Tuch.
- ◆ Drehen Sie den Kettenöltankverschluss **3** gegen den Uhrzeigersinn und öffnen Sie ihn. Der Kettenöltankverschluss **3** ist mit einer Verliersicherung im Kettenöltank verbunden und kann so nicht herunterfallen.
- ◆ Füllen Sie das mitgelieferte Bio-Kettenöl **26** in den Kettenöltank. Verschütten Sie beim Auftanken kein Kettenöl und füllen Sie den Kettenöltank nicht randvoll.
- ◆ Wischen Sie verschüttetes Kettenöl sofort auf.
- ◆ Drehen Sie den Kettenöltankverschluss **3** im Uhrzeigersinn, um ihn zu verschließen.

Sägekette spannen und prüfen

⚠ WARNUNG!

- ▶ Schutzhandschuhe anziehen! Verletzungsgefahr durch die scharfen Schneidezähne!
- ▶ Überprüfen Sie die Kettenspannung regelmäßig vor jeder Inbetriebnahme.
- ◆ Lösen Sie die Befestigungsschraube **11**.
- ◆ Drehen Sie den Kettenspanner **12** im Uhrzeigersinn, um die Spannung zu erhöhen.
- ◆ Die Sägekette **9** muss an der Schwertunterseite anliegen. Prüfen Sie, ob sich die Sägekette **9** (bei gelöster Kettenbremse, vorderen Handschutz **1** nach hinten ziehen) von Hand über die Führungsschiene **8** ziehen lässt.
- ◆ Anschließend die Befestigungsschraube **11** fest anziehen.

HINWEIS

- ▶ Eine neue Sägekette ⑨ langt sich und muss öfter nachgespannt werden.

Inbetriebnahme

Prüfen Sie das Gerät vor jeder Inbetriebnahme auf:

- Einwandfreien Zustand und Vollständigkeit der Schutzeinrichtungen und der Schnittvorrichtung.
- Festen Sitz sämtlicher Verschraubungen.
- Leichtgängigkeit aller beweglichen Teile.

Ein-/ausschalten

Einschalten

- ◆ Drücken Sie die Einschaltsperrle ④, halten Sie diese gedrückt und drücken Sie den EIN-/AUS-Schalter ⑤.
- ◆ Nach dem Startvorgang kann die Einschaltsperrle ④ wieder losgelassen werden.

Ausschalten

- ◆ Lassen Sie den EIN-/AUS-Schalter ⑤ los.

Arbeitshinweise

Machen Sie sich vor dem Einsatz mit dem Umgang der Kettensäge vertraut.

Kettenschmierung prüfen und einstellen

⚠ ACHTUNG!

- ▶ Niemals ohne Kettenschmierung arbeiten! Bei trocken laufender Sägekette wird die Schneidgarnitur in kurzer Zeit irreparabel zerstört.
- ▶ Vor der Arbeit immer Kettenschmierung überprüfen.

HINWEIS

- ▶ Verwenden Sie nur Sagekettenol, Vorzugsweise biologisch abbaubar. Verwenden Sie kein Altöl, Motoröl usw.
- ▶ Kontrollieren Sie während der Arbeit, ob die Kettenschmierung funktioniert.
- ◆ Halten Sie die Kettensäge im laufenden Betrieb über einen abgesägten Baumstumpf oder einer passenden Unterlage.

Ist die Schmierung ausreichend, bildet sich ein leichter olfilm auf dem Baumstumpf oder der Unterlage (siehe Ausklappseite Abb. D).

- ◆ Wenn sich eine olspur zeigt, arbeitet das Gerät einwandfrei.
- ◆ Wenn sich keine olspur zeigt, reinigen Sie den Tropfoler ⑬ oder lassen Sie das Gerät von unserem Kundendienst reparieren.
- ◆ Zum Reinigen wischen Sie Rückstände aus dem Tropfoler ⑬ mit Hilfe eines Pinsels oder Lappens aus.

Kettenbremse prüfen

⚠ WARNUNG!

- ▶ Die Kettenbremse muss vor jeder Inbetriebnahme geprüft werden.
- Die Kettenbremse bremst die Sägekette bei einem Rückschlag sofort ab.
- ◆ Achten Sie darauf, dass der vordere Handschutz ① frei von Schmutz ist und sich leicht bewegen lässt.
- ◆ Ducken Sie den EIN-/AUS-Schalter ⑤ und lassen Sie die Kettensäge die max. Geschwindigkeit erreichen.
- ◆ Drücken Sie nun den vorderen Handschutz ① nach vorne, bis dieser einrastet.
- ◆ Die Sägekette ⑨ darf sich hierbei nicht bewegen.

⚠ WARNUNG!

- ▶ Eine erhöhte Drehzahl über eine zu lange Zeit bei blockierter Kettenbremse schadet dem Motor und dem Kettenantrieb.
- ▶ Sollte sich die Sägekette ⑨ dennoch bewegen, kontaktieren Sie den Kunden-Service.

Grundsätzliche Arbeitshinweise zu Fällarbeiten

⚠ VERLETZUNGSGEFAHR!

- ▶ Säge- und Fällarbeiten sowie sämtliche damit verbundene Arbeiten dürfen nur von besonders ausgebildeten und geschulten Personen durchgeführt werden.

HINWEIS

- ▶ Beachten Sie die länderspezifischen Vorschriften für Fällarbeiten und informieren Sie sich bei der zuständigen Behörde.
- Achten Sie darauf, dass durch die herabfallenden Äste und Bäume niemand zu Schaden kommen kann.
- Im Arbeitsbereich dürfen sich nur die für die Fällarbeiten benötigten Personen aufhalten.
- Halten Sie den Arbeitsbereich am Stamm frei und aufgeräumt, sodass ein sicherer Stand für die Bedienpersonen gewährleistet ist.
- Halten Sie Fluchtwege frei und aufgeräumt, um den Arbeitsbereich schnell verlassen zu können.
- Führen Sie Fällarbeiten nicht bei stärkeren Windverhältnissen, schlechtem Wetter oder schlechten Sichtverhältnissen durch.
- Halten Sie Entfernungen zum nächsten Arbeitsplatz von mindestens 2 ½ Baumlängen ein.

Verwendung und Behandlung

- Starten Sie das Gerät nie, bevor Führungsschiene **8**, Sägekette **9** und Kettenradabdeckung **13** korrekt montiert sind.
- Schneiden Sie kein am Boden liegendes Holz bzw. versuchen Sie nicht aus dem Boden ragende Wurzeln zu sägen. Vermeiden Sie auf jeden Fall, dass die Sägekette **9** in das Erdreich eintaucht, da die Sägekette **9** andernfalls sofort abstumpft.
- Sollten Sie aus Versehen einen festen Gegenstand mit dem Gerät berühren, schalten Sie den Motor sofort aus und untersuchen Sie das Gerät auf eventuelle Schäden.

- Warten Sie das Gerät sorgfältig. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Gerätes beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Geräten.
- Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verkleben sich weniger und sind leichter zu führen.
- Lassen Sie das Gerät von dafür qualifiziertem Personal warten. Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Original-Ersatzteile.

Fallkerb vorbereiten (siehe Ausklappseite Abb. E)

HINWEIS

- ▶ Der Fallkerb bestimmt die Fallrichtung des zu fallenden Baumes.
- ▶ Legen Sie den Fallkerb im rechten Winkel zur Fallrichtung an.
- ▶ Sägen Sie möglichst bodennah.
- ▶ Stützen Sie die Kettensäge mit dem Krallenanschlag **7** ab.
- ◆ Fangen Sie zuerst mit dem Schnitt des Fallkerbes **A** an. Die Tiefe des Fallkerbes sollte ca. ¼ des Baumdurchmessers betragen und ein Winkel von 45–60° aufweisen.
- ◆ Setzen Sie den Fällschnitt **B** ca. 2–3 cm höher als den waagerechten Schnitt des Fallkerbes **A** an. Achten Sie darauf, dass der Fällschnitt **B** exakt waagerecht ausgeführt wird.
- ◆ Lassen Sie ca. ¼ des Baumdurchmessers, die Bruchleiste **C** vor dem Fällschnitt **B** stehen. Bruchleiste **C** führt den Baum wie ein Scharnier zu Boden und sichert ihn gegen vorzeitiges Umfallen.

⚠ UNFALLGEFAHR!

- ▶ Sägen Sie die Bruchleiste **C** auf keinen Fall während des Fällschnitts **B** an, da der Baum sonst in eine unvorhersehbare Fallrichtung fallen kann!
- ▶ Seien Sie darauf vorbereitet, dass der Baum beim Fallen auf dem Schnitt unkontrolliert „rutschen“ kann.
- ▶ Seien Sie darauf vorbereitet, dass der Baum beim Aufprall auf dem Boden unkontrolliert in eine Richtung „springen“ kann.

- ◆ Um zu verhindern, dass die Kettensäge im Fällschnitt **B** verklemmt, treiben Sie rechtzeitig Keile aus Aluminium oder Kunststoff in den Fällschnitt **B**. Verwenden Sie keine Eisenkeile.

⚠ ACHTUNG! SACHSCHADEN!

- ▶ Achten Sie darauf, dass der Keil nicht mit der Sägekette **9** in Berührung kommt. Sie kann dadurch stark beschädigt werden.

Entastungsarbeiten

- Beachten Sie grundsätzlich die Gefahr von zurückschlagenden Ästen.
- Stehen Sie nicht auf dem Stamm beim Entasten.
- Sägen Sie nicht mit der Schienenspitze.
- Sägen Sie nie mehrere Äste auf einmal.
- Stützen Sie die Kettensäge beim Entasten möglichst mit dem Krallenanschlag **7** ab.
- Achten Sie darauf, dass am Ende des Schnittes die Kettensäge durch ihr Eigengewicht durchschwenken kann. Sie wird nicht mehr im Schnitt gestützt, halten Sie entsprechend dagegen.
- Nehmen Sie einen festen, stabilen und sicheren Stand beim Entasten ein.

Entastungsarbeiten in Teilstücken

- ◆ Kürzen Sie lange bzw. dicke Äste, bevor Sie den finalen Trennschnitt vornehmen (siehe Ausklappseite Abb. J).
- Die Sägekette **9** kann ansonsten leicht verklemmen.

Unter Spannung stehendes Holz bearbeiten

Die richtige Reihenfolge beim Bearbeiten von unter Spannung stehendem Holz muss unbedingt eingehalten werden. Ansonsten kann sich die Sägekette **9** verklemmen oder es kann zu einem Rückschlag kommen.

Holz unter Spannung muss immer zuerst auf der Druckseite eingeschnitten werden. Erst dann kann der Trennschnitt auf der Zugseite erfolgen.

So wird das Einklemmen der Sägekette **9** vermieden.

⚠ ACHTUNG! SACHSCHADEN!

- ▶ Liegendes Holz darf an der Unterseite der Schnittstelle nicht den Boden berühren, da ansonsten die Sägekette **9** beschädigt werden kann.

Holzstamm ist nach unten gebogen

- ◆ Sägen Sie zuerst den Entlastungsschnitt **1** (ca. $\frac{1}{3}$ des Stammdurchmessers) auf der Druckseite (siehe Ausklappseite Abb. H).
- ◆ Führen Sie dann den Trennschnitt **2** (ca. $\frac{2}{3}$ des Stammdurchmessers) auf der Zugseite aus (siehe Ausklappseite Abb. H).

Holzstamm ist nach oben gebogen

- ◆ Sägen Sie zuerst den Entlastungsschnitt **1** (ca. $\frac{1}{3}$ des Stammdurchmessers) auf der Druckseite (siehe Ausklappseite Abb. H).
- ◆ Führen Sie dann den Trennschnitt **2** (ca. $\frac{2}{3}$ des Stammdurchmessers) auf der Zugseite aus (siehe Ausklappseite Abb. H).

Rückstoß (siehe Ausklappseite Abb. F)

- Das Verklemmen der Sägekette **9** an der Oberkante der Führungsschiene **8** kann die Kettensäge schnell unkontrolliert in Bedienrichtung zurückstoßen.

Hineinziehen

(siehe Ausklappseite Abb. G)

- Das Verkleben der Sägekette ⑨ an der Unterkante der Führungsschiene ⑧ kann die Kettensäge schnell unkontrolliert von der Bedienrichtung wegziehen.

Sicheres Arbeiten

- Halten Sie das Gerät in einem guten Gebrauchsstand, um Verletzungen vorzubeugen.
- Prüfen Sie nach Fallenlassen das Gerät auf signifikante Schäden oder Defekte.
- Benutzen Sie das Gerät nicht auf einer Leiter stehend oder auf einem unsicheren Standplatz.
- Lassen Sie sich nicht zu einem unüberlegten Schnitt verleiten. Das könnte Sie selbst und andere gefährden.
- Wechseln Sie regelmäßig Ihre Arbeitsposition. Eine längere Benutzung des Gerätes kann zu vibrationsbedingten Durchblutungsstörungen der Hände führen. Sie können die Benutzungsdauer jedoch durch geeignete Handschuhe oder regelmäßige Pausen verlängern. Achten Sie darauf, dass die persönliche Veranlagung zu schlechter Durchblutung, niedrige Außentemperaturen oder große Greifkräfte beim Arbeiten die Benutzungsdauer verringern.

Reinigung und Wartung



WARNUNG! VERLETZUNGSGEFAHR!
Schalten Sie vor allen Arbeiten am Gerät das Gerät aus und entnehmen Sie den Akku.

- Das Gerät muss stets sauber, trocken und frei von Öl oder Schmierfetten sein.
- Es dürfen keine Flüssigkeiten in das Innere der Geräte gelangen.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Gehäuses ein trockenes Tuch. Verwenden Sie niemals Benzin, Lösungsmittel oder Reiniger, die Kunststoff angreifen

- Soll ein Lithium-Ionen-Akku längere Zeit gelagert werden, muss regelmäßig der Ladezustand kontrolliert werden. Der optimale Ladezustand liegt zwischen 50 und 80%. Das optimale Lagerungsklima ist kühl und trocken.

HINWEIS

- ▶ Nicht aufgeführte Ersatzteile (wie z. B. Kohlebürsten, Schalter) können Sie über unsere Service-Hotline bestellen.
- ▶ Nach jedem Gebrauch sollte das Gerät gründlich gereinigt werden.
- ▶ Führen Sie die Reinigungs- und Wartungsarbeiten nur soweit aus, wie in dieser Bedienungsanleitung angegeben. Weiterführende Arbeiten müssen von Fachpersonal ausgeführt werden.
- ▶ Wartungsarbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden (siehe Kapitel „Wartungsintervalle“).

Reinigung des Gerätes

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitz und das Gehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Spülmittel. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

Reinigung des Kettenantriebes

⚠ VERLETZUNGSGEFAHR!

- ▶ Tragen Sie immer Schutzhandschuhe, wenn Sie die Sägekette ⑨ berühren. Verletzungsgefahr durch die scharfen Schneidezähne!

HINWEIS

- ▶ Reinigen Sie den Kettenantrieb nach jedem Gebrauch.
- ◆ Stellen Sie das Gerät auf eine ebene, stabile Unterlage.
- ◆ Ziehen Sie den vorderen Handschutz ① bis zum Anschlag nach hinten, um die Kettenbremse zu lösen (siehe Ausklappseite Abb. B).

- ◆ Lösen Sie die Befestigungsschraube ⑪.
- ◆ Nehmen Sie die Kettenradabdeckung ⑬ ab.
- ◆ Nehmen Sie die Sägekette ⑨ vorsichtig von der Führungsschiene ⑧ und dem Kettenrad ⑰ ab.
- ◆ Entfernen Sie die Führungsschiene ⑧. Reinigen Sie diese mit einem Pinsel.
- ◆ Reinigen Sie nun gründlich den kompletten Kettenantriebsbereich und die Kettenradabdeckung ⑬ mit einem Pinsel oder durch Ausblasen (mit Druckluft).

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Wartung der Kettenschmierung

- Siehe Kapitel „Kettenschmierung prüfen und einstellen“.

Wartung der Führungsschiene

- ◆ Entfernen Sie eventuell entstandene Grate an der Schienenkante mit Hilfe einer Metallfeile.
- ◆ Reinigen Sie die Nut der Führungsschiene ⑧ mit Hilfe eines Pinsels oder mit Druckluft. Wechseln Sie die Führungsschiene ⑧ aus, sobald die Nut verschlissen ist.

Montage der Führungsschiene und Sägekette spannen


⚠ VERLETZUNGSGEFAHR!

- ▶ Tragen Sie immer Schutzhandschuhe, wenn Sie die Sägekette ⑨ berühren. Verletzungsgefahr durch die scharfen Schneidezähne!

HINWEIS

- ▶ Eine neue Sägekette ⑨ längt sich und muss öfter nachgespannt werden. Überprüfen Sie regelmäßig nach jedem Schnitt die Kettenspannung und stellen Sie diese nach.

- ◆ Stellen Sie die Kettensäge auf eine ebene, stabile Unterlage.
- ◆ Ziehen Sie den vorderen Handschutz ① bis zum Anschlag nach hinten, um die Kettenbremse zu lösen (siehe Ausklappseite Abb. B).

- ◆ Lösen Sie die Befestigungsschraube ⑪.
- ◆ Nehmen Sie die Kettenradabdeckung ⑬ ab.
- ◆ Schieben Sie das Langloch der Führungsschiene ⑧ über die beiden herausstehenden Bolzen.
- ◆ Legen Sie die Sägekette ⑨ über die Zahnung des Kettenrades ⑰. Führen Sie die Sägekette ⑨ passgenau in der auf der Führungsschiene ⑧  angegebenen Richtung ein. Ziehen Sie etwas an der Führungsschiene ⑧, um die Sägekette ⑨ leicht vorzuspannen.
- ◆ Setzen Sie die Kettenradabdeckung ⑬ wieder auf.
- ◆ Ziehen Sie die Befestigungsschraube ⑪ wieder an. Achten Sie aber darauf, dass Sie diese noch nicht fest anziehen.
- ◆ Drehen Sie den Kettenspanning ⑫ im Uhrzeigersinn, um die Spannung zu erhöhen.
- ◆ Die Sägekette ⑨ muss an der Schwertunterseite anliegen. Prüfen Sie, ob sich die Sägekette ⑨ (bei gelöster Kettenbremse, vorderen Handschutz ① nach hinten ziehen) von Hand über die Führungsschiene ⑧ ziehen lässt.
- ◆ Anschließend die Befestigungsschraube ⑪ fest anziehen.

HINWEIS

- ▶ Eine neue Sägekette ⑨ längt sich und muss öfter nachgespannt werden.

Sägekette schärfen und pflegen

⚠ VERLETZUNGSGEFAHR!

- ▶ Tragen Sie immer Schutzhandschuhe, wenn Sie die Sägekette ⑨ berühren. Verletzungsgefahr durch die scharfen Schneidezähne!


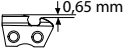
HINWEIS

- ▶ Eine optimal gepflegte und geschärfte Sägekette verringert die körperliche Belastung, den Verschleiß und führt zu einem guten Schnittergebnis.

HINWEIS

- ▶ Reinigen, pflegen und schärfen Sie die Sägekette regelmäßig.
- ▶ Kontrollieren Sie die Sägekette regelmäßig auf Risse und beschädigte Nieten.
- ▶ Ein Schleifbock kann an der Schleifbockhilfe **10** für den sicheren Halt während des Schleifens befestigt werden.
- ▶ Benutzen Sie nur spezielle Sägekettenrundfeilen mit einem $\varnothing 4,0 \text{ mm}$ ($\frac{5}{32}$ ") für die im Lieferumfang enthaltene Sägekette.
- ▶ In einem Schärfset, z. B. von Parkside, finden Sie detaillierte Informationen zum Schärfvorgang.
- ▶ Alternativ benutzen Sie ein elektrisches Kettenschärfgerät und folgen Sie den Anweisungen des Herstellers.
- ▶ Im Zweifel über die Durchführung der Arbeit ist ein Austausch der Sägekette vorzunehmen.

HINWEIS

- ▶ Lassen Sie ggf. das Schärfen der Sägekette **9** von einer Fachwerkstatt durchführen.
- Benötigtes Zubehör (nicht im Lieferumfang enthalten):
 - Sägekettenrundfeile $\varnothing 4,0 \text{ mm}$ ($\frac{5}{32}$ ")
 - Flachfeile
 - Tiefenbegrenzungslehre
- ◆ Feilen Sie nur in Vorwärtsbewegung, um Material abzunehmen.
- ◆  Feilen Sie mit einem Schärfwinkel von ca. 25° bei einer Steigung von 10° zur Führungsschiene **8**.
- ◆ Überprüfen Sie den Abstand der Tiefenbegrenzung mit einer Tiefenbegrenzungslehre.  Der richtige Abstand des Tiefenbegrenzers sollte $0,65 \text{ mm}$ ($0,025$ ") betragen.

Wartungsintervalle

Die hier aufgeführten Angaben beziehen sich auf normale Einsatzbedingungen. Bei erschweren Bedingungen, wie z. B. starke Staubbildung und längeren täglichen Arbeitszeiten sind die angegebenen Intervalle entsprechend zu verkürzen.

Geräteteil	Aktion	Vor Arbeitsbeginn	Wöchentlich	Bei Störung	Bei Beschädigung	Bei Bedarf
Kettenschmierung	Prüfen	X				
Sägekette 9	Prüfen und auf Schärfzustand achten	X				
	Kettenspannung kontrollieren	X				
	Schärfen					X
Führungsschiene 8	Prüfen (Abnutzung, Beschädigung)	X				
	Reinigen		X	X		
	Ersetzen				X	X

Ersatzteilbestellung

Ersatzteile bestellen

Folgende Angaben müssen bei der Ersatzteilbestellung berücksichtigt werden:

- Typ des Gerätes: Akku-Kettensäge
- Artikelnummer des Gerätes
IAN 434664_2304
- Ident-Nummer des Gerätes: PKSA 20-Li D4

HINWEIS ZUR SÄGEKETTE

- ▶ Empfohlene Sägekette:
 - Trilink CL14340TL (10") (z. B. im LIDL-Onlineshop erhältlich)
- ▶ Beachten Sie zwingend die nachstehenden Spezifikationen bei Nachkauf von alternativen Herstellern:
 - Kettenteilung: 0,375" (9,525 mm)
 - Treibglieddicke (Nutbreite):
1,27 mm (0,050")
 - Kettengliedanzahl: 40

ALLGEMEINE HINWEISE

- ▶ Nicht aufgeführte Ersatzteile können Sie über unsere Service-Hotline bestellen.
- ▶ Empfohlene Führungsschiene:
Trilink M1431040-1041TL
- ▶ Bei einem Austausch dürfen nur die angegebenen Führungsschienen und Sägeketten verwendet werden. Bei nicht angegebenen, unzulässigen Kombinationen besteht die Gefahr von ernsthaften Verletzungen und Schäden am Gerät.

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter:
www.kompass.com

Lagerung und Transport

- ◆ Verwenden Sie stets die Abdeckung der Führungsschiene **1** beim Transport (siehe Ausklappseite Abb. I) und bei der Lagerung.
- ◆ Reinigen und Warten Sie das Gerät vor jeder Lagerung, siehe Kapitel „Reinigung und Wartung“.
- ◆ Tragen Sie das Gerät nur am vorderen Handgriff **2**. Die Führungsschiene zeigt dabei nach hinten, von Ihrem Körper abgewandt (siehe Ausklappseite Abb. I).
- ◆ Lagern Sie das Gerät an einem sicheren, trockenen, frostfreien, gut belüfteten und vor Witterung geschützten Ort auf. Eine Lagerung im Freien ist nicht ratsam. Sichern Sie es auch vor unbefugtem Zugriff.
- ◆ Entleeren Sie den Öltank mit einer Absaugpumpe.

Entsorgung



Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Das nebenstehende Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne auf Rädern zeigt an, dass dieses Gerät der Richtlinie 2012/19/EU unterliegt. Diese Richtlinie besagt, dass Sie dieses Gerät am Ende seiner Nutzungszeit nicht mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgen dürfen, sondern in speziell eingerichteten Sammelstellen, Wertstoffhöfen oder Entsorgungsbetrieben abgeben müssen.

Diese Entsorgung ist für Sie kostenfrei. Schonen Sie die Umwelt und entsorgen Sie fachgerecht.

Sofern Ihr Altgerät personenbezogene Daten enthält, sind Sie selbst für deren Löschung verantwortlich, bevor Sie es zurückgeben.

Für den deutschen Markt gilt

Beim Kauf eines Neugerätes haben Sie das Recht, ein entsprechendes Altgerät an Ihren Händler zurückzugeben. Händler von Elektro- und Elektronikgeräten sowie Lebensmittelhändler, die regelmäßig Elektro- und Elektronikgeräte verkaufen, sind verpflichtet, bis zu drei Altgeräte unentgeltlich zurückzunehmen, auch ohne dass ein Neugerät gekauft wird, wenn die Altgeräte in keiner Abmessung größer als 25 cm sind. LIDL bietet Ihnen Rücknahmemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten an.



Weitere Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Produkts erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Werfen Sie Akkus nicht in den Hausmüll!

Defekte oder verbrauchte Akkus müssen gemäß Richtlinie 2006/66/EG recycelt werden. Batterien/Akkus sind als Sondermüll zu behandeln und müssen daher durch entsprechende Stellen (Händler, Fachhändler, öffentliche kommunale Stellen, gewerbliche Entsorgungsunternehmen) umweltgerecht entsorgt werden. Batterien/Akkus können giftige Schwermetalle enthalten.

Werfen Sie Batterien/Akkus daher nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer separaten Sammlung zu. Geben Sie Batterien/Akkus nur im entladenen Zustand zurück.



Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.



Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht. Beachten Sie die Kennzeichnung auf den verschiedenen Verpackungsmaterialien und trennen Sie diese gegebenenfalls gesondert. Die Verpackungsmaterialien sind gekennzeichnet mit Abkürzungen (a) und Ziffern (b) mit folgender Bedeutung: 1–7: Kunststoffe, 20–22: Papier und Pappe, 80–98: Verbundstoffe.

Garantie der Kompernaß Handels GmbH

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Sofern im Lieferumfang enthalten, erhalten Sie auf die Akku-Packs der X12V und X20V Team Serie ebenfalls 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Kassenbon gut auf. Dieser wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert, ersetzt oder der Kaufpreis erstattet. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Dreijahresfrist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Auslieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Der Garantieumfang erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können, wie z. B. Sägeblätter, Ersatzklingen, Schleifpapiere, etc. oder auf Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, wie z. B. Schalter oder Teile, die aus Glas gefertigt sind.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Bedienungsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist nur für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Serviceniederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Garantieleistung gilt nicht bei

- normaler Abnutzung der Akkukapazität
- gewerblichen Gebrauch des Produktes
- Beschädigung oder Veränderung des Produktes durch den Kunden
- Missachtung der Sicherheits- und Wartungsvorschriften, Bedienungsfehler
- Schäden durch Elementarereignisse

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (IAN) 434664_2304 als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild am Produkt, einer Gravur am Produkt, dem Titelblatt der Bedienungsanleitung (unten links) oder dem Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite des Produktes.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung **telefonisch** oder per **E-Mail**.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie dann unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbon) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Serviceanschrift übersenden.



Auf www.lidl-service.com können Sie diese und viele weitere Handbücher, Produktvideos und Installationssoftware herunterladen.

Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf die Lidl-Service-Seite (www.lidl-service.com) und können mittels der Eingabe der Artikelnummer (IAN) 434664_2304 Ihre Bedienungsanleitung öffnen.

Service

⚠️ WARNUNG!

- ▶ Lassen Sie Ihre Geräte von der Service-stelle oder einer Elektrofachkraft und nur mit **Original-Ersatzteilen reparieren**. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.
- ▶ Lassen Sie den Austausch des Steckers oder der Netzleitung immer vom Hersteller des Gerätes oder seinem Kundendienst ausführen. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

DE Service Deutschland

Tel.: 0800 5435 111 (kostenfrei aus dem dt. Festnetz/Mobilfunknetz)
E-Mail: kompernass@lidl.de

AT Service Österreich

Tel.: 0800 447 744
E-Mail: kompernass@lidl.at

CH Service Schweiz

Tel.: 0800 56 44 33
E-Mail: kompernass@lidl.ch

IAN 434664_2304

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst die benannte Servicestelle.

KOMPERNASS HANDELS GMBH
BURGSTRASSE 21
44867 BOCHUM
DEUTSCHLAND
www.kompernass.com

Original-Konformitätserklärung

Wir, KOMPERNASS HANDELS GMBH, Dokumentenverantwortlicher: Herr Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, 44867 BOCHUM, DEUTSCHLAND, erklären hiermit, dass dieses Gerät mit den folgenden Normen, normativen Dokumenten und EG-Richtlinien übereinstimmt:

Maschinenrichtlinie (2006/42/EG)

Elektromagnetische Verträglichkeit (2014/30/EU)

Richtlinie für Geräuschemission (2000/14/EG), (2005/88/EG)

Zusätzlich wird entsprechend der Geräuschemissionsrichtlinie 2000/14/EG bestätigt:

Schalleistungspegel L_{WA} : Gemessen: 94,8 dB (A), Garantiert: 98 dB (A)

RoHS-Richtlinie (2011/65/EU)*

* Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller. Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Angewandte harmonisierte Normen

EN 62841-1:2015/A11:2022

EN 62841-4-1:2020

EN IEC 55014-1:2021

EN IEC 55014-2:2021

EN IEC 63000:2018

Typ/Gerätebezeichnung: Akku-Kettensäge 20 V PKSA 20-Li D4

Herstellungsjahr: 11-2023

Seriennummer: IAN 434664_2304

Bochum, 30.06.2023



Semi Uguzlu

- Qualitätsmanager -

Technische Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung sind vorbehalten.

Ersatz-Akku und Ladegerät Bestellung

Sie können einen Ersatz-Akku oder ein Ladegerät bequem im Internet unter www.kompernass.com dauerhaft nachbestellen.



- ◆ Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone/Tablet.
Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf unsere Webseite und können die verfügbaren Ersatzteile einsehen und bestellen.

HINWEIS

- ▶ Sollten Sie Probleme mit der Online-Bestellung haben, können Sie sich telefonisch oder per E-Mail an unser Servicecenter wenden.
- ▶ Geben Sie immer die Artikelnummer (IAN) 434664_2304 bei Ihrer Bestellung mit an.
- ▶ Bitte beachten Sie, dass nicht für alle Lieferländer eine Online-Bestellung von Ersatzteilen möglich ist.

*Folgende Artikel sind über www.Lidl.de oder www.grizzlytools.shop zu beziehen.



Table des matières

Introduction.....	28	Mise en service	41
Utilisation conforme à l'usage prévu	28	Mise en marche/mise à l'arrêt	41
Niveaux de danger	28	Vérifier et ajuster la lubrification de la chaîne	41
Équipement.....	28	Vérifier le frein de chaîne	42
Matériel livré	29	Consignes de travail fondamentales	
Caractéristiques techniques	29	pour les travaux d'abattage	42
Avertissements de sécurité généraux		Préparer l'entaille d'abattage	
pour l'outil électrique.....	31	(voir volet dépliant, fig. E)	43
1. Sécurité de la zone de travail	31	Travaux d'ébranchage	43
2. Sécurité électrique	31	Scier du bois se trouvant	
3. Sécurité des personnes	32	sous tension mécanique	43
4. Utilisation et entretien de l'outil électrique .	32	Recul brutal (voir volet dépliant, fig. F).....	44
5. Utilisation des outils fonctionnant		Engagement par traction	
sur batteries et précautions d'emploi	33	(voir volet dépliant, fig. G)	44
6. Entretien	33	Travail sûr.....	44
Accessoires/équipements		Nettoyage et entretien.....	44
supplémentaires d'origine.....	34	Nettoyage de l'appareil.....	45
Consignes de sécurité relatives		Nettoyage de l'entraînement de la chaîne...	45
aux tronçonneuses.....	34	Maintenance de la lubrification de chaîne...	45
Consignes de sécurité générales		Maintenance du guide.....	45
relatives aux tronçonneuses	34	Montage du guide et tendre	
Causes et prévention d'un rebond	35	la chaîne de sciage	45
Autres consignes de sécurité	36	Affûter et entretenir la chaîne de sciage.	46
Équipement de protection individuelle (EPI) ..	37	Intervalles d'entretien	47
Entreposage et transport	37	Commande de pièces de rechange ..	47
Sécurité environnante.....	37	Entreposage et transport.....	48
Vibrations.....	38	Mise au rebut	48
Avertissements de sécurité relatifs		Garantie de	
aux chargeurs.....	38	Kompennass Handels GmbH	49
Avant la mise en service	38	Service après-vente	50
Recharger le bloc de batteries (voir fig. A) ..	40	Importateur.....	50
Mettre le bloc de batteries dans		Traduction de la déclaration	
l'appareil/l'en retirer.....	40	de conformité originale	51
Contrôler l'état de la batterie	40	Commande d'une batterie	
Appoint en huile de chaîne	40	de rechange et d'un chargeur	52
Tendre et vérifier la chaîne de sciage.....	41		

TRONÇONNEUSE SANS FIL 20 V PKSA 20-Li D4

Introduction

Nous vous félicitons pour l'achat de votre nouvel appareil. Vous venez ainsi d'opter pour un produit de grande qualité. Le mode d'emploi fait partie de cet appareil. Il contient des remarques importantes concernant la sécurité, l'usage et la recyclage.

Avant d'utiliser le produit, veuillez vous familiariser avec toutes les consignes d'utilisation et avertissements de sécurité. N'utilisez le produit que conformément aux descriptions et pour les domaines d'utilisation indiqués. Si vous cédez le produit à un tiers, remettez-lui également tous les documents.

Utilisation conforme à l'usage prévu

La tronçonneuse ne doit être utilisée que pour scier du bois et pour ébrancher du bois jusqu'à un diamètre max. Ø de 150 mm. La tronçonneuse ne doit être utilisée à aucune autre fin.

N'apportez aucune modification à la tronçonneuse. Cela risquerait de compromettre la sécurité.

L'utilisateur/opérateur est responsable des dommages ou blessures de toute sorte qui pourraient en résulter, et non pas le fabricant. Veuillez noter que cet appareil n'a pas été conçu pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle.

Notre garantie n'est pas applicable si l'appareil est utilisé dans des entreprises commerciales, artisanales ou industrielles ainsi que pour des activités similaires.

Les premiers utilisateurs doivent se faire enseigner l'utilisation afin de se familiariser avec les caractéristiques de l'appareil. Pour votre propre sécurité, veuillez suivre un cours de formation, organisé par l'État, à l'utilisation des tronçonneuses.

Utilisateurs non autorisés

Les personnes qui ne maîtrisent pas le contenu du présent mode d'emploi, les enfants, jeunes et personnes sous l'emprise d'alcool, de drogues ou de médicaments ne sont pas autorisés à utiliser l'appareil.

Niveaux de danger

DANGER !

- ▶ Pour un danger menaçant imminent, entraînant de graves blessures corporelles ou la mort.

AVERTISSEMENT !

- ▶ Pour une situation potentiellement dangereuse, pouvant entraîner de graves blessures corporelles ou la mort.

PRUDENCE !

- ▶ Indication d'une situation potentiellement dangereuse, pouvant entraîner des blessures légères.

ATTENTION !

- ▶ Indication d'une situation potentiellement dangereuse, pouvant entraîner des dégâts matériels.

Équipement

- 1 Bouchon avant
- 2 Poignée avant
- 3 Bouchon du réservoir d'huile de chaîne
- 4 Verrouillage de sécurité
- 5 Interrupteur MARCHE/ARRÊT
- 6 Poignée arrière
- 7 Griffe butée (prémontée)
- 8 Guide (prémonté)
- 9 Chaîne de sciage (prémontée)
- 10 Dispositif pour touret
- 11 Vis de fixation
- 12 Bague de tension de la chaîne
- 13 Cache de pignon
- 14 Touche d'état de la batterie
- 15 LED d'état de charge du bloc de batteries
- 16 Bloc de batteries*
- 17 Touche de déverrouillage du bloc de batteries
- 18 Huileur par gouttes

- 19 Pignon
- 20 Trou oblong du guide
- 21 Guide lame
- 22 Chargeur rapide*
- 23 LED de contrôle de charge rouge
- 24 LED de contrôle de charge verte
- 25 Cache du guide (protection de chaîne)
- 26 Huile de chaîne bio

Matériel livré


- 1 tronçonneuse sans fil 20 V
- 1 chaîne de sciage Trilink CL14340TL (prémontée)
- 1 guide Trilink M1431040-1041TL (prémonté)
- 1 cache du guide (protection de chaîne)
- 180 ml d'huile de chaîne bio (Made in Germany)
- 1 mode d'emploi

Caractéristiques techniques

Tronçonneuse sans fil 20 V

Tension nominale	20 V \equiv (courant continu)
Vitesse max. de la chaîne	6,5 m/s
Capacité du réservoir à huile	env. 270 ml
Guide	Trilink M1431040-1041TL
Chaîne de sciage	Trilink CL14340TL
Divisions de chaîne	0,375" (9,525 mm)
Épaisseur des maillons entraîneurs	1,27 mm (0,050")
Nombre de dents du pignon	6
Longueur du guide	307 mm
Longueur de coupe utilisable/guide	230 mm

Batterie PAP 20 B3*

Type	 LITHIUM-IONS
Tension nominale	20 V \equiv (courant continu)
Capacité	4 Ah (80Wh)
Cellules	10

Chargeur rapide de batterie PLG 20 C3*

ENTRÉE/Input

Tension nominale	230-240 V \sim , 50 Hz (Courant alternatif)
------------------	---


Puissance nominale absorbée

120 W

Fusible (interne)

3,15 A 

SORTIE/Output

Tension nominale	21,5 V \equiv (courant continu)
Courant nominal	4,5 A
Durée de chargement	env. 60 min
Classe de protection	II/  (double isolation)

* BATTERIE ET CHARGEUR NE SONT PAS INCLUS DANS FOURNI

Valeur d'émissions sonores

Valeur de mesure du bruit déterminée conformément à la norme EN 62841. Le niveau de bruit A pondéré typique de l'outil électrique est de :

Niveau de pression acoustique $L_{pA} = 86,8$ dB (A)
(sur la position de l'utilisateur)

Imprecision K : $K_{pA} = 3$ dB

Niveau de puissance acoustique $L_{WA} = 94,8$ dB (A)

Imprecision K : $K_{WA} = 2,78$ dB

Niveau de puissance acoustique garanti : $L_{WA} = 98$ dB (A)
(selon 2000/14/CE en modification à 2005/88/CE)



Porter une protection auditive !

Valeur totale des vibrations

Valeurs totales des vibrations (somme vectorielle triaxiale) déterminées selon la norme EN 62841 :

Vibrations au niveau de la poignée :

$$\begin{aligned} \text{devant } a_h &< 2,5 \text{ m/s}^2 \\ \text{arrière } a_h &= 3,93 \text{ m/s}^2 \\ K &= 1,5 \text{ m/s}^2 \end{aligned}$$

REMARQUE


- ▶ Les valeurs d'émission de vibrations et les valeurs d'émissions sonores indiquées ont été mesurées conformément à une méthode de mesure normée et peuvent être utilisées pour comparer des outils électriques.
- ▶ Les valeurs d'émission de vibrations et les valeurs d'émissions sonores indiquées peuvent également être utilisées pour une évaluation préliminaire de la sollicitation.

⚠ AVERTISSEMENT !

- ▶ Pendant l'utilisation effective de l'outil électrique, les émissions de vibrations et sonores peuvent différer des valeurs indiquées en fonction de la manière dont l'outil électrique est utilisé, et en particulier en fonction du type de pièce à usiner.
- ▶ Il faut fixer des mesures de sécurité, visant à protéger l'utilisateur, qui reposent sur une estimation de la sollicitation vibratoire pendant les conditions d'utilisation effectives (à ce titre, toutes les parts du cycle de travail doivent être prises en compte, par exemple les durées pendant lesquelles l'outil électrique est éteint et celles pendant lesquelles il est allumé mais fonctionne sans charge).
- ▶ Réduisez les risques de vibrations tels que p. ex. le risque d'une maladie des doigts morts (troubles de la circulation sanguine) grâce à des pauses de travail fréquentes durant lesquelles vous frotterez p. ex. les paumes des mains l'une contre l'autre.

Les pictogrammes suivants sont utilisés dans ce mode d'emploi/sur l'appareil :

	Veillez lire attentivement et entièrement le mode d'emploi avant la première mise en service et le conserver en vue d'une réutilisation ultérieure.
	Avertissement ! Lire le mode d'emploi avant la mise en service !
	AVERTISSEMENT ! Pendant les travaux avec la tronçonneuse, il faut prendre des mesures de sécurité particulières. Veillez lire tous les avertissements et les respecter.
	Portez des vêtements de protection moulants avec garniture anti-incision.
	Portez un casque de protection !
	Portez des lunettes de protection !
	Portez une protection auditive !
	Portez des gants de protection.
	Portez des chaussures de sécurité antidérapantes.
	AVERTISSEMENT ! Risque de recul brutal. Faites attention au risque de recul brutal de la tronçonneuse et évitez tout contact avec la pointe du guide.
	AVERTISSEMENT ! Risque de recul brutal ! Ne sciez pas avec la pointe du guide.
	Utilisez toujours la tronçonneuse en la tenant des deux mains.
	Ne travaillez jamais d'une seule main avec la tronçonneuse.

	Faites attention aux pièces projetées !
	Attention ! Risque de blessures par les lames acérées.
	Protéger l'appareil de la pluie ou de l'humidité !
	Avant des travaux de maintenance, éteignez l'appareil et retirez la batterie !
	Niveau de puissance acoustique garanti de l'appareil
	Bloquer et desserrer le frein de chaîne
	Sens de circulation de la chaîne
	Longueur du guide

Avertissements de sécurité généraux pour l'outil électrique

AVERTISSEMENT !

- Lire tous les avertissements de sécurité, les instructions, les illustrations et les spécifications fournis avec cet outil électrique. Ne pas suivre les instructions énumérées ci-dessous peut provoquer un choc électrique, un incendie et/ou une blessure sérieuse.

Conserver tous les avertissements et toutes les instructions pour pouvoir s'y reporter ultérieurement.

Le terme « outil électrique » dans les avertissements fait référence à votre outil électrique alimenté par le secteur (avec cordon d'alimentation) ou votre outil électrique fonctionnant sur batterie (sans cordon d'alimentation).

1. Sécurité de la zone de travail

- Conserver la zone de travail propre et bien éclairée. Les zones en désordre ou sombres sont propices aux accidents.
- Ne pas faire fonctionner les outils électriques en atmosphère explosive, par exemple en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussières. Les outils électriques produisent des étincelles qui peuvent enflammer les poussières ou les fumées.
- Maintenir les enfants et les personnes présentes à l'écart pendant l'utilisation de l'outil électrique. Les distractions peuvent vous faire perdre le contrôle de l'outil.

2. Sécurité électrique

- Il faut que les fiches de l'outil électrique soient adaptées au socle. Ne jamais modifier la fiche de quelque façon que ce soit. Ne pas utiliser d'adaptateurs avec des outils électriques à branchement de terre. Des fiches non modifiées et des socles adaptés réduisent le risque de choc électrique.
- Éviter tout contact du corps avec des surfaces reliées à la terre telles que les tuyaux, les radiateurs, les cuisinières et les réfrigérateurs. Il existe un risque accru de choc électrique si votre corps est relié à la terre.
- Ne pas exposer les outils électriques à la pluie ou à des conditions humides. La pénétration d'eau à l'intérieur d'un outil électrique augmente le risque de choc électrique.
- Ne pas maltraiter le cordon. Ne jamais utiliser le cordon pour porter, tirer ou débrancher l'outil électrique. Maintenir le cordon à l'écart de la chaleur, du lubrifiant, des arêtes vives ou des parties en mouvement. Des cordons endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- Lorsqu'on utilise un outil électrique à l'extérieur, utiliser un prolongateur adapté à l'utilisation extérieure. L'utilisation d'un cordon adapté à l'utilisation extérieure réduit le risque de choc électrique.

f) Si l'usage d'un outil électrique dans un emplacement humide est inévitable, utiliser une alimentation protégée par un dispositif à courant différentiel résiduel (RCD). L'usage d'un RCD réduit le risque de choc électrique.

3. Sécurité des personnes

a) Rester vigilant, regarder ce que vous êtes en train de faire et faire preuve de bon sens dans votre utilisation de l'outil électrique. Ne pas utiliser un outil électrique lorsque vous êtes fatigué ou sous l'emprise de drogues, de l'alcool ou de médicaments. Un moment d'inattention en cours d'utilisation d'un outil électrique peut entraîner des blessures graves.

b) Utiliser un équipement de protection individuelle. Toujours porter une protection pour les yeux. Les équipements de protection individuelle tels que les masques contre les poussières, les chaussures de sécurité antidérapantes, les casques ou les protections auditives utilisés pour les conditions appropriées réduisent les blessures.

c) Éviter tout démarrage intempestif. S'assurer que l'interrupteur est en position arrêt avant de brancher l'outil au secteur et/ou au bloc de batteries, de le ramasser ou de le porter. Porter les outils électriques en ayant le doigt sur l'interrupteur ou brancher des outils électriques dont l'interrupteur est en position marche est source d'accidents.

d) Retirer toute clé de réglage avant de mettre l'outil électrique en marche. Une clé laissée fixée sur une partie tournante de l'outil électrique peut donner lieu à des blessures.

e) Ne pas se précipiter. Garder une position et un équilibre adaptés à tout moment. Cela permet un meilleur contrôle de l'outil électrique dans des situations inattendues.

f) S'habiller de manière adaptée. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Garder les cheveux et les vêtements à distance des parties en mouvement. Des vêtements amples, des bijoux ou les cheveux longs peuvent être pris dans des parties en mouvement.

g) Si des dispositifs sont fournis pour le raccordement d'équipements pour l'extraction et la récupération des poussières, s'assurer qu'ils sont connectés et correctement utilisés. Utiliser des collecteurs de poussière peut réduire les risques dus aux poussières.

h) Rester vigilant et ne pas négliger les principes de sécurité de l'outil sous prétexte que vous avez l'habitude de l'utiliser. Une fraction de seconde d'inattention peut provoquer une blessure grave.

4. Utilisation et entretien de l'outil électrique

a) Ne pas forcer l'outil électrique. Utiliser l'outil électrique adapté à votre application. L'outil électrique adapté réalise mieux le travail et de manière plus sûre au régime pour lequel il a été construit.

b) Ne pas utiliser l'outil électrique si l'interrupteur ne permet pas de passer de l'état de marche à arrêt et inversement. Tout outil électrique qui ne peut pas être commandé par l'interrupteur est dangereux et il faut le réparer.

c) Débrancher la fiche de la source d'alimentation et/ou enlever le bloc de batteries, s'il est amovible, avant tout réglage, changement d'accessoires ou avant de ranger l'outil électrique. De telles mesures de sécurité préventives réduisent le risque de démarrage accidentel de l'outil électrique.

d) Conserver les outils électriques à l'arrêt hors de la portée des enfants et ne pas permettre à des personnes ne connaissant pas l'outil électrique ou les présentes instructions de le faire fonctionner. Les outils électriques sont dangereux entre les mains d'utilisateurs novices.

e) Observer la maintenance des outils électriques et des accessoires. Vérifier qu'il n'y a pas de mauvais alignement ou de blocage des parties mobiles, des pièces cassées ou toute autre condition pouvant affecter le fonctionnement de l'outil électrique. En cas de dommages, faire réparer l'outil électrique avant de l'utiliser. De nombreux accidents sont dus à des outils électriques mal entretenus.

- f) Garder affûtés et propres les outils permettant de couper. Des outils destinés à couper correctement entretenus avec des pièces coupantes tranchantes sont moins susceptibles de bloquer et sont plus faciles à contrôler.
- g) Utiliser l'outil électrique, les accessoires et les lames etc., conformément à ces instructions, en tenant compte des conditions de travail et du travail à réaliser. L'utilisation de l'outil électrique pour des opérations différentes de celles prévues peut donner lieu à des situations dangereuses.
- h) Il faut que les poignées et les surfaces de préhension restent sèches, propres et dépourvues d'huiles et de graisses. Des poignées et des surfaces de préhension glissantes rendent impossibles la manipulation et le contrôle en toute sécurité de l'outil dans les situations inattendues.

5. Utilisation des outils fonctionnant sur batteries et précautions d'emploi

- a) Ne recharger qu'avec le chargeur spécifié par le fabricant. Un chargeur qui est adapté à un type de bloc de batteries peut créer un risque de feu lorsqu'il est utilisé avec un autre type de bloc de batteries.
- b) N'utiliser les outils électriques qu'avec des blocs de batteries spécifiquement désignés. L'utilisation de tout autre bloc de batteries peut créer un risque de blessure et de feu.
- c) Lorsqu'un bloc de batteries n'est pas utilisé, le maintenir à l'écart de tout autre objet métallique, par exemple trombones, pièces de monnaie, clés, clous, vis ou autres objets de petite taille qui peuvent donner lieu à une connexion d'une borne à une autre. Le court-circuitage des bornes d'une batterie entre elles peut causer des brûlures ou un feu.
- d) Dans de mauvaises conditions, du liquide peut être éjecté de la batterie; éviter tout contact. En cas de contact accidentel, nettoyer à l'eau. Si le liquide entre en contact avec les yeux, rechercher en plus une aide médicale. Le liquide éjecté des batteries peut causer des irritations ou des brûlures.

- e) Ne pas utiliser un bloc de batteries ou un outil fonctionnant sur batteries qui a été endommagé ou modifié. Les batteries endommagées ou modifiées peuvent avoir un comportement imprévisible provoquant un feu, une explosion ou un risque de blessure.
- f) Ne pas exposer un bloc de batteries ou un outil fonctionnant sur batteries au feu ou à une température excessive. Une exposition au feu ou à une température supérieure à 130 °C (265 °F) peut provoquer une explosion.
- g) Suivre toutes les instructions de charge et ne pas charger le bloc de batteries ou l'outil fonctionnant sur batteries hors de la plage de températures spécifiée dans les instructions. Un chargement incorrect ou à des températures hors de la plage spécifiée de températures peut endommager la batterie et augmenter le risque de feu.



ATTENTION ! RISQUE D'EXPLOSION !

Ne recharger jamais des piles non rechargeables.



Protégez l'accu de la chaleur, par ex. aussi du rayonnement solaire continu, du feu, de l'eau et de l'humidité. Il y a risque d'explosion.

6. Entretien

- a) Faire entretenir l'outil électrique par un réparateur qualifié utilisant uniquement des pièces de rechange identiques. Cela assure le maintien de la sécurité de l'outil électrique.
- b) Ne jamais effectuer d'opération d'entretien sur des blocs de batteries endommagés. Il convient que l'entretien des blocs de batteries ne soit effectué que par le fabricant ou les fournisseurs de service autorisés.

Accessoires/équipements supplémentaires d'origine

- Utilisez uniquement des accessoires et équipements supplémentaires spécifiés dans le mode d'emploi ou dont le logement est compatible avec l'appareil.

AVERTISSEMENT !

- N'utilisez aucun accessoire qui n'ait été recommandé par PARKSIDE. Cela peut entraîner un choc électrique et un incendie.



Consignes de sécurité relatives aux tronçonneuses

IMPORTANT ! À LIRE ATTENTIVEMENT AVANT L'USAGE ET À CONSERVER EN VUE D'UN USAGE ULTÉRIEUR.

Consignes de sécurité générales relatives aux tronçonneuses

- Lorsque la tronçonneuse fonctionne, éloignez toutes les parties du corps de la chaîne de sciage. Avant de faire démarrer la tronçonneuse, assurez-vous que la chaîne de sciage ne touche rien. Pendant le travail avec la tronçonneuse, un instant d'inattention peut provoquer le happement de vêtements ou de parties du corps par la chaîne de sciage.
 - Tenez toujours la tronçonneuse par la poignée arrière avec la main droite, et par la poignée avant avec la main gauche. Il ne faut jamais tenir la tronçonneuse en inversant la position des mains, car cela accroît le risque d'accident.
 - Tenez la tronçonneuse uniquement par les surfaces de poignées isolées, car la chaîne de sciage risque d'entrer en contact avec des lignes électriques cachées. Si la chaîne de sciage entre en contact avec une ligne sous tension, cela peut également mettre des pièces métalliques de l'appareil sous tension et provoquer une électrocution.
- Portez une protection oculaire. Un équipement de protection complémentaire pour les oreilles, la tête, les mains, les jambes et les pieds est recommandé. Des vêtements de protection adaptés réduisent le risque de blessures causé par la projection de copeaux et le contact accidentel avec la chaîne de sciage.
 - Ne travaillez pas avec la tronçonneuse en étant monté sur un arbre, une échelle, un toit ou une surface d'appui instable. Il existe un risque de blessures graves liées à une utilisation de cette manière.
 - Veillez toujours à une position stable et n'utilisez la tronçonneuse que lorsque vous vous tenez d'aplomb sur un sol ferme, sûr et plat. Une surface au sol glissante ou des surfaces d'appui instables, comme sur une échelle, peuvent vous faire perdre l'équilibre ou le contrôle de la tronçonneuse.
 - Lorsque vous sciez une branche se trouvant sous tension mécanique, attendez-vous à un mouvement de rappel élastique. Lorsque la tension mécanique accumulée dans les fibres du bois disparaît, la branche qui se détend risque de heurter l'utilisateur et/ou de lui faire perdre le contrôle de la tronçonneuse.
 - Soyez particulièrement prudent lors du tronçonnage de broussailles et de jeunes arbres. Les matériaux minces peuvent rester coincés dans la chaîne de sciage et vous percuter ou vous faire perdre l'équilibre.
 - Portez la tronçonneuse par la poignée avant à l'état éteint, la chaîne de sciage éloignée de votre corps. Lors du transport ou du stockage de la tronçonneuse, toujours la recouvrir de la protection. Une manipulation prudente de la tronçonneuse réduit l'éventualité d'un contact involontaire avec la chaîne de sciage en mouvement.
 - Suivez les instructions de lubrification, de tension de chaîne et de changement du guide et de la chaîne. Une chaîne incorrectement tendue ou lubrifiée peut soit casser soit accroître le risque de rebond.

- k) Scier uniquement du bois. Ne pas utiliser la tronçonneuse pour des travaux pour lesquels elle n'est pas destinée. Exemple : n'utilisez pas la tronçonneuse pour scier du métal, du plastique, de la maçonnerie ou des matériaux de construction qui ne sont pas en bois. L'utilisation de la tronçonneuse pour des travaux non conformes peut entraîner des situations dangereuses.
 - l) Ne tentez pas d'abattre un arbre, avant de comprendre clairement les risques et la façon de les éviter. L'utilisateur ou des tiers peuvent être gravement blessés par la chute d'un arbre.
- Respectez toutes les instructions lorsque vous libérez la tronçonneuse du matériau accumulé, la stockez ou effectuez des travaux de maintenance. Assurez-vous que l'interrupteur est désactivé et la batterie retirée. Une mise en marche inopinée de la tronçonneuse pendant le retrait du matériau accumulé ou pendant les travaux de maintenance peut provoquer de graves blessures.

Causes et prévention d'un rebond

⚠ AVERTISSEMENT ! REBOND !

- ▶ Pendant le travail, prenez garde au rebond de l'appareil. Il y a risque de blessure. La prudence ainsi que la technique de sciage adaptée permettent d'éviter les rebonds.
- Un rebond peut se produire lorsque la pointe du guide touche un objet ou lorsque du bois se courbe et que la chaîne de sciage reste coincée dans le trait de scie.
- Un contact avec la pointe du guide peut dans certains cas entraîner une réaction inattendue vers l'arrière, durant laquelle le guide est renvoyé brutalement vers le haut et en direction de l'utilisateur (voir fig. A).

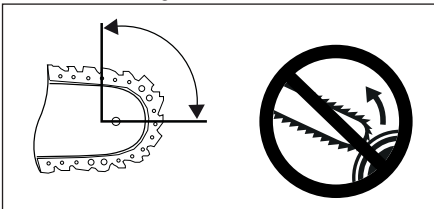


Fig. A

- Le grippage de la chaîne de sciage sur le bord supérieur du guide peut entraîner un rebond rapide du guide en direction de l'utilisateur. (voir volet dépliant, fig. F).
- Chacune de ces réactions peut entraîner une perte de contrôle de la scie et d'éventuelles blessures graves. Ne vous fiez pas uniquement aux dispositifs de sécurité intégrés dans la tronçonneuse. En tant qu'utilisateur d'une tronçonneuse, vous devez prendre différentes mesures afin de travailler sans accident et sans vous blesser.
- Un rebond est la conséquence d'une utilisation erronée ou incorrecte de l'appareil. Des mesures de prudence adaptées, comme celles décrites ci-dessous, permettent de l'éviter :
 - a) **Tenez bien la tronçonneuse des deux mains, les pouces et les doigts entourant les poignées de la tronçonneuse. Placez votre corps et vos bras dans une position dans laquelle vous pouvez résister aux forces du rebond.** Lorsque des mesures adaptées ont été prises, l'utilisateur peut alors maîtriser les forces du rebond. Ne jamais lâcher la tronçonneuse (voir volet dépliant, fig. C).
 - b) **Évitez une posture anormale et ne sciez pas au-dessus de la hauteur des épaules.** Ceci permet d'éviter un contact involontaire avec la pointe du guide et de mieux contrôler la tronçonneuse lors de situations inattendues.
 - c) **Utilisez toujours les guides de remplacement et les chaînes de sciage préconisés par le fabricant.** Des guides de remplacement et chaînes de sciage inadaptés peuvent entraîner l'arrachage de la chaîne de sciage et/ou un rebond.
 - d) **Respectez les instructions du fabricant concernant l'affûtage et la maintenance de la chaîne de sciage.** Des limiteurs de profondeur trop bas augmentent la tendance au rebond.

Autres consignes de sécurité

AVERTISSEMENT !

- ▶ **Soyez toujours vigilant, faites attention et travaillez avec précaution avec l'appareil. N'utilisez pas l'appareil lorsque vous êtes malade, fatigué ou sous l'emprise de drogues, d'alcool ou de médicaments.**

Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'appareil peut entraîner des blessures graves.



- ▶ **Évitez les utilisations erronées, utilisez la machine uniquement comme décrit sous "Utilisation conforme à l'usage prévu".**

- **Maintenez les poignées sèches, propres et exemptes d'huile ou de graisse.** Les poignées grasses ou huileuses sont glissantes et peuvent faire perdre le contrôle.
- **Ne sciez pas avec la pointe du guide-chaîne.** Il y a risque de rebond.
- **Assurez-vous qu'aucun clou ou pièce métallique ne se trouve dans la zone de sciage.** Faites particulièrement attention aux clous ou pièces en fer à proximité de la zone de coupe. Soyez prudent aussi lors du sciage de bois dur dans lesquels la chaîne risque de se coincer. Cela peut entraîner un rebond.
- **Soyez extrêmement prudent au moment d'introduire la chaîne de la tronçonneuse dans le trait d'une coupe déjà entamée pour poursuivre le sciage.**
- **Ne sciez pas de branches ou morceaux de bois susceptibles de changer de place pendant le sciage, ou dont le trait de coupe va se refermer pendant le sciage.**
- **Si la chaîne de sciage se coince contre le bord inférieur du guide, la tronçonneuse risque de s'éloigner brutalement et de manière incontrôlée de l'utilisateur (voir volet dépliant, fig. G).**
- **Entamez la coupe à pleine puissance et maintenez toujours la tronçonneuse au régime maximal pendant tout le sciage.**
- **Veillez à ce qu'aucun objet sur lequel vous pourriez trébucher ne soit présent sur le sol.**
- **Avant la mise en service, lisez le mode d'emploi de votre appareil et respectez tout particulièrement les consignes de sécurité.**
- **Les plaques signalétiques et de danger apposées sur l'appareil fournissent des informations importantes pour un fonctionnement sans danger.**
- **En plus des conseils de ce mode d'emploi, il faut tenir compte des consignes générales de sécurité et de prévention des accidents édictées par le législateur.**
- **Tenir les films d'emballage éloignés des enfants, il y a risque d'étouffement !**
- **Les utilisateurs insuffisamment informés peuvent s'exposer eux-mêmes et exposer des tiers à des risques du fait d'une utilisation inexperte. L'utilisateur est responsable vis-à-vis de tiers.**
- **Soyez très attentif pendant le maniement de l'appareil. Soyez toujours vigilant, faites attention à ce que vous faites et travaillez avec précaution.**
- **Ne travaillez pas avec l'appareil plus de 10 minutes d'affilée. Il est recommandé d'observer une pause de 10 à 20 minutes entre les opérations de travail.**
- **Ne prêtez l'appareil qu'à des utilisateurs qui ont l'habitude de s'en servir. Ce faisant, remettez-leur le mode d'emploi.**
- **Certaines opérations de sciage requièrent une formation spéciale et des aptitudes particulières. En cas de doute, veuillez vous adresser à un spécialiste.**
- **Les utilisateurs utilisant pour la première fois une tronçonneuse doivent se faire enseigner l'utilisation afin de se familiariser avec les caractéristiques de l'appareil. Pour votre propre sécurité, veuillez suivre un cours de formation, organisé par l'État, à l'utilisation des tronçonneuses.**
- **Lorsque l'appareil ne sert pas, il faut le ranger de sorte qu'il ne constitue une menace pour personne. Le sécuriser pour empêcher tout accès non autorisé.**
- **L'utilisateur de l'appareil répond de tous les accidents et risques susceptibles de nuire à d'autres personnes ou à ce qui leur appartient.**

- Les enfants, les jeunes et les personnes présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ne sont pas autorisés à utiliser la tronçonneuse. Y font exception uniquement les jeunes de plus de 16 ans dans le cadre d'une formation se déroulant sous la surveillance d'un professionnel compétent.
- Veuillez noter qu'en cas de maintenance non conforme, d'utilisation de pièces de rechange non conformes, ou d'enlèvement ou modification des dispositifs de sécurité, l'appareil risque de s'endommager et blesser gravement les personnes qui travaillent avec.
- Il est recommandé aux utilisateurs qui utilisent la tronçonneuse pour la première fois de s'exercer au moins à la coupe de bois rond sur un chevalet de sciage ou un support.

Équipement de protection individuelle (EPI)

DANGER !

- ▶ Portez toujours un équipement de protection individuelle (EPI) !
-  Portez un casque de protection avec protection faciale ou des lunettes de protection et une protection auditive.
-  Portez des vêtements de protection moulants avec garniture anti-incision.
-  Portez des chaussures de sécurité antidérapantes.
-  Portez des gants de protection.
- Évitez les vêtements amples, car ils risqueraient d'être happés.
- Ne portez aucun foulard, cravate et aucun bijou !
- Si vous avez les cheveux longs, portez un filet à cheveux !
- Lors de tous travaux en forêt, portez un casque de protection. Ce casque protège contre la chute de branches. Vérifiez régulièrement le casque de protection en vue de détecter des détériorations. Il faut le remplacer au bout d'une période maximale de 5 ans.

N'utilisez que des casques de protection homologués.

- La protection faciale ou les lunettes de protection protègent contre la sciure et les éclats de bois.
Pour éviter des blessures oculaires, il faut toujours porter une protection faciale ou des lunettes de protection pendant les travaux avec l'appareil.
- Portez toujours une protection auditive.
Le bruit émis par l'appareil peut provoquer des lésions auditives.
- Enfilez des gants de protection robustes, en matériau résistant, en cuir par exemple.
- Lorsque vous sciez du bois sec, portez un masque anti-poussière. De la poussière de sciage risque de se dégager.

Entreposage et transport

- Éteignez la tronçonneuse avant chaque transport, même sur courte distance.
Activez le frein de chaîne et montez la protection de chaîne.
- Utilisez la protection de chaîne lors du transport et de l'entreposage (voir volet dépliant, fig. I).
- Sécurisez l'appareil avant le transport (aussi dans des véhicules) pour l'empêcher de se renverser, pour éviter des dégâts ou des blessures.
- Ne portez l'appareil que par sa poignée avant.
Le guide regarde ce faisant vers l'arrière, en direction opposée à celle de votre corps (voir volet dépliant, fig. I).
- Avant de ranger l'appareil, nettoyez et entretenez la chaîne de sciage.
- Conservez l'appareil dans un endroit sûr et sec.
Sécurisez-le aussi contre tout accès non autorisé.

Sécurité environnante

- Ne travaillez qu'à la lumière du jour.
- Ne travaillez pas non plus lorsque la météo est défavorable, p. ex. sous la pluie ou lorsqu'il y a du vent.
Le risque d'accident est plus élevé dans ces cas-là.

- Conservez la zone de travail propre et bien ordonnée.
- Éloignez les enfants, d'autres personnes et les animaux avant et pendant le travail. Les distractions peuvent vous faire perdre le contrôle de l'appareil.
- Avant d'entamer le travail, assurez-vous qu'aucune personne, aucun animal et aucun objet ne se trouve dans la zone dangereuse.
- Ne travaillez pas à proximité de clôtures en fil métallique ou à proximité de fils anciens qui traînent.

Vibrations

AVERTISSEMENT !

- ▶ Réduisez les risques de vibrations tels que p. ex. le risque d'une maladie des doigts morts (troubles de la circulation sanguine) grâce à des pauses de travail fréquentes durant lesquelles vous frotterez p. ex. les paumes des mains l'une contre l'autre.
- Portez toujours des gants de protection et veillez à ce que vos mains soient au chaud.
 - Veillez à ce que la chaîne soit toujours tranchante.
 - Faites régulièrement des pauses pendant le travail.

Avertissements de sécurité relatifs aux chargeurs

- Cet appareil peut être utilisé par des enfants à partir de 8 ans et par des personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou disposant de peu d'expérience et/ou de connaissances, à condition qu'ils soient surveillés ou qu'ils aient été initiés à l'utilisation sécurisée de l'appareil et qu'ils aient compris les dangers en

résultant. Ne pas laisser les enfants jouer avec l'appareil. Le nettoyage et la maintenance utilisateur ne doivent pas être réalisés par des enfants s'ils ne sont pas surveillés.

- Si le cordon d'alimentation de cet appareil est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou une personne de qualification similaire afin d'éviter tout risque.



Le chargeur convient uniquement à une exploitation en intérieur.

AVERTISSEMENT !

- Si le cordon d'alimentation de cet appareil est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou une personne de qualification similaire afin d'éviter tout risque.

ATTENTION !

- ◆ Ce chargeur ne peut charger que les batteries suivantes: PAP 20 A1/PAP 20 A2/PAP 20 A3/PAP 20 B1/PAP 20 B3/PAPS 204 A1/PAPS 208 A1.

Avant la mise en service

RISQUE DE BLESSURES !

- ▶ Avant d'effectuer tout travail sur l'appareil, éteignez-le et retirez la batterie.

AVERTISSEMENT !

- ▶ Effectuez toujours les vérifications avant la mise en service et lorsque l'appareil est éteint.
- ▶ Vérifiez l'état de fonctionnement sûr de l'appareil avant chaque utilisation et s'il a chuté.

⚠ AVERTISSEMENT !

- ▶ Vérifiez si les pièces mobiles fonctionnent toutes impeccablement. De nombreux accidents sont dus à des outils mal entretenus. Faites réparer les pièces endommagées par du personnel qualifié.
- ▶ N'utilisez la tronçonneuse et les accessoires que conformément aux présentes instructions, en tenant compte des conditions de travail et du travail à réaliser.
L'utilisation d'outils motorisés pour des opérations différentes de celles prévues pourrait donner lieu à des situations dangereuses.

- Vérifiez régulièrement que le frein de chaîne fonctionne correctement (bouclier avant, voir volet dépliant, fig. B).
- Vérifiez si le guide est correctement monté.
- Vérifiez si la chaîne de sciage est correctement tendue.
Suivez les instructions de lubrification, de tension de chaîne et de changement d'accessoires. Une chaîne incorrectement tendue ou lubrifiée peut soit casser soit accroître le risque de recul brutal.
- Gardez affûtés et propres les outils permettant de couper. Réaffûtez-les régulièrement et remplacez à temps les pièces usées. Des outils destinés à couper correctement entretenus avec des pièces coupantes tranchantes sont moins susceptibles de bloquer et sont plus faciles à contrôler.
- Vérifiez si les poignées sont propres, sèches, exemptes d'huile et de souillures.
- N'effectuez jamais les travaux tout seul. En cas d'urgence, il faut que quelqu'un se trouve à proximité.
- N'utilisez la tronçonneuse que lorsque vous vous tenez d'aplomb sur un sol ferme, sûr et plat.
Ne pas se précipiter.
Une surface au sol glissante ou des surfaces d'appui instables (p. ex. sur une échelle) peuvent vous faire perdre l'équilibre ou le contrôle de la tronçonneuse.
Garder une position et un équilibre adaptés à tout moment.
De la sorte, vous pourrez mieux contrôler la tronçonneuse dans des situations inattendues.
- Ne montez jamais sur un arbre pour travailler avec la tronçonneuse. Risque de blessure en cas d'utilisation sur un arbre.
- Ne sciez jamais à une hauteur dépassant celle de vos épaules.
- Tenez toujours la tronçonneuse par la poignée arrière de la main droite, et par la poignée avant de la main gauche (voir volet dépliant, fig. C). Il ne faut jamais tenir la tronçonneuse en position inverse des mains car cela accroît le risque d'accident.
- Lorsque la tronçonneuse fonctionne, éloignez toutes les parties du corps de la chaîne de sciage. Avant de faire démarrer la tronçonneuse, assurez-vous que la chaîne de sciage ne touche rien. Pendant le travail avec la tronçonneuse, un instant d'inattention peut faire que les vêtements ou des parties du corps sont happés par la chaîne de sciage.
- Éteignez immédiatement la tronçonneuse si vous constatez des changements perceptibles dans le comportement de l'appareil.
- Si la tronçonneuse percute des pièces, clous ou objets durs divers, stoppez immédiatement le moteur et vérifiez si la chaîne de sciage et le guide sont endommagés.
- Ne laissez pas la tronçonneuse tomber, ne frappez contre aucun obstacle avec et n'utilisez jamais le guide comme levier.
- Ne sciez que du bois avec la tronçonneuse.
- Lorsque vous sciez une branche se trouvant sous tension mécanique, attendez-vous à un mouvement de rappel élastique. Lorsque la tension mécanique accumulée dans les fibres du bois disparaît, la branche qui se détend risque de heurter l'opérateur et/ou de lui faire perdre le contrôle de la tronçonneuse.
- Soyez particulièrement prudent lors du tronçonnage de broussailles et de jeunes arbres. Les matériaux minces peuvent rester coincés dans la chaîne de sciage et vous percuter ou vous faire perdre l'équilibre.

Recharger le bloc de batteries (voir fig. A)

PRUDENCE !

- ▶ Débranchez toujours la fiche secteur du chargeur avant d'en retirer le bloc de batteries ou de le mettre en place.

REMARQUE

- ▶ La plage de température ambiante recommandée pour l'utilisation avec les outils et les batteries se situe entre -5 °C et 50 °C.
- ▶ Ne chargez jamais le pack d'accus lorsque la température environnante est inférieure à 10 °C ou supérieure à 40 °C. Si un accu lithium-ions doit rester stocké pendant une période prolongée, il faut contrôler régulièrement son état de charge. L'état de charge optimal se situe entre 50 % et 80 %. Le climat de stockage doit être frais et sec dans une température ambiante située entre 0 °C et 50 °C.

- ◆ Placez le bloc de batteries **16** dans le chargeur rapide **22** (voir fig. A).
- ◆ Insérez la fiche secteur dans la prise de courant. La LED de contrôle de charge **23** s'allume en rouge.
- ◆ La LED de contrôle de charge verte **24** vous signale que l'opération de chargement est terminée et que le bloc de batteries **16** est prêt à être utilisé.

ATTENTION !

- ◆ Si la LED de contrôle de charge rouge **23** se met à clignoter, cela signifie que le bloc de batteries **16** surchauffe et qu'il ne peut pas être rechargé.
- ◆ Si les LED de contrôle de charge rouge et verte **23** **24** clignotent ensemble, cela signifie que le bloc de batteries **16** est défectueux.
- ◆ Éteignez le chargeur pendant au moins 15 minutes entre deux opérations de chargement consécutives. Débranchez pour cela la fiche secteur.

Mettre le bloc de batteries dans l'appareil/l'en retirer

Mise en place du bloc de batteries

- ◆ Insérez le bloc de batteries **16** dans la poignée et faites le s'enclencher.

Retirer le bloc de batteries

- ◆ Appuyez sur la touche de déverrouillage **17** puis retirez le bloc de batteries.

Contrôler l'état de la batterie

- ◆ Pour vérifier l'état de l'accu, appuyez sur la touche d'état de la batterie **14** (voir aussi la figure principale). L'état et la puissance restante s'affichent comme suit dans la LED d'état de charge du bloc de batteries **15** :
ROUGE/ORANGE/VERT = charge maximale
ROUGE/ORANGE = charge moyenne
ROUGE = charge faible - charger la batterie

Appoint en huile de chaîne

AVERTISSEMENT !

- ▶ Avant le travail, toujours vérifier la lubrification de la chaîne.
- ▶ Ne jamais travailler sans lubrifier la chaîne ! Si la chaîne de sciage tourne à sec, la garniture de coupe est rapidement et irréparablement détruite.

REMARQUE

- ▶ N'utilisez que de l'huile pour chaîne de sciage, de préférence biodégradable. N'utilisez pas d'huile usagée, d'huile moteur etc.
- ▶ Contrôlez pendant le travail si le graissage de chaîne fonctionne.
- ▶ Remplissez à temps le dispositif de lubrification de la chaîne avant que le réservoir soit vide.
- ◆ Avant de faire l'appoint, nettoyez toujours la périphérie du bouchon du réservoir d'huile de chaîne **3** pour qu'il ne pénètre pas de souillures dedans. Utilisez pour cela un chiffon sec ne peluchant pas.
- ◆ Tournez le bouchon du réservoir d'huile de chaîne **3** dans le sens antihoraire pour le détacher.

Le bouchon du réservoir d'huile de chaîne ❸ est relié de façon imperdable à ce réservoir et ainsi il ne risque pas de chuter.

- ◆ Versez l'huile de chaîne bio 25 livrée d'origine dans le réservoir pour huile de chaîne. Pendant l'appoint, ne renversez pas d'huile de chaîne et ne remplissez pas le réservoir d'huile de chaîne à ras-bord.
- ◆ Essuyez immédiatement l'huile de chaîne renversée.
- ◆ Tournez le bouchon du réservoir d'huile de chaîne ❸ dans le sens horaire pour refermer ce dernier.

Tendre et vérifier la chaîne de sciage

⚠ AVERTISSEMENT !

- ▶ Mettre des gants de protection ! Risque de blessure causé par les dents de coupe tranchantes !
- ▶ Vérifiez la tension de la chaîne régulièrement, avant chaque mise en service.

- ◆ Desserrez la vis de fixation 11.
- ◆ Tournez la bague de tension de la chaîne 12 dans le sens horaire afin d'augmenter la tension.
- ◆ La chaîne de sciage 9 doit être plaquée contre la partie inférieure de la lame. Vérifiez si la chaîne de sciage 9 (lorsque le frein de chaîne est desserré, tirer le bouclier avant 1 en arrière) peut être tirée à la main sur le guide 8.
- ◆ Serrez ensuite bien la vis de fixation 11.

REMARQUE

- ▶ Une chaîne de sciage 9 neuve s'allonge et doit souvent être retendue.

Mise en service

Vérifiez l'appareil avant chaque mise en service :

- Dispositifs de protection et de coupe dans un état impeccable et au complet.
- Bonne fixation de toutes les raccords vissés.
- Pas de résistance mécanique dans les pièces mobiles.

Mise en marche/mise à l'arrêt

Mise en marche

- ◆ Enfoncez le verrouillage de sécurité 4, maintenez-le enfoncé et appuyez sur l'interrupteur MARCHÉ/ARRÊT 5.
- ◆ Le verrouillage de sécurité 4 peut être à nouveau relâché après le démarrage.

Mise à l'arrêt

- ◆ Relâchez l'interrupteur MARCHÉ/ARRÊT 5.

Consignes de travail

Avant d'utiliser la tronçonneuse, familiarisez-vous avec son maniement.

Vérifier et ajuster la lubrification de la chaîne

⚠ ATTENTION !

- ▶ Ne jamais travailler sans lubrifier la chaîne ! Si la chaîne de sciage tourne à sec, la garniture de coupe est rapidement et irréparablement détruite.
- ▶ Avant le travail, toujours vérifier la lubrification de la chaîne.

REMARQUE

- ▶ N'utilisez que de l'huile pour chaîne de sciage, de préférence biodégradable. N'utilisez pas d'huile usagée, d'huile moteur etc.
- ▶ Contrôlez pendant le travail si le graissage de chaîne fonctionne.
- ◆ Pendant l'utilisation, tenez la tronçonneuse au-dessus d'une souche d'arbre ou d'une surface adéquate. Si la lubrification est suffisante, un film d'huile mince se dépose sur la souche d'arbre ou sur la surface (voir volet dépliant, fig. D).
- ◆ Si une trace d'huile apparaît, c'est que l'appareil fonctionne impeccablement.
- ◆ Si aucune trace d'huile n'apparaît, nettoyez l'huileur par gouttes 13 ou faites réparer l'appareil par notre service après-vente.
- ◆ Pour nettoyer, essuyez les résidus issus de l'huileur par gouttes 13 avec un pinceau ou un chiffon.

Vérifier le frein de chaîne

⚠ AVERTISSEMENT !

- ▶ Il faut vérifier le frein de chaîne avant chaque mise en service.
- En cas de recul brutal, le frein freine immédiatement la chaîne de sciage.
- ◆ Veillez bien à ce que le bouclier avant ① soit exempt de souillures et qu'il puisse être déplacé facilement.
- ◆ Actionnez l'interrupteur MARCHÉ/ARRÊT ⑤ brièvement jusqu'à la butée (plein régime).
- ◆ Appareil allumé, poussez le bouclier avant ① en avant jusqu'à ce qu'il s'enclenche.
- ◆ Ce faisant, la chaîne de sciage ⑨ ne doit pas se déplacer.

⚠ AVERTISSEMENT !

- ▶ Une vitesse de rotation accrue sur une période trop longue, avec le frein de chaîne bloqué, endommage le moteur et l'entraînement de la chaîne.
- ▶ Si malgré tout la chaîne de sciage ⑨ se déplace, veuillez contacter le service après-vente.

Consignes de travail fondamentales pour les travaux d'abattage

⚠ RISQUE DE BLESSURES !

- ▶ Les travaux de sciage et d'abattage ainsi que tous les travaux qui les accompagnent sont exclusivement réservés à des personnes formées et instruites en conséquence.

REMARQUE

- ▶ Veuillez respecter les règlements spécifiques de votre pays relatifs aux travaux d'abattage, et informez-vous auprès de l'autorité compétente.
- Veillez à ce que personne ne soit victime d'un accident dû à la chute de branches et d'arbres.

- Dans la zone de travail, seules doivent séjourner les personnes nécessaires aux travaux d'abattage.
- Maintenez la zone de travail autour du tronc dégagée et ordonnée afin que les opérateurs puissent se tenir bien d'aplomb.
- Maintenez les itinéraires de secours dégagés et ordonnés pour pouvoir quitter rapidement la zone de travail.
- N'effectuez aucun travail d'abattage par vent fort, mauvais temps ou mauvaise visibilité.
- Respectez les distances requises par rapport au poste de travail le plus proche. Ces distances équivalent à au moins 2,5 longueurs d'arbres.

Utilisation et entretien

- Ne faites jamais démarrer l'appareil tant que le guide ⑧, la chaîne de sciage ⑨ et le cache de pignon ⑬ n'ont pas été correctement montés.
- Ne sciez pas de bois posé sur le sol et n'essayez pas de scier de racines dépassant du sol. Évitez dans tous les cas que la chaîne de sciage ⑨ ne plonge dans la terre, sans quoi la chaîne de sciage ⑨ s'émousserait immédiatement.
- Si vous touchez accidentellement un objet solide avec l'appareil, coupez immédiatement le moteur et contrôlez les dommages éventuels sur l'appareil.
- Procédez à la maintenance de l'appareil avec soin. Contrôlez si les pièces mobiles fonctionnent sans aucun problème et ne se coincent pas, si des pièces sont cassées ou endommagées au point d'entraver le fonctionnement de l'appareil. En cas de dommages, faire réparer l'outil avant de l'utiliser. De nombreux accidents sont dus à des appareils mal entretenus.
- Gardez affûtés et propres les outils permettant de couper. Des outils destinés à couper correctement entretenus avec des pièces coupantes tranchantes sont moins susceptibles de bloquer et sont plus faciles à contrôler.
- Faites entretenir l'appareil par du personnel qualifié. Utilisez uniquement les pièces détachées d'origine recommandées par le fabricant.

Préparer l'entaille d'abattage (voir volet dépliant, fig. E)

REMARQUE

- ▶ L'entaille d'abattage détermine la direction de chute de l'arbre à abattre.
 - ▶ Réalisez l'entaille d'abattage à angle droit par rapport à la direction de la chute.
 - ▶ Sciez le plus près possible du sol.
 - ▶ Appuyez la tronçonneuse sur sa griffe butée **7**.
- ◆ Commencez par réaliser l'entaille d'abattage **A**. La profondeur de l'entaille d'abattage doit représenter env. $\frac{1}{4}$ du diamètre de l'arbre et présenter un angle compris entre 45° et 60° .
 - ◆ Réalisez la coupe d'abattage **B** env. 2-3 cm au-dessus de la coupe horizontale de l'entaille d'abattage **A**. Veillez à ce que la coupe d'abattage **B** soit réalisée exactement à l'horizontale.
 - ◆ Laissez env. $\frac{1}{10}$ du diamètre de l'arbre, formant la bande de rupture **C**, devant la coupe d'abattage **B**.
La bande de rupture **C** se comporte comme une charnière qui guide l'arbre vers le sol et le sécurise contre un basculement prématuré.

⚠ RISQUE D'ACCIDENT !

- ▶ Ne sciez en aucun cas la bande de rupture **C** pendant la coupe d'abattage **B** sinon l'arbre risque de chuter dans une direction imprévisible !
 - ▶ Attendez-vous à ce que l'arbre en train de chuter « glisse » de manière incontrôlée sur le trait de coupe.
 - ▶ Attendez-vous à ce que l'arbre « rebondisse » de manière incontrôlée dans une direction après avoir percuté le sol.
- ◆ Pour empêcher que la tronçonneuse ne se coince dans le trait de coupe d'abattage **B**, enfoncez à temps des cales en aluminium ou en plastique dans le trait de coupe d'abattage **B**. N'utilisez pas de cales en fer.

⚠ ATTENTION ! RISQUE DE DÉGÂTS MATÉRIELS !

- ▶ Veillez à ce que la cale n'entre pas en contact avec la chaîne de sciage **9**. Cela risque de l'endommager gravement.

Travaux d'ébranchage

- Restez toujours vigilant vu le risque de retour brutal des branches.
- Lors de l'ébranchage, ne restez pas debout sur le tronç.
- Ne sciez pas avec la pointe du guide.
- Ne sciez jamais plusieurs branches à la fois.
- Pendant des travaux d'ébranchage, appuyez chaque fois que possible la tronçonneuse sur sa griffe butée **7**.
- Veillez à ce qu'en fin de coupe la tronçonneuse ne pivote pas sous l'effet de son propre poids. Vu que le bois en cours de sciage ne la soutient plus, retenez-la de manière correspondante.
- Pendant les travaux d'ébranchage, adoptez une posture bien d'aplomb, stable et sûre.

Travaux d'ébranchage fractionnés

- ◆ Vous devez raccourcir les branches longues ou épaisses avant de procéder à la coupe finale (voir volet dépliant, fig. J).
La chaîne de sciage **9** risque sinon facilement de se coincer.


Scier du bois se trouvant sous tension mécanique

En présence de bois sous tension mécanique, il faut impérativement respecter la chronologie de travail. La chaîne de sciage **9** risque sinon de se coincer ou un recul brutal peut se produire.

Il faut toujours commencer par pratiquer une incision sur le côté du bois se trouvant sous pression. Ce n'est qu'ensuite que la coupe finale pourra avoir lieu sur le côté où s'exerce la traction.

Cela permet d'éviter le coincement de la chaîne de sciage **9**.

ATTENTION ! **RISQUE DE DÉGÂTS MATÉRIELS !**

- ▶ Avec le bois au sol, le côté inférieur de la zone de coupe ne doit pas toucher le sol sinon la chaîne de sciage  va s'endommager.



Le tronc d'arbre est incurvé vers le bas

- ◆ Pratiquez d'abord une incision de délestage **1** (profondeur : env. $\frac{1}{3}$ du diamètre du tronc) sur le côté se trouvant sous pression (voir volet dépliant, fig. H).
- ◆ Effectuez ensuite la coupe finale **2** (profondeur : env. $\frac{2}{3}$ du diamètre du tronc) sur le côté sur lequel s'exerce la traction (voir volet dépliant, figure H).



Le tronc d'arbre est incurvé vers le haut

- ◆ Pratiquez d'abord une incision de délestage **1** (profondeur : env. $\frac{1}{3}$ du diamètre du tronc) sur le côté se trouvant sous pression (voir volet dépliant, fig. H).
- ◆ Effectuez ensuite la coupe finale **2** (profondeur : env. $\frac{2}{3}$ du diamètre du tronc) sur le côté sur lequel s'exerce la traction (voir volet dépliant, figure H).

Recul brutal **(voir volet dépliant, fig. F)**

- Si la chaîne de sciage  se coince contre le bord supérieur du guide , la tronçonneuse risque de revenir brutalement et de manière incontrôlée vers l'opérateur.

Engagement par traction **(voir volet dépliant, fig. G)**

- Si la chaîne de sciage  se coince contre le bord inférieur du guide , la tronçonneuse risque de s'éloigner brutalement et de manière incontrôlée de l'opérateur.

Travail sûr

- Maintenez l'appareil en bon état de marche pour prévenir d'éventuelles blessures.
- Si vous avez laissé tomber l'appareil, vérifiez que celui-ci ne présente pas de dommages ou défauts importants.

- N'utilisez pas l'appareil debout sur une échelle ou sur un emplacement qui n'est pas sûr.
- Ne vous laissez pas convaincre d'effectuer une coupe irréflective. Ceci pourrait vous mettre en danger ainsi que d'autres personnes.
- Changez régulièrement de position de travail. Une utilisation prolongée de l'appareil peut entraîner des problèmes de circulation dans les mains dus aux vibrations. Vous pouvez cependant prolonger la durée d'utilisation en portant des gants adaptés ou en faisant régulièrement des pauses. Tenez compte du fait que la disposition personnelle à une mauvaise circulation, des températures extérieures basses ou des forces de préhension importantes lors du travail diminuent la durée d'utilisation.

Nettoyage et entretien



AVERTISSEMENT ! RISQUE DE BLESSURES ! Avant d'effectuer tout travail sur l'appareil, éteignez-le et retirez la batterie.

- L'appareil doit toujours être propre, sec et exempt d'huile ou de graisse.
- Aucun liquide ne doit pénétrer à l'intérieur de l'appareil.
- Pour le nettoyage du boîtier, utilisez un chiffon sec. N'utilisez jamais d'essence, de solvant ou de nettoyant qui agressent le plastique.
- Si une batterie lithium-ion doit rester stockée pendant une période prolongée, il faut contrôler régulièrement son état de charge. L'état de charge optimal se situe entre 50 % et 80 %. Le climat de stockage idéal est frais et sec.

REMARQUE

- ▶ Les pièces détachées non listées (par ex. brosses à charbon, interrupteur) peuvent être commandées via la hotline de notre service après-vente.
- ▶ Après chaque utilisation, l'appareil doit être nettoyé soigneusement.

REMARQUE

- ▶ N'effectuez que les travaux de nettoyage et de maintenance mentionnés dans le présent mode d'emploi. Les travaux plus complexes sont réservés à du personnel qualifié.
- ▶ Les travaux de maintenance doivent être réalisés régulièrement (voir chapitre « Intervalles de maintenance »).

Nettoyage de l'appareil

- Gardez les dispositifs de protection, les fentes d'aération et le boîtier le plus exempts de poussière et de saletés possible. Nettoyez-le à l'air comprimé à basse pression.
- Nettoyez l'appareil régulièrement à l'aide d'un chiffon humide et d'un peu de produit vaisselle. Veillez à ce que l'eau ne pénètre pas à l'intérieur de l'appareil.

Nettoyage de l'entraînement de la chaîne

⚠ RISQUE DE BLESSURES !

- ▶ Avant de toucher la chaîne de sciage 9, enfillez toujours des gants de protection. Risque de blessure causé par les dents de coupe tranchantes !

REMARQUE

- ▶ Veuillez nettoyer l'entraînement de la chaîne après chaque utilisation.
- ◆ Disposez l'appareil sur une surface plane et stable.
- ◆ Tirez le bouclier avant 1 en arrière jusqu'à la butée pour desserrer le frein de chaîne (voir volet dépliant, fig. B).
- ◆ Desserrez la vis de fixation 11.
- ◆ Retirez le cache de pignon 13.
- ◆ Sortez la chaîne de sciage 9 prudemment du guide 8 et du pignon 19.
- ◆ Retirez le guide 8. Nettoyez-les avec un pinceau.

- ◆ Maintenant, nettoyez soigneusement toute la zone d'entraînement de la chaîne et le cache de pignon 13 avec un pinceau ou à l'air comprimé.

Le remontage s'effectue dans l'ordre inverse.

Maintenance de la lubrification de chaîne

- Voir le chapitre « Vérifier et ajuster la lubrification de la chaîne ».

Maintenance du guide

- ◆ Avec une lime à métaux, retirez les éventuelles bavures apparues sur le bord du guide.
- ◆ Nettoyez la rainure du guide 8 à l'aide d'un pinceau ou à l'air comprimé. Changez le guide 8 dès que la rainure est usée.


Montage du guide et tendre la chaîne de sciage

⚠ RISQUE DE BLESSURES !

- ▶ Avant de toucher la chaîne de sciage 9, enfillez toujours des gants de protection. Risque de blessure causé par les dents de coupe tranchantes !

REMARQUE

- ▶ Une chaîne de sciage 9 neuve s'allonge et doit souvent être retendue. Après chaque sciage, vérifiez régulièrement la tension de la chaîne et rajustez-la.
- ◆ Placez la tronçonneuse sur une surface plane et stable.
- ◆ Tirez le bouclier avant 1 en arrière jusqu'à la butée pour desserrer le frein de chaîne (voir volet dépliant, fig. B).
- ◆ Desserrez la vis de fixation 11.
- ◆ Retirez le cache de pignon 13.
- ◆ Déplacez le trou oblong du guide 20 sur les deux goujons saillants.

- ◆ Posez la chaîne de sciage 9 sur la denture du pignon 19. Guidez la chaîne de sciage 9 bien ajustée dans la direction indiquée sur le guide 8 .
- Tirez un peu le guide 8, pour conférer une légère tension initiale à la chaîne de sciage 9.
- ◆ Remettez le cache de pignon 13.
- ◆ Resserrez la vis de fixation 11. Veillez toutefois à ne pas la serrer trop fermement.
- ◆ Tournez la bague de tension de la chaîne 12 dans le sens horaire afin d'augmenter la tension.
- ◆ La chaîne de sciage 9 doit être plaquée contre la partie inférieure de la lame.
- Vérifiez si la chaîne de sciage 9 (lorsque le frein de chaîne est desserré, tirer le bouclier avant 1 en arrière) peut être tirée à la main sur le guide 8.
- ◆ Serrez ensuite bien la vis de fixation 11.

REMARQUE

- ▶ Une chaîne de sciage 9 neuve s'allonge et doit souvent être retendue.

Affûter et entretenir la chaîne de sciage

⚠ RISQUE DE BLESSURES !

- ▶ Avant de toucher la chaîne de sciage 9, enfillez toujours des gants de protection. Risque de blessure causé par les dents de coupe tranchantes !

REMARQUE

- ▶ Une chaîne de sciage entretenue et affûtée de manière optimale réduit la contrainte physique, l'usure, et donne un bon résultat de coupe.
- ▶ Nettoyez, entretenez et affûtez la chaîne de sciage régulièrement.


REMARQUE

- ▶ Contrôlez régulièrement si la chaîne de sciage présente des fissures ou des rivets endommagés.
- ▶ Un touret à meuler peut être fixé sur le dispositif pour touret 10 à cet effet pour un maintien sûr lors de l'affûtage.
- ▶ Pour la chaîne de sciage comprise dans les fournitures, n'utilisez que des limes rondes spéciales d'un Ø de 4,0 mm ($\frac{5}{32}$ ").
- ▶ Vous trouverez des informations détaillées concernant l'opération d'affûtage dans un kit d'affûtage, par ex. Parkside.
- ▶ Vous pouvez également utiliser un appareil électrique à affûter les chaînes et suivre les instructions du fabricant.
- ▶ En cas de doute concernant la réalisation du travail, il convient de procéder au remplacement de la chaîne de sciage.
- ▶ Faites le cas échéant réaliser l'affûtage de la chaîne de sciage 9 par un atelier spécialisé.

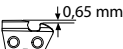
■ Accessoires requis (non inclus dans la livraison) :

- Limes rondes pour chaîne de sciage, Ø 4,0 mm ($\frac{5}{32}$ ")
- Limes plates
- Jauge de limitation de profondeur

- ◆ Pour abraser le métal, ne limez que dans le sens avant.



- ◆  Limez avec un angle d'affûtage d'environ 25°, et une pente de 10° par rapport au guide 8.

- ◆ Vérifiez l'écart de la limitation de profondeur avec une jauge de limitation de profondeur.

-  L'écart correct du limiteur de profondeur doit être de 0,65 mm (0,025").

Intervalles d'entretien

Les indications listées ici se réfèrent à des conditions d'utilisation normales. En cas de conditions difficiles, comme par ex. un fort dégagement de poussière et des temps de travail quotidiens prolongés, les intervalles indiqués doivent être raccourcis en conséquence.

Partie de l'appareil	Action	Avant le début du travail	Chaque semaine	En cas de panne	En cas de détérioration	Suivant besoin
Lubrification de la chaîne	Vérifier	X				
Chaîne de sciage 	Vérifier et veiller à un état affûté	X				
	Contrôler la tension de chaîne	X				
	Affûter					X
Guide 	Vérifier (usure, détérioration)	X				
	Nettoyer		X	X		
	Remplacer				X	X

Commande de pièces de rechange

Commander des pièces de rechange

Les indications suivantes doivent être prises en compte lors de la commande de pièces de rechange :

- Type de l'appareil : Tronçonneuse sans fil
- Référence de l'appareil : IAN 434664_2304
- Numéro d'identification de l'appareil : PKSA 20-Li D4

REMARQUE CONCERNANT LA CHAÎNE DE SCIAGE

- ▶ Chaîne de sciage recommandée :
 - Trilink CL14340TL (10") (per esempio. B. disponibile nel negozio online LIDL)
- ▶ Veuillez impérativement respecter les spécifications suivantes lors d'un achat ultérieur chez d'autres fabricants :

- Divisions de chaîne : 0,375" (9,525 mm)
 - Épaisseur du maillon entraîneur (largeur de rainure) : 1,27 mm (0,050")
 - Nombre de maillons de chaîne : 40

REMARQUES D'ORDRE GÉNÉRAL

- ▶ Vous pouvez commander des pièces de rechange non listées auprès de notre hotline du service après-vente.
- ▶ Guides recommandés : Trilink M1431040-1041TL
- ▶ Lors d'un remplacement, il ne faut utiliser que les guides et chaînes de sciage indiqués. En cas de recours à des combinaisons non indiquées et/ou inadmissibles, il existe un risque de blessures graves et d'endommager l'appareil.

Vous trouverez les prix et informations actuels à l'adresse : www.kompnass.com

Entreposage et transport

- ◆ Lors du transport et de l'entreposage, utilisez toujours le cache du guide **8** (voir volet dépliant, fig. I).
- ◆ Nettoyez et entretenez l'appareil avant chaque entreposage, voir chapitre « Nettoyage et maintenance ».
- ◆ Ne transportez l'appareil que par sa poignée avant **2**. Le guide regarde ce faisant vers l'arrière, en direction opposée à celle de votre corps (voir volet dépliant, fig. I).
- ◆ Entrez l'appareil dans un endroit sûr, sec, à l'abri du gel, bien ventilé et à l'abri des intempéries. Un entreposage en plein air est déconseillé. Sécurisez-le aussi contre tout accès non autorisé.
- ◆ Videz le réservoir à huile à l'aide d'une pompe aspirante.

Mise au rebut



Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères !

Le symbole ci-contre, d'une poubelle barrée sur roues, indique que cet appareil doit respecter la directive 2012/19/EU. Cette directive stipule que vous ne devez pas éliminer cet appareil en fin de vie avec les ordures ménagères, mais le rapporter aux points de collecte, aux centres de recyclage ou aux entreprises de gestion des déchets spécialement équipés à cet effet.

Ce recyclage est gratuit. Respectez l'environnement et recyclez en bonne et due forme.

Si votre appareil usagé contient des données à caractère personnel, vous assumez la responsabilité personnelle de les effacer avant de le rapporter.



Renseignez-vous auprès de votre commune ou des services administratifs de votre ville pour connaître les possibilités de recyclage du produit usagé.



Ne jetez pas les accus dans les ordures ménagères !

Directive 2006/66/CE. Déposez le pack d'accus et/ou l'appareil auprès des points de collecte existants. Les piles/batteries doivent être traitées comme des déchets spéciaux devant être obligatoirement recyclés dans le respect de l'environnement par les entités correspondantes (commerçants, revendeurs spécialisés, services municipaux, entreprises de recyclage professionnel). Les piles/batteries peuvent contenir des métaux lourds toxiques. Par conséquent, ne jetez pas les piles/batteries dans les ordures ménagères, rappelez-les au contraire à un point de collecte séparé. Ne rappelez les piles/batteries qu'à l'état déchargé.



L'emballage est constitué de matériaux écologiques que vous pouvez recycler par le biais des services de recyclage locaux.



Éliminez l'emballage d'une manière respectueuse de l'environnement. Observez le marquage sur les différents matériaux d'emballage et trie-les séparément si nécessaire. Les matériaux d'emballage sont repérés par des abréviations (a) et des numéros (b) qui ont la signification suivante : 1-7 : Plastiques, 20-22 : Papier et carton, 80-98 : Matériaux composites.

Garantie de Kompernass Handels GmbH

Chère cliente, cher client,

Cet appareil est garanti 3 ans à partir de la date d'achat. S'ils sont compris dans la livraison, les blocs-batteries de la série X12V et X20V Team sont également garantis 3 ans à compter de la date d'achat. Si ce produit venait à présenter des vices, vous disposez de droits légaux face au vendeur de ce produit. Vos droits légaux ne sont pas restreints par notre garantie présentée ci-dessous.

Conditions de garantie

La période de garantie débute à la date d'achat. Veuillez bien conserver le ticket de caisse. Celui-ci servira de preuve d'achat.

Si dans un délai de trois ans suivant la date d'achat de ce produit, un vice de matériel ou de fabrication venait à apparaître, le produit sera réparé, remplacé gratuitement par nos soins ou le prix d'achat remboursé, selon notre choix. Cette prestation sous garantie nécessite, dans le délai de trois ans, la présentation de l'appareil défectueux et du justificatif d'achat (ticket de caisse) ainsi que la description brève du vice et du moment de son apparition.

Si le vice est couvert par notre garantie, vous recevrez le produit réparé ou un nouveau produit en retour. Aucune nouvelle période de garantie ne débute avec la réparation ou l'échange du produit.

Période de garantie et réclamation légale pour vices cachés

L'exercice de la garantie ne prolonge pas la période de garantie. Cette disposition s'applique également aux pièces remplacées ou réparées. Les dommages et vices éventuellement déjà présents à l'achat doivent être signalés immédiatement après le déballage. Toute réparation survenant après la période sous garantie fera l'objet d'une facturation.

Étendue de la garantie

L'appareil a été fabriqué avec soin conformément à des directives de qualité strictes et consciencieusement contrôlé avant sa livraison.

La prestation de la garantie s'applique aux vices de matériel et de fabrication. L'étendue de la garantie ne couvre pas les pièces du produit qui sont exposées à une usure normale et peuvent de ce fait être considérées comme pièces d'usure, comme p. ex. les lames de scie, les lames de rechange, les papiers abrasifs, etc., ni aux détériorations de pièces fragiles, p. ex. interrupteurs ou pièces en verre.

Cette garantie devient caduque si le produit est détérioré, utilisé ou entretenu de manière non conforme. Toutes les instructions listées dans le manuel d'utilisation doivent être exactement respectées pour une utilisation conforme du produit. Des buts d'utilisation et actions qui sont déconseillés dans le manuel d'utilisation, ou dont vous êtes avertis doivent également être évités.

Le produit est uniquement destiné à un usage privé et ne convient pas à un usage professionnel. La garantie est annulée en cas d'entretien incorrect et inapproprié, d'usage de la force et en cas d'intervention non réalisée par notre centre de service après-vente agréé.

La garantie ne s'applique pas dans les cas suivants

- usure normale de la capacité de l'accu
- utilisation commerciale du produit
- détérioration ou modification du produit par le client
- non-respect des consignes de sécurité et de maintenance, erreur d'utilisation
- dommages causés par des événements élémentaires

Procédure en cas de garantie

Afin de garantir un traitement rapide de votre demande, veuillez suivre les indications suivantes :

- Veuillez avoir à portée de main pour toutes questions le ticket de caisse et la référence article (IAN) 434664_2304 en tant que justificatif de votre achat.
- Vous trouverez la référence sur la plaque signalétique sur le produit, une gravure sur le produit, sur la page de garde du mode d'emploi (en bas à gauche) ou sur l'autocollant au dos ou sur le dessous du produit.
- Si des erreurs de fonctionnement ou d'autres vices venaient à apparaître, veuillez d'abord contacter le département service clientèle cité ci-dessous par **téléphone** ou par **e-mail**.
- Vous pouvez ensuite retourner un produit enregistré comme étant défectueux en joignant le ticket de caisse et en indiquant en quoi consiste le vice et quand il est survenu, sans devoir l'affranchir à l'adresse de service après-vente communiquée.



Sur www.lidl-service.com, vous pourrez télécharger ce mode d'emploi et de nombreux autres manuels, vidéos produit et logiciels d'installation.

Grâce à ce code QR, vous arriverez directement sur le site Lidl service après-vente (www.lidl-service.com) et vous pourrez ouvrir votre mode d'emploi en saisissant votre référence (IAN) 434664_2304.

Service après-vente

⚠ AVERTISSEMENT !

- ▶ Faites réparer vos appareils par le service après-vente ou un électricien et uniquement avec des pièces de rechange d'origine. Cela assure le maintien de la sécurité de l'appareil.
- ▶ Confiez toujours le remplacement de la fiche ou du cordon d'alimentation au fabricant de l'appareil ou à son service après-vente. Cela assure le maintien de la sécurité de l'appareil.

FR Service France

Tel.: 0800 919270

E-Mail: kompennass@lidl.fr

CH Service Suisse

Tel.: 0800 56 44 33

E-Mail: kompennass@lidl.ch

IAN 434664_2304

Importateur

Veuillez tenir compte du fait que l'adresse suivante n'est pas une adresse de service après-vente. Veuillez d'abord contacter le service mentionné.

KOMPENASS HANDELS GMBH

BURGSTRASSE 21

44867 BOCHUM

ALLEMAGNE

www.kompennass.com

Traduction de la déclaration de conformité originale

Nous soussignés, KOMPERNASS HANDELS GMBH, responsable du document : M. Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, 44867 BOCHUM, ALLEMAGNE, déclarons par la présente que cet appareil est en conformité avec les normes, documents normatifs et directives CE suivants :

Directive relative aux machines (2006/42/CE)

Compatibilité électromagnétique (2014/30/EU)

Directive relative aux émissions sonores (2000/14/CE), (2005/88/CE)

En outre, ce qui suit est confirmé conformément à la directive relative aux émissions sonores 2000/14/CE : **Niveau de puissance acoustique L_{WA}** : Mesuré : 94,8 dB (A) ; garanti : 98 dB (A)

Directive RoHS (2011 / 65 / EU) *

* La seule responsabilité pour l'établissement de cette déclaration de conformité incombe au fabricant. L'objet de la déclaration décrit ci-dessus répond aux prescriptions de la directive 2011/65/EU du Parlement européen et du Conseil en date du 8 juin 2011 visant la restriction de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les appareils électriques et électroniques.

Normes harmonisées appliquées

EN 62841-1:2015/A11:2022

EN 62841-4-1:2020

EN IEC 55014-1:2021

EN IEC 55014-2:2021

EN IEC 63000:2018

Type/désignation de l'appareil : Tronçonneuse sans fil 20 V PKSA 20-Li D4

Année de fabrication : 11-2023

Numéro de série : IAN 434664_2304

Bochum, le 30/06/2023



Semi Uguzlu

- Responsable qualité -

Sous réserve de modifications techniques à des fins de perfectionnement.

Commande d'une batterie de recharge et d'un chargeur

Sur Internet, vous pouvez commander confortablement une batterie de recharge ou un chargeur sur www.kompernass.com.



- ◆ Scannez le code QR avec votre smartphone/tablette.
Ce code QR vous donne un accès direct à notre site web sur lequel vous pouvez visualiser et commander les pièces de rechange disponibles.

REMARQUE

- ▶ Si vous rencontrez des problèmes avec la commande en ligne, vous pouvez vous adresser par téléphone ou par e-mail à notre Centre de service après-vente.
- ▶ Veuillez toujours indiquer à la commande la référence article (IAN) 434664_2304.
- ▶ Veuillez noter qu'une commande en ligne de pièces de rechange n'est pas possible pour tous les pays de livraison.

* Les articles suivants peuvent être achetés sur www.Lidl.de ou www.grizzlytools.shop.



Indice

Introduzione 54

Uso conforme	54
Livelli di pericolo	54
Dotazione	54
Materiale in dotazione	55
Dati tecnici	55

Indicazioni generali di sicurezza per elettroutensili 57

1. Sicurezza sul posto di lavoro	57
2. Sicurezza elettrica	57
3. Sicurezza delle persone	58
4. Uso e maneggio dell'elettroutensile	58
5. Uso e maneggio dell'utensile a batteria	59
6. Assistenza	59
Accessori/apparecchi aggiuntivi originali	59

Indicazioni di sicurezza per seghe a catena 60

Indicazioni generali di sicurezza per seghe a catena	60
Cause del contraccolpo e modo di evitarlo	61
Ulteriori indicazioni di sicurezza	61
Dispositivi di protezione individuali (DPI)	62
Conservazione e trasporto	63
Sicurezza dell'ambiente di lavoro	63
Vibrazioni	63
Avvertenze di sicurezza per caricabatteria	64

Prima della messa in funzione 64

Carica del pacco batteria (vedere fig. A)	65
Inserimento/rimozione del pacco batteria dall'apparecchio	66
Controllo della carica della batteria	66
Aggiunta di olio per catena	66
Messa in tensione e controllo della catena della sega	66

Messa in funzione 67

Accensione/spengimento	67
Verifica e regolazione della lubrificazione della catena	67
Verifica del freno della catena	67

Note generali sui lavori di disboscamento 68

Preparazione della tacca di direzione (vedere la pagina pieghevole fig. E)	68
Lavori di sfoltimento	69
Lavorazione del legno sotto tensione	69
Contraccolpo (vedere la pagina pieghevole, fig. F)	69
Trascinamento (vedere la pagina pieghevole fig. G)	70
Lavorare in sicurezza	70

Pulizia e manutenzione 70

Pulizia dell'apparecchio	70
Pulizia della trasmissione a catena	70
Manutenzione della lubrificazione della catena	71
Manutenzione del binario di guida	71
Montaggio del binario di guida e tensione della catena della sega	71
Affilatura e piccola manutenzione della catena della sega	71

Intervalli di manutenzione 72

Ordinazione dei pezzi di ricambio . . 73

Conservazione e trasporto 73

Smaltimento 73

Garanzia della Kompernass Handels GmbH 74

Assistenza 75

Importatore 75

Dichiarazione di conformità originale 76

Ordinazione di batterie di ricambio e caricabatterie 77

MOTOSEGA RICARICABILE 20 V PKSA 20-Li D4

Introduzione

Congratulazioni per l'acquisto del nuovo apparecchio. È stato scelto un prodotto di alta qualità. Il manuale di istruzioni è parte integrante del presente prodotto. Esso contiene importanti indicazioni per la sicurezza, l'uso e lo smaltimento. Prima di utilizzare il prodotto acquisire dimestichezza con tutte le note relative ai comandi e alla sicurezza. Utilizzare il prodotto solo come descritto e per i campi d'impiego indicati. In caso di cessione del prodotto a terzi, consegnare anche tutta la relativa documentazione.

Uso conforme

La sega a catena può essere utilizzata per tagliare legna e sfoltire arbusti fino ad un diametro max. di 150 mm. La sega a catena non può essere utilizzata per altri scopi.

Non apportare modifiche alla sega a catena.

Ciò potrebbe compromettere la sicurezza.

La responsabilità di eventuali danni o lesioni conseguenti a tale comportamento è dell'utente/operatore e non del produttore. Si prega di tenere presente che l'apparecchio non è destinato all'uso commerciale.

Si declina ogni garanzia in caso di utilizzo dell'apparecchio in ambito commerciale, industriale o artigianale o per attività analoghe.

Gli utenti principianti devono essere istruiti affinché acquisiscano dimestichezza con le proprietà dell'apparecchio. Per la propria sicurezza, svolgere un corso di formazione statale sulle seghe a catena.

Operatori non ammessi:

persone che non hanno dimestichezza con le presenti istruzioni per l'uso, bambini, ragazzi e persone sotto effetto di alcool, droghe o farmaci non possono utilizzare l'apparecchio.

Livelli di pericolo

⚠ PERICOLO!

- ▶ Per un pericolo imminente che porta a gravi lesioni fisiche o al decesso.

⚠ AVVERTENZA!

- ▶ Per una situazione probabilmente pericolosa che potrebbe portare a gravi lesioni fisiche o al decesso.

⚠ CAUTELA!

- ▶ Indicazione di una situazione probabilmente pericolosa che può portare a lievi lesioni.

⚠ ATTENZIONE!

- ▶ Indicazione di una situazione probabilmente pericolosa che può portare a danni materiali.

Dotazione

- 1 Protezione per le mani anteriore
- 2 Impugnatura anteriore
- 3 Tappo del serbatoio dell'olio catena
- 4 Sicura
- 5 Interruttore ON/OFF
- 6 Impugnatura posteriore
- 7 Battuta della lama (premontata)
- 8 Binario di guida (premontato)
- 9 Catena della sega (premontata)
- 10 Ausilio per affilatrice
- 11 Vite di fissaggio
- 12 Anello di messa in tensione della catena
- 13 Copertura della ruota dentata
- 14 Tasto per il livello di carica della batteria
- 15 Spia LED della batteria
- 16 Pacco batteria*
- 17 Tasto per lo sblocco del pacco batteria
- 18 Oliatore a goccia

- 19 Ruota dentata
- 20 Foro ovale del binario di guida
- 21 Guida per lama
- 22 Caricabatteria rapido*
- 23 LED di controllo carica rosso
- 24 LED di controllo carica verde
- 25 Copertura per il binario di guida (protezione della catena)
- 26 Olio per catene biologico

Materiale in dotazione


- 1 motosega ricaricabile 20 V
- 1 catena della sega Trilink CL14340TL (premontata)
- 1 binario di guida Trilink M1431040-1041TL (premontato)
- 1 copertura per il binario di guida (protezione della catena)
- 180 ml di olio per catena biologico (Made in Germany)
- 1 manuale di istruzioni

Dati tecnici

Motosega ricaricabile 20 V

Tensione nominale	20 V \equiv (corrente continua)
Velocità della catena max.	6,5 m/s
Capacità del serbatoio dell'olio	circa 270 ml
Binario di guida	Trilink M1431040-1041TL
Catena della sega	Trilink CL14340TL
Passo della catena	0,375" (9,525 mm)
Spessore tagliente	1,27 mm (0,050")
Numero di denti del pignone della catena	6
Lunghezza del binario di guida	307 mm
Lunghezza di taglio utile/binario di guida	230 mm

Batteria PAP 20 B3*

Tipo	 IONI DI LITIO
Tensione nominale	20 V \equiv (corrente continua)
Capacità	4 Ah (80 Wh)
Celle	10

Caricabatteria rapido PLG 20 C3*

INGRESSO/Input

Tensione nominale	230-240 V \sim , 50 Hz (corrente alternata)
-------------------	---

Potenza assorbita nominale	120 W
----------------------------	-------

Fusibile (interno)	3,15 A 
--------------------	--

USCITA/Output

Tensione nominale	21,5 V \equiv (corrente continua)
-------------------	-------------------------------------

Corrente nominale	4,5 A
-------------------	-------

Tempo di carica	circa 60 min
-----------------	--------------

Classe di protezione	II/  (isolamento doppio)
----------------------	---

* BATTERIA E CARICABATTERIA NON COMPRESI NEL MATERIALE IN DOTAZIONE

Valore di emissione acustica

Valore di misurazione dei rumori determinato secondo EN 62841. Valori tipici del livello di rumore dell'elettrotensile classificato A:

Livello di pressione acustica	$L_{pA} = 86,8$ dB (A) (dalla posizione dell'operatore)
-------------------------------	--

Fattore di incertezza K	$K_{pA} = 3$ dB
-------------------------	-----------------

Livello di potenza sonora	$L_{WA} = 94,8$ dB (A)
---------------------------	------------------------

Fattore di incertezza K	$K_{WA} = 2,78$ dB
-------------------------	--------------------

Livello di potenza sonora garantito $L_{WA} = 98$ dB (A)
(secondo 2000/14/EC modificata da 2005/88/EC)



Indossare una protezione acustica!

Valore complessivo delle vibrazioni

Valori totali di vibrazione (somma dei vettori di tre direzioni) rilevati ai sensi della norma EN 62841:

Vibrazione sull'impugnatura

anteriore $a_h < 2,5 \text{ m/s}^2$

posteriore $a_h = 3,93 \text{ m/s}^2$

$K = 1,5 \text{ m/s}^2$

NOTA








- ▶ Il valore complessivo delle vibrazioni e il valore di emissione acustica indicati sono stati misurati secondo un procedimento di prova standardizzato e possono essere usati per il confronto tra due elettrotensili.
- ▶ Il valore complessivo delle vibrazioni e il valore di emissione acustica indicati possono anche essere usati per una stima provvisoria del carico.

⚠ AVVERTENZA!

- ▶ Il valore di emissione delle vibrazioni e il valore di emissione acustica durante l'uso dell'elettrotensile possono scostarsi dai valori indicati a seconda del modo in cui l'elettrotensile viene utilizzato e, in particolare, della tipologia del pezzo lavorato.
- ▶ È necessario stabilire misure di sicurezza per la protezione dell'utilizzatore basate sulla stima del carico di vibrazione durante le reali condizioni di utilizzo (occorre in tal senso tenere in considerazione tutte le componenti del ciclo di esercizio, per esempio i tempi nei quali l'elettrotensile è spento e i tempi in cui è acceso ma funziona senza carico).
- ▶ Evitare anche rischi da vibrazioni, ad esempio il rischio di sindrome di Raynaud (disturbi della circolazione), interrompendo di frequente il lavoro ad es. per strofinarsi le mani.

In questo manuale di istruzioni originale / sull'apparecchio vengono utilizzati i seguenti pittogrammi:

	Leggere con attenzione l'intero manuale di istruzioni prima della messa in funzione e conservarlo per l'uso successivo.
	Avvertenza! Prima della messa in funzione, leggere il manuale di istruzioni!
	AVVERTENZA! Durante i lavori con la sega a catena sono necessarie determinate misure di sicurezza. Leggere e osservare tutte le avvertenze.
	Indossare indumenti protettivi aderenti con l'inserito di protezione dal taglio.
	Indossare un casco protettivo!
	Indossare occhiali protettivi!
	Indossare un paraorecchi!
	Indossare guanti di protezione.
	Indossare scarpe antinfortunistica antiscivolo.
	AVVERTENZA! Pericolo di contraccolpo. Proteggersi dal contraccolpo della sega a catena ed evitare il contatto con la punta del binario.
	AVVERTENZA! Pericolo di contraccolpo! Non segare con la punta del binario.
	Utilizzare la sega a catena sempre con entrambe le mani.
	Non utilizzare la sega a catena con una sola mano.
	Fare attenzione a eventuali oggetti proiettati in aria!

	Attenzione! Pericolo di lesioni dovuto a lame affilate.
	Proteggere l'apparecchio dalla pioggia o dall'umidità!
	Prima di effettuare interventi di manutenzione, spegnere l'apparecchio e rimuovere la batteria!
	Livello di potenza acustica garantito dell'apparecchio
	Bloccare e rilasciare il freno della catena
	Direzione di movimento della catena
	Lunghezza del binario di guida

Indicazioni generali di sicurezza per elettroutensili

AVVERTENZA!

- Leggere tutte le avvertenze di sicurezza, le istruzioni, le illustrazioni e i dati tecnici di cui è dotato questo elettroutensile. Il mancato rispetto delle seguenti istruzioni può causare scosse elettriche, incendi e/o gravi lesioni.

Conservare le indicazioni relative alla sicurezza e le istruzioni per uso futuro.

Il termine "elettroutensile" utilizzato nelle indicazioni relative alla sicurezza si riferisce a elettroutensili collegabili alla rete elettrica (con cavo di alimentazione) o a elettroutensili a batteria (senza cavo di alimentazione).

1. Sicurezza sul posto di lavoro

- a) **Mantenere l'area di lavoro pulita e ben illuminata.** Il disordine e la scarsa illuminazione dell'area di lavoro possono dare luogo a infortuni.

- b) **Non lavorare con elettroutensili in ambienti a rischio di esplosione** in cui siano presenti liquidi, gas o polveri infiammabili. Gli elettroutensili generano scintille che possono incendiare la polvere o i vapori.
- c) **Tenere lontani i bambini e altre persone durante l'uso dell'elettroutensile.** In caso di distrazione si potrebbe perdere il controllo dell'elettroutensile.

2. Sicurezza elettrica

- a) **La spina dell'elettroutensile deve essere idonea all'inserimento nella presa.** La spina non deve essere assolutamente modificata. **Non utilizzare connettori adattatori con elettroutensili collegati a terra.** Le spine non modificate e le prese idonee riducono il rischio di scosse elettriche.
- b) **Evitare il contatto diretto con superfici collegate a terra, come tubi, termosifoni, stufe e frigoriferi.** Quando il corpo è a diretto contatto con la terra sussiste un maggiore pericolo di scosse elettriche.
- c) **Tenere gli elettroutensili lontano dalla pioggia o dall'umidità.** La penetrazione di acqua in un elettroutensile aumenta il rischio di scosse elettriche.
- d) **Non utilizzare il cavo di allacciamento per scopi non conformi, come ad es. per trasportare l'elettroutensile, per appenderlo o per scollegare la spina dalla presa.** Tenere il cavo di allacciamento lontano dal calore, dall'olio, da spigoli vivi o da parti in movimento. Cavi di allacciamento danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio di scosse elettriche.
- e) **Se si lavora all'aperto con un elettroutensile, utilizzare solo cavi di prolunga indicati anche per uso esterno.** L'utilizzo di un cavo di prolunga idoneo all'uso esterno riduce il rischio di scosse elettriche.
- f) **Se è inevitabile l'uso dell'elettroutensile in un ambiente umido, utilizzare un interruttore differenziale.** L'uso di un interruttore differenziale riduce il rischio di scosse elettriche.

3. Sicurezza delle persone

- a) Prestare attenzione controllando le operazioni in corso e procedendo con cura quando si lavora con un elettroutensile. Non utilizzare l'elettroutensile se si è stanchi o sotto l'influsso di droghe, alcol o farmaci. Un solo momento di disattenzione nell'uso dell'elettroutensile può dare luogo a gravi lesioni.
- b) Indossare dispositivi di protezione individuale e sempre occhiali di protezione. L'uso di un dispositivo di protezione individuale, come mascherina antipolvere, scarpe antiscivolo, casco protettivo o protezioni per l'udito, a seconda del tipo e dell'impiego dell'elettroutensile, riduce il rischio di lesioni.
- c) Evitare la messa in funzione involontaria. Accertarsi che l'elettroutensile sia spento prima di collegarlo all'alimentazione e/o alla batteria, sollevarlo o trasportarlo. Se si tiene il dito sull'interruttore mentre si sposta l'elettroutensile o si collega l'elettroutensile alla rete elettrica con l'interruttore su ON, si possono verificare infortuni.
- d) Rimuovere gli utensili di regolazione o le chiavi inglesi prima di accendere l'elettroutensile. Un utensile o una chiave lasciati in una parte rotante dell'elettroutensile possono provocare lesioni.
- e) Evitare posture innaturali. Provvedere a una posizione sicura e mantenere sempre l'equilibrio. In tal modo si può controllare meglio l'elettroutensile, soprattutto in situazioni impreviste.
- f) Indossare indumenti idonei. Non indossare abiti ampi o gioielli. Tenere i capelli e gli indumenti lontani dalle parti in movimento. Gli abiti ampi e sciolti, i gioielli o i capelli lunghi possono impigliarsi nelle parti mobili.
- g) Gli eventuali dispositivi di aspirazione e raccolta della polvere devono essere collegati e utilizzati correttamente. L'uso di un aspirapolvere può ridurre i pericoli associati alla polvere.

- h) Nonostante si abbia acquisito dimestichezza con il ripetuto utilizzo dell'apparecchio, non peccare di falsa sicurezza e rispettare sempre le regole sulla sicurezza nell'uso di elettroutensili. Una piccola disattenzione può dare luogo a gravi lesioni in una frazione di secondo.

4. Uso e maneggio dell'elettroutensile

- a) Non sovraccaricare l'elettroutensile. Utilizzare l'elettroutensile idoneo al proprio lavoro. Con l'elettroutensile adatto si lavora meglio e con maggiore sicurezza nel campo di applicazione indicato.
- b) Non utilizzare elettroutensili con interruttore difettoso. Un elettroutensile che non si riesce più a spegnere o ad accendere è pericoloso e deve essere riparato.
- c) Staccare la spina dalla presa di corrente e/o rimuovere la batteria, se sfilabile, prima di eseguire impostazioni sull'apparecchio, sostituire gli utensili o riporre l'elettroutensile. Questa misura precauzionale consente di impedire l'avvio involontario dell'elettroutensile.
- d) Conservare gli elettroutensili non utilizzati fuori dalla portata dei bambini. Non consentire l'uso dell'elettroutensile a persone inesperte o che non abbiano letto le presenti istruzioni. Gli elettroutensili sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.
- e) Trattare gli elettroutensili e gli accessori con cura. Controllare che le parti mobili dell'apparecchio funzionino perfettamente, che non si inceppino e che non vi siano elementi rotti o danneggiati al punto da compromettere la funzione dell'elettroutensile. Far riparare le parti danneggiate prima di utilizzare l'elettroutensile. Molti infortuni derivano da una cattiva manutenzione degli elettroutensili.
- f) Mantenere gli utensili da taglio ben affilati e puliti. Gli utensili da taglio trattati con cura e con bordi di taglio affilati si inceppano meno spesso e sono più facili da controllare.

- g) Utilizzare elettro utensili, accessori, ecc. secondo queste istruzioni. Tenere conto delle condizioni di lavoro e dell'attività da eseguire. L'uso di elettro utensili per applicazioni diverse da quelle previste può dare luogo a situazioni di pericolo.
- h) **Mantenere le impugnature e le superfici di presa asciutte, pulite e prive di olio e grasso.** Impugnature e superfici di presa scivolose non consentono un controllo e un utilizzo sicuro dell'elettro utensile in situazioni impreviste.

5. Uso e maneggio dell'utensile a batteria

- a) Caricare le batterie solo con i caricabatteria consigliati dal produttore. Se un caricabatteria adatto a un determinato tipo di batteria viene utilizzato con batterie diverse, vi è pericolo di incendio.
- b) Utilizzare solo le batterie appositamente previste per gli elettro utensili. L'uso di batterie diverse può dare luogo a lesioni e al rischio di incendio.
- c) Tenere la batteria non utilizzata lontano da graffette, monete, chiavi, chiodi, viti o altra minuteria in metallo, poiché tali oggetti potrebbero provocare un cortocircuito fra i contatti. Un cortocircuito fra i contatti della batteria può dare luogo a ustioni o incendio.
- d) In caso di utilizzo errato potrebbe fuoriuscire del liquido dalla batteria. Evitare il contatto con questo liquido. In caso di contatto accidentale sciacquare con acqua. Rivolgersi a un medico qualora il liquido entri in contatto con gli occhi. Il liquido che fuoriesce dalla batteria potrebbe provocare irritazioni cutanee o ustioni.
- e) **Non utilizzare batterie danneggiate o modificate.** Le batterie danneggiate o modificate possono comportarsi in modo imprevisto e provocare incendi, esplosione o pericolo di lesioni.
- f) **Non esporre mai una batteria a fuoco o temperature elevate.** Il fuoco o le temperature superiori a 130 °C (265 °F) possono provocare un'esplosione.

- g) Seguire tutte le istruzioni per il caricamento e non caricare mai la batteria o l'utensile a batteria al di fuori dell'intervallo di temperatura indicato nel manuale di istruzioni. Un caricamento sbagliato o il caricamento al di fuori dell'intervallo di temperatura consentito potrebbe distruggere la batteria e aumentare il pericolo d'incendio.



CAUTELA! PERICOLO DI ESPLOSIONE!
Non caricare mai batterie non ricaricabili.



Proteggere la batteria dal calore, per es. anche da irradiazione solare permanente, fuoco, acqua e umidità. Sussiste il pericolo di esplosione.

6. Assistenza

- a) Fare riparare l'elettro utensile solo da personale qualificato specializzato e solo con ricambi originali. In tal modo si garantisce che la sicurezza dell'elettro utensile venga mantenuta.
- b) **Non sottoporre mai a manutenzione batterie danneggiate.** La manutenzione delle batterie deve essere eseguita solo dal produttore o dal centro assistenza ai clienti autorizzato.

Accessori/apparecchi aggiuntivi originali

- Utilizzare solo accessori e apparecchi aggiuntivi indicati nel manuale di istruzioni. L'uso di apparecchi o accessori diversi da quelli indicati nel manuale di istruzioni può comportare il pericolo di lesioni.

AVVERTENZA!

- Non usare accessori che non siano stati consigliati da PARKSIDE. In caso contrario vi è pericolo di folgorazione o incendio.



Indicazioni di sicurezza per seghe a catena

IMPORTANTE! LEGGERE ATTENTAMENTE PRIMA DELL'USO E CONSERVARE AL SICURO PER UN USO FUTURO.

Indicazioni generali di sicurezza per seghe a catena

- a) Durante il funzionamento della sega, tenere tutte le parti del corpo lontane dalla catena della sega. Prima dell'avvio della sega assicurarsi che la catena della sega non tocchi nulla. Durante i lavori con una sega a catena un momento di disattenzione può far sì che indumenti o parti del corpo restino impigliati nella catena della sega.
- b) **Sostenere sempre la sega a catena con la mano destra sull'impugnatura posteriore e la mano sinistra sull'impugnatura anteriore.** Sorreggere la sega a catena in posizione inversa aumenta il rischio di lesioni. Non assumere questa posizione.
- c) Sorreggere la sega a catena solo dalle superfici di presa isolate, in quanto la catena della sega potrebbe venire a contatto con linee elettriche nascoste. Il contatto della catena della sega con una linea che conduce tensione potrebbe mettere sotto tensione anche le parti di metallo dell'apparecchio e causare così una scossa elettrica.
- d) **Usare una protezione per gli occhi. Si consigliano altri dispositivi di protezione per orecchie, testa, mani, gambe e piedi.** Gli indumenti protettivi adeguati riducono il pericolo di lesioni casate dalla proiezione di trucioli e contatto accidentale con la catena della sega.
- e) **Non lavorare con la sega a catena su un albero, una scala, un tetto o una superficie instabile.** Questi tipi di impiego comportano un grave pericolo di lesioni.
- f) **Mantenere sempre una posizione stabile e utilizzare la sega a catena solo quando ci si trova su una superficie solida, sicura e piana.**

Una superficie scivolosa o instabile, come una scala, può causare la perdita dell'equilibrio o del controllo sulla sega a catena.

- g) Durante il taglio di un ramo sotto tensione, prestare attenzione al contraccolpo del ramo stesso. Quando si libera la tensione nelle fibre del legno, il ramo teso può colpire l'operatore e/o far perdere il controllo sulla sega a catena.
- h) Prestare particolare attenzione al taglio di sottobosco e alberi giovani. Il materiale sottile potrebbe impigliarsi nella catena della sega, colpire l'utilizzatore e fargli perdere l'equilibrio.
- i) **Trasportare la sega a catena spenta dall'impugnatura anteriore, con la catena della sega lontana dal corpo.** Durante il trasporto o la conservazione della sega della catena, applicare sempre la copertura di protezione. L'uso scrupoloso della sega a catena riduce la probabilità di un contatto accidentale con la catena della sega in movimento.
- j) **Seguire le istruzioni per la lubrificazione, la tensione della catena e il cambio del binario di guida e della catena.** Una catena serrata o lubrificata in modo inadeguato può aumentare il rischio di strappo o di contraccolpo.
- k) **Segare solo legno. Non utilizzare la sega a catena per lavori per cui non è pensata. Esempio: non utilizzare la sega a catena per segare metallo, plastica, muratura o materiali edili diversi dal legno.** L'uso della sega a catena per lavori non conformi può causare situazioni pericolose.
- l) **Non tentare di abbattere un albero se non si comprendono chiaramente i rischi e il modo di evitarli.** L'utilizzatore o altre persone possono subire lesioni gravi a causa della caduta di un albero.
- **Seguire tutte le istruzioni quando si libera la sega a catena da accumuli di materiale, la si conserva o la si sottopone a manutenzione.** Accertarsi che la l'interruttore sia disinserito e che la batteria sia stata rimossa. Il funzionamento inatteso della sega a catena mentre si rimuovono gli accumuli di materiale o durante gli interventi di manutenzione può causare lesioni gravi.

Cause del contraccolpo e modo di evitarlo

⚠️ AVVERTENZA! CONTRACCOLPO!

- ▶ Durante il lavoro fare attenzione ai contraccolpi dell'apparecchio. Sussiste il pericolo di lesioni. Evitare i contraccolpi procedendo con cautela e adottando una corretta tecnica di troncatura.
- Il contraccolpo può verificarsi se la punta del binario di guida tocca un oggetto o se il legno si piega e la sega a catena si incastra nel taglio.
- Un contatto con la punta del binario in alcuni casi potrebbe causare una reazione inattesa a ritroso in cui il binario di guida potrebbe scattare verso l'alto e in direzione dell'operatore (vedere fig. A).

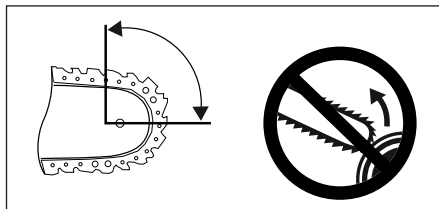


Fig. A

- Il blocco della catena della sega sul bordo superiore del binario di guida può respingere rapidamente la guida in direzione dell'operatore (vedere la pagina pieghevole, fig. F).
- Ciascuna di queste reazioni può causare la perdita di controllo sulla sega, arrecando lesioni eventualmente anche gravi. Non affidarsi esclusivamente ai dispositivi di sicurezza installati nella sega a catena. Come utilizzatori di una sega a catena, adottare diverse misure per lavorare senza infortuni e lesioni.
- Un contraccolpo è la conseguenza di un uso erraneo o errato. Tale evenienza può essere evitata adottando idonee misure preventive, come descritto di seguito:
 - a) **Sostenere la sega con due mani, con pollice e dita che afferrano le impugnature della sega. Portare corpo e braccia in una posizione atta a resistere alle forze di contraccolpo.** Adottando misure idonee, l'utilizzatore può controllare le forze di contraccolpo. Non lasciare

mai libera la sega a catena (vedere la pagina pieghevole fig. C).

- b) **Evitare posture innaturali e non segare sopra l'altezza delle spalle.** In tal modo si evita un contatto accidentale con la punta della guida e si ottiene un controllo migliore della sega in situazioni impreviste.
- c) **Usare sempre le guide di ricambio e le catene prescritte dal produttore.** Guide e catene di ricambio sbagliate possono causare lo strappo della catena e/o contraccolpi.
- d) **Seguire le istruzioni del produttore per l'affilatura e la manutenzione della catena della sega.** I limitatori di profondità troppo bassi aumentano la tendenza al contraccolpo.

Ulteriori indicazioni di sicurezza

⚠️ AVVERTENZA!

- ▶ **Agire sempre con attenzione, osservare le proprie azioni e procedere in modo ragionevole nel lavoro con l'apparecchio. Non utilizzare l'apparecchio se si è ammalati, stanchi o sotto l'influsso di droghe, alcol o farmaci.**

Un momento di disattenzione nell'uso dell'apparecchio può dare luogo a gravi lesioni.





- ▶ Evitare usi impropri, utilizzare la macchina solo come descritto nel capitolo "Uso conforme".
- **Mantenere le impugnature asciutte, pulite e prive di olio e grasso.** Le impugnature unte e sporche di grasso sono scivolose e provocano la perdita di controllo.
- **Non segare con la punta della lama.** Sussiste il pericolo di contraccolpo.
- **Assicurarsi che nell'area di taglio non ci siano chiodi o pezzi metallici.** In particolare verificare la presenza di chiodi o pezzi di ferro nell'area di taglio. Prestare attenzione anche durante il taglio di legno duro, nel quale la catena può bloccarsi. In tal caso si possono verificare contraccolpi.
- Prestare estrema attenzione quando si utilizza la catena della sega per continuare a tagliare un taglio già iniziato.

- Non tagliare rami o pezzi di legno che potrebbero cambiare posizione durante la procedura di taglio o per cui il taglio si chiude durante la procedura.
- Il blocco della catena della sega sul bordo inferiore del binario di guida può respingere violentemente la sega a catena dalla direzione dell'operatore (vedere pagina pieghevole, fig. F).
- Iniziare il taglio con piena forza e tenere sempre la sega a catena alla massima velocità durante il taglio.
- Verificare che il terreno sia privo di ostacoli su cui si potrebbe inciampare.
- Prima della prima messa in funzione leggere le istruzioni per l'uso dell'apparecchio e osservare in particolare le avvertenze relative alla sicurezza.
- I cartelli applicati sull'apparecchio forniscono importanti avvertenze per un funzionamento senza pericoli.
- Oltre alle indicazioni contenute in questo manuale di istruzioni, occorre osservare le norme sulla sicurezza e le norme antinfortunistiche previste dalla legge.
- Tenere le pellicole d'imballo fuori dalla portata dei bambini, sussiste pericolo di soffocamento!
- Gli operatori non sufficientemente informati possono causare pericoli a sé e alle altre persone a causa di un uso non conforme. L'operatore è responsabile nei confronti di terzi.
- Fare molta attenzione quando si utilizza l'apparecchio. Procedere con buon senso durante il lavoro e verificare con attenzione ciò che si fa.
- Non lavorare per più di 10 minuti di seguito. Si consiglia di svolgere una pausa di 10-20 minuti tra le fasi di lavoro.
- Prestare l'apparecchio solo a utenti con esperienza con l'apparecchio. Consegnare anche il manuale di istruzioni.
- Alcune attività di taglio richiedono una formazione speciale e abilità particolari. In caso di dubbi, rivolgersi ad un esperto.
- Gli utenti principianti devono essere istruiti affinché acquisiscano dimestichezza con le proprietà dell'apparecchio. Per la propria sicurezza, svolgere un corso di formazione statale sulle seghe a catena.
- In caso di non utilizzo, l'apparecchio deve essere riposto in modo da non mettere in pericolo nessuno. Proteggere da un accesso non autorizzato.
- L'utente dell'apparecchio è responsabile di incidenti e pericoli che danneggino altre persone o proprietà.
- Bambini, ragazzi e persone con capacità fisico, sensoriali o mentali ridotte non possono utilizzare la sega a catena. Fanno eccezione solo i ragazzi di età superiore ai 16 anni nell'ambito di una formazione sotto la supervisione di un esperto.
- In caso di manutenzione non regolare, utilizzo di ricambi non conformi o rimozione o modifica dei dispositivi di sicurezza, si possono verificare danni all'apparecchio e lesioni gravi alla persona che lavora.
- A chi utilizza la sega per la prima volta si consiglia di esercitarsi almeno nel taglio di legname tondo su una pletica o un cavalletto.

Dispositivi di protezione individuali (DPI)

PERICOLO!

- Indossare sempre i dispositivi di protezione individuali (DPI)!

-  Indossare un casco protettivo con protezione per il viso o occhiali protettivi e protezioni per l'udito.
-  Indossare indumenti protettivi aderenti con l'inserito di protezione dal taglio.
-  Indossare scarpe antinfortunistica antiscivolo.
-  Indossare guanti di protezione.

- Evitare indumenti larghi che possano impigliarsi.
- Non indossare sciarpe, cravatte o gioielli!

- In caso di capelli lunghi, indossare una retina per capelli!
- Durante tutti i lavori forestali, indossare un casco protettivo, che offre protezione dalla caduta di rami. Verificare regolarmente la presenza di danni al casco protettivo. Sostituirlo al massimo dopo 5 anni.
Utilizzare solo caschi protettivi omologati.
- La protezione per il viso e gli occhiali protettivi respingono trucioli di taglio e schegge di legno. Per evitare lesioni agli occhi, si devono indossare sempre la protezione per il viso e gli occhiali protettivi durante i lavori con l'apparecchio.
- Indossare sempre una protezione per l'udito. Il rumore dell'apparecchio può causare danni all'udito.
- Indossare guanti protettivi robusti in materiale resistente, come ad es. in pelle.
- Durante la segatura del legno secco indossare una maschera di protezione antipolvere. Si può verificare la formazione di polvere di taglio.

Conservazione e trasporto

- Prima di ogni trasporto spegnere la sega a catena, anche per brevi tragitti.
Attivare il freno della catena e applicare la protezione della catena.
- Utilizzare la protezione della catena durante il trasporto e la conservazione (vedere la pagina pieghevole, fig. I).
- Assicurare la macchina contro il ribaltamento durante il trasporto (anche all'interno di veicoli) al fine di evitare danni o lesioni.
- Trasportare l'apparecchio solo dall'impugnatura anteriore. Il binario di guida è rivolto verso dietro, in direzione opposta al corpo (vedere la pagina pieghevole, fig. I).
- Prima di conservare la segna a catena, pulirla e sottoporla a manutenzione.
- Conservare l'apparecchio in un luogo asciutto e sicuro. Proteggere anche da un accesso non autorizzato.

Sicurezza dell'ambiente di lavoro

- Eseguire lavori solo alla luce del giorno.
- Non lavorare in condizioni meteo sfavorevoli, come ad es. pioggia o vento.
In questo caso vi è un elevato rischio di incidenti.
- Mantenere pulita e ordinata l'area di lavoro.
- Tenere i bambini, le altre persone e gli animali lontani durante il lavoro.
In caso di distrazione, si può perdere il controllo dell'apparecchio.
- Prima di iniziare i lavori, accertarsi che nella zona di pericolo non ci siano persone, animali o oggetti di valore.
- Non lavorare nei pressi di recinzioni a filo o aree con fili vecchi rimossi.

Vibrazioni

AVVERTENZA!

- ▶ Evitare anche rischi da vibrazioni, ad esempio il rischio di sindrome di Raynaud (disturbi della circolazione), interrompendo di frequente il lavoro ad es. per strofinarsi le mani.
- Indossare sempre guanti protettivi e assicurarsi di avere le mani calde.
- Verificare che la catena sia sempre affilata.
- Svolgere pause regolari.

Avvertenze di sicurezza per carica-batteria

- Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini a partire dagli 8 anni di età e da persone con capacità fisiche, sensoriali o mentali ridotte o insufficiente esperienza o conoscenza, solo se sorvegliati o istruiti sull'uso sicuro dell'apparecchio e qualora ne abbiano compreso i pericoli associati. I bambini non devono giocare con l'apparecchio. La pulizia e la manutenzione a cura dell'utente non devono essere eseguite da bambini, a meno che non siano sorvegliati.
- In caso di danni al cavo di alimentazione dell'apparecchio, per evitare pericoli farlo sostituire dal produttore, dal servizio di assistenza clienti o da personale altrettanto qualificato.



Il caricabatteria è indicato solo per l'uso in ambienti interni.

AVVERTENZA!

- In caso di danni al cavo di alimentazione dell'apparecchio, per evitare pericoli farlo sostituire dal produttore, dal servizio di assistenza clienti o da personale altrettanto qualificato.

ATTENZIONE!

- ◆ Questo caricabatteria può caricare solo le seguenti batterie: PAP 20 A1/PAP 20 A2/PAP 20 A3/PAP 20 B1/PAP 20 B3/PAPS 204 A1/PAPS 208 A1.

Prima della messa in funzione

PERICOLO DI LESIONI!

- ▶ Prima di qualsiasi lavoro sull'apparecchio, spegnere l'apparecchio e rimuovere la batteria.

AVVERTENZA!

- ▶ Svolgere sempre controlli prima della messa in funzione e con l'apparecchio spento.
- ▶ Prima di ogni utilizzo e dopo una caduta verificare che l'apparecchio sia sicuro.
- ▶ Controllare se tutte le parti mobili funzionano perfettamente. Molti infortuni derivano da una cattiva manutenzione degli utensili. Far riparare le parti danneggiate da personale specializzato qualificato.
- ▶ Utilizzare la sega a catena e gli accessori solo secondo le presenti istruzioni. Tenere conto delle condizioni di lavoro e dell'attività da eseguire. L'uso di utensili a motore per applicazioni diverse da quelle previste può dare luogo a situazioni di pericolo.

- Verificare regolarmente il funzionamento del freno della catena (protezione mani anteriore, vedere la pagina pieghevole fig. B).

- Verificare se il binario di guida è montato correttamente.

- Verificare se la catena della sega è serrata correttamente. Seguire le istruzioni per la lubrificazione, la tensione della catena e il cambio degli accessori. Una catena serrata o lubrificata in modo errato può aumentare il rischio di strappo o di contraccolpo.

- Mantenere gli utensili da taglio ben affilati e puliti. Rinnovare regolarmente l'affilatura e sostituire tempestivamente le parti usurate. Gli utensili da taglio trattati con cura e con bordi di taglio affilati si inceppano meno spesso e sono più facili da controllare.

- Verificare che le impugnature siano pulite, asciutte e prive di olio e sporco.
- Non lavorare mai da soli. In caso di emergenza qualcuno deve essere nelle vicinanze.
- Utilizzare la sega a catena solo quando si staziona su una superficie salda, sicura e piana. Evitare posture innaturali.
Una superficie scivolosa o instabile (ad es. una scala) può causare la perdita dell'equilibrio o del controllo sulla sega a catena.
Provvedere a una posizione sicura e mantenere sempre l'equilibrio.
In questo modo la sega a catena può essere controllata meglio in situazioni impreviste.
- Non tagliare mai oltre l'altezza delle spalle.
- Sostenere sempre la sega a catena con la mano destra sull'impugnatura posteriore e la mano sinistra sull'impugnatura anteriore (vedere la pagina pieghevole, fig. C). Tenere la sega a catena in posizione inversa aumenta il rischio delle lesioni e tale posizione non va adottata.
- Spegnerne immediatamente la sega della catena se si rilevano cambiamenti percettibili nel comportamento dell'apparecchio.
- Se la sega a catena è entrata in contatto con pietre, chiodi o altri oggetti duri, fermare immediatamente il motore e verificare la presenza di danni alla catena della sega e al binario di guida.
- Non lasciare cadere la sega a catena, non farla urtare contro ostacoli e non utilizzare mai il binario di guida come leva.
- Utilizzare la sega a catena solo con legno.
- Durante il taglio di un ramo sotto tensione, prestare attenzione al contraccolpo del ramo stesso. Quando si libera la tensione nelle fibre del legno, il ramo teso può colpire l'operatore e/o far perdere il controllo della sega a catena.
- Prestare particolare attenzione al taglio di sottobosco e alberi giovani. Il materiale sottile potrebbe impigliarsi nella catena della sega, colpire l'utilizzatore e fargli perdere l'equilibrio.

Carica del pacco batteria (vedere fig. A)

⚠ CAUTELA!

- ▶ Staccare sempre la spina dalla presa di corrente prima di rimuovere o inserire il pacco batteria nell'apparecchio.

NOTA

- ▶ L'intervallo delle temperature ambiente consigliato per l'uso con utensili e batterie è compreso tra -5 °C e 50 °C.
- ▶ Non caricare il pacco batteria se la temperatura ambiente è al di sotto di 10 °C o al di sopra di 40 °C. Se si intende conservare la batteria agli ioni di litio per un periodo prolungato, occorre controllarne periodicamente la carica. La carica ottimale è compresa tra il 50% e l'80%. La batteria deve essere conservata in un luogo fresco e asciutto, a una temperatura ambiente compresa fra 0 °C e 50 °C.

- ◆ Inserire il pacco batteria **16** nel caricabatteria rapido **22** (vedere fig. A).
- ◆ Inserire la spina nella presa. Il LED di controllo carica **23** si accende con luce rossa.
- ◆ Il LED di controllo verde **24** segnala che il processo di carica è concluso e che il pacco batteria **16** è pronto per l'uso.

⚠ ATTENZIONE!

- ◆ Se il LED di controllo rosso **23** lampeggia, significa che il pacco batteria **16** è surriscaldato e non può essere caricato.
- ◆ Se il LED di controllo rosso e quello verde **23** **24** lampeggiano contemporaneamente, il pacco batteria **16** è guasto.
- ◆ Spegnerne il caricabatteria per almeno 15 minuti fra due procedimenti di carica consecutivi. Per farlo, scollegare la spina dalla presa di corrente.

Inserimento/rimozione del pacco batteria dall'apparecchio

Inserimento del pacco batteria

- ◆ Inserire il pacco batteria **16** in posizione nell'impugnatura e innestarlo.

Rimozione del pacco batteria

- ◆ Premere il tasto per lo sblocco **17** e prelevare il pacco batteria.

Controllo della carica della batteria

- ◆ Per controllare la carica della batteria, premere il tasto del livello di carica della batteria **14** (vedere anche la figura principale). La spia LED della batteria **15** indica come segue lo stato della batteria ovvero la carica residua:
ROSSO/ARANCIONE/VERDE = carica massima
ROSSO/ARANCIONE = carica media
ROSSO = carica debole - caricare la batteria

Aggiunta di olio per catena

⚠ AVVERTENZA!

- ▶ Prima di lavorare controllare sempre la lubrificazione della catena.
- ▶ Non lavorare mai senza lubrificazione della catena!
Se la sega a catena funziona a secco, il gruppo di taglio si danneggia irreparabilmente in breve tempo.

NOTA

- ▶ Utilizzare solo olio per catene di seghe, preferibilmente biodegradabile. Non utilizzare olio esausto, olio per motori, ecc.
- ▶ Durante il lavoro controllare che la lubrificazione della catena funzioni.
- ▶ Rabboccare tempestivamente il lubrificante per la catena prima che il serbatoio si svuoti.
- ◆ Pulire sempre l'area intorno al tappo del serbatoio dell'olio della catena **3** prima del rabbocco, affinché nel serbatoio dell'olio della catena non penetri sporco. A tal fine utilizzare un panno asciutto, privo di filacce.

- ◆ Ruotare il tappo del serbatoio dell'olio della catena **3** in senso antiorario e aprirlo. Il tappo del serbatoio dell'olio della catena **3** è collegato al serbatoio dell'olio della catena con una sicura antiperdita e non può cadere.
- ◆ Aggiungere l'olio per catene biologico **26** al serbatoio dell'olio della catena. Durante il rifornimento non versare l'olio per catena e non colmare il serbatoio dell'olio per catena fino al bordo.
- ◆ Eliminare immediatamente l'olio per catena versato.
- ◆ Ruotare il tappo del serbatoio dell'olio della catena **3** in senso orario per chiuderlo.

Messa in tensione e controllo della catena della sega

⚠ AVVERTENZA!

- ▶ Indossare guanti di protezione! Pericolo di lesioni a causa dei denti da taglio affilati!
- ▶ Verificare la tensione della catena regolarmente prima di ogni messa in funzione.

- ◆ Allentare la vite di fissaggio **11**.
- ◆ Ruotare l'anello di messa in tensione della catena **12** in senso orario per aumentare la tensione.
- ◆ La catena della sega **9** deve poggiare sul lato inferiore della lama.
Verificare se la catena della sega **9** (con freno della catena rilasciato, protezione per le mani anteriore **1** rivolta indietro) può essere tirata manualmente sul binario di guida **8**.
- ◆ Infine, serrare saldamente la vite di fissaggio **11**.

NOTA

- ▶ Una catena della sega **9** nuova tende ad allungarsi e deve essere messa in tensione più spesso.

Messa in funzione

Prima di mettere in funzione l'apparecchio, eseguire sempre i seguenti controlli:

- Perfetto stato e integrità dei dispositivi di protezione e del dispositivo di taglio.
- Stabilità di tutti i collegamenti a vite.
- Facilità di manovra di tutte le parti mobili.

Accensione/spengimento

Accensione

- ◆ Premere la sicura **4**, tenerla premuta e premere l'interruttore ON/OFF **5**.
- ◆ Dopo l'avvio è possibile rilasciare la sicura **4**.

Spegnimento

- ◆ Rilasciare l'interruttore ON/OFF **5**.

Indicazioni per il lavoro

Prima dell'uso, acquisire dimestichezza con la sega a catena.

Verifica e regolazione della lubrificazione della catena

⚠ ATTENZIONE!

- ▶ Non lavorare mai senza lubrificazione della catena!
Se la sega a catena funziona a secco, il gruppo di taglio si danneggia irreparabilmente in breve tempo.
- ▶ Prima di lavorare controllare sempre la lubrificazione della catena.

NOTA

- ▶ Utilizzare solo olio per seghe a catena, preferibilmente biodegradabile. Non utilizzare olio esausto, olio per motori, ecc.
 - ▶ Durante il lavoro controllare che la lubrificazione della catena funzioni.
- ◆ Durante il funzionamento tenere la sega a catena su un tronco di albero segato o una superficie adatta.
Se la lubrificazione è sufficiente, sul tronco dell'albero o sulla superficie si forma un lieve strato di olio (vedere la pagina pieghevole, fig. D).

- ◆ Se si riscontra una traccia di olio, ciò significa che l'apparecchio funziona perfettamente.
- ◆ Se non vi sono tracce di olio, pulire l'oliatore a goccia **18** o fare riparare l'apparecchio dal nostro servizio di assistenza.
- ◆ Per la pulizia, eliminare i residui dall'oliatore a goccia **18** tramite un pennello o uno straccio.

Verifica del freno della catena

⚠ AVVERTENZA!

- ▶ Il freno della catena deve essere verificato prima di ogni messa in funzione.
- Il freno della catena frena la catena immediatamente in caso di contraccolpo.
- ◆ Verificare che la protezione per le mani anteriore **1** sia priva di sporco e si sposti facilmente.
- ◆ Premere l'interruttore ON/OFF **5** e attendere che la sega a catena raggiunga la massima velocità.
- ◆ Ora premere la protezione per le mani anteriore **1** in avanti fino a innestarla.
- ◆ La catena della sega **9** non deve potersi muovere.

⚠ AVVERTENZA!

- ▶ Un elevato numero di giri per un tempo prolungato con il freno della catena bloccato danneggia il motore e la trasmissione della catena.
- ▶ Se tuttavia la catena della sega **9** si dovesse muovere, contattare l'assistenza clienti.

Note generali sui lavori di disboscamento

⚠ PERICOLO DI LESIONI!

- I lavori di taglio e tutti i lavori correlati possono essere svolti solo da persone specificamente formate e addestrate.

NOTA

- Rispettare le normative nazionali in materia di lavori di disboscamento e informarsi presso le autorità competenti.
- Verificare che i rami e gli alberi caduti non danneggino nessuno.
- Nell'area di lavoro possono stazionare solo le persone necessarie ai lavori di disboscamento.
- Tenere l'area di lavoro davanti al tronco libera e ordinata, in modo che gli operatori possano mantenere una posizione stabile.
- Tenere libere e ordinate le vie di fuga per poter abbandonare l'area di lavoro rapidamente.
- Non svolgere i lavori di disboscamento in caso di forte vento, maltempo o cattive condizioni di visibilità.
- Mantenere una distanza dalla postazione di lavoro successiva pari ad almeno 2 volte e ½ la lunghezza dell'albero.

Uso e maneggiamento

- Non iniziare mai prima che il binario di guida **8**, la catena della sega **9** e il coperchio della ruota dentata **13** siano montati correttamente.
- Non tagliare il legno poggiato sul terreno e non cercare di segare le radici sporgenti dal terreno. Evitare in ogni caso che la catena della sega **9** penetri nella terra, altrimenti la catena della sega **9** si smusserà subito.
- Se l'apparecchio toccasse involontariamente un oggetto solido, spegnere immediatamente il motore e verificare l'eventuale presenza di danni.

- Procedere a un'accurata manutenzione. Controllare che le parti mobili funzionino correttamente e non si blocchino, ovvero che non siano rotte o danneggiate a tal punto da compromettere il funzionamento dell'apparecchio. Far riparare le parti danneggiate prima di utilizzare l'apparecchio. Molti infortuni sono riconducibili a una cattiva manutenzione degli apparecchi.
- Mantenere gli utensili da taglio ben affilati e puliti. Gli utensili da taglio trattati con cura e con bordi di taglio affilati si inceppano meno spesso e sono più facili da controllare.
- Fare eseguire la manutenzione dell'apparecchio da personale qualificato. Utilizzare solo pezzi di ricambio originali consigliati dal produttore.

Preparazione della tacca di direzione (vedere la pagina pieghevole fig. E)

NOTA

- La tacca di direzione determina la direzione di caduta dell'albero da tagliare.
- Realizzare la tacca di direzione ad angolo retto con la direzione di caduta.
- Eseguire il taglio quanto più vicino possibile al suolo.
- Puntellare la sega a catena con la battuta della lama **7**.

- ◆ Iniziare con il taglio della tacca di direzione **A**. La profondità della tacca di direzione deve essere pari a ¼ del diametro dell'albero e presentare un angolo di 45-60°.
- ◆ Realizzare il taglio di abbattimento **B** circa 2-3 cm più in alto del taglio orizzontale della tacca di direzione **A**. Verificare che il taglio di abbattimento **B** sia eseguito esattamente in orizzontale.
- ◆ Lasciare circa ⅓ del diametro dell'albero, la fascia di rottura **C**, prima del taglio di abbattimento **B**. La fascia di rottura **C** funge da cerniera tra l'albero e il suolo e lo protegge da una caduta anticipata.

⚠ PERICOLO DI INFORTUNI!

- ▶ Non tagliare in nessun caso la fascia di rottura **C** durante il taglio di abbattimento **B**, poiché l'albero può cadere in una direzione imprevista!
- ▶ Attenzione, l'albero può "scivolare" in modo incontrollato durante la caduta in seguito al taglio.
- ▶ Attenzione, l'albero può "saltare" in direzione incontrollata all'impatto con il suolo.

- ◆ Per evitare che la sega a catena si blocchi nel taglio di abbattimento **B**, inserire tempestivamente cunei in alluminio o plastica nel taglio di abbattimento **B**. Non utilizzare cunei di ferro.

⚠ ATTENZIONE! DANNI MATERIALI!

- ▶ Verificare che il cuneo non entri in contatto con la catena della sega **9**. In tal caso essa può subire forti danni.

Lavori di sfoltimento

- In particolare fare attenzione al pericolo di rimbalzo dei rami.
- Non sostare sul tronco durante lo sfoltimento.
- Non segare con la punta del binario.
- Non tagliare mai più rami in una sola volta.
- Durante lo sfoltimento puntellare la sega a catena con la battuta della lama **7**.
- Attenzione, al termine del taglio la sega a catena può inclinarsi per via del proprio peso. Se non viene più sostenuta durante il taglio, reggerla di conseguenza.
- Durante lo sfoltimento adottare una posizione salda, stabile e sicura.

Lavori di sfoltimento in più riprese

- ◆ Prima di eseguire il taglio finale, accorciare i rami lunghi e grossi (vedere la pagina pieghevole, fig. J).
- Altrimenti la catena della sega **9** può bloccarsi facilmente.

Lavorazione del legno sotto tensione

La corretta sequenza durante la lavorazione del legno sotto tensione deve essere rispettata obbligatoriamente. Altrimenti la catena della sega **9** può bloccarsi o causare un contraccolpo.

Il legno sotto tensione deve prima essere tagliato sul lato di pressione. Solo in seguito è possibile eseguire il taglio di separazione sul lato di trazione. In questo modo si evita il bloccaggio della catena della sega **9**.

⚠ ATTENZIONE! DANNI MATERIALI!

- ▶ Il legno poggiato non deve toccare il suolo dal lato inferiore del punto di taglio, altrimenti la catena della sega **9** può essere danneggiata.

Il tronco di legno è piegato indietro

- ◆ Eseguire prima un taglio di scarico **1** (circa $\frac{1}{3}$ del diametro del tronco) sul lato di pressione (vedere la pagina pieghevole, fig. H).
- ◆ Eseguire quindi il taglio di separazione **2** (circa $\frac{2}{3}$ del diametro del tronco) sul lato di trazione (vedere la pagina pieghevole, fig. H).

Il tronco di legno è piegato verso l'alto

- ◆ Eseguire prima un taglio di scarico **1** (circa $\frac{1}{3}$ del diametro del tronco) sul lato di pressione (vedere la pagina pieghevole, fig. H).
- ◆ Eseguire quindi il taglio di separazione **2** (circa $\frac{2}{3}$ del diametro del tronco) sul lato di trazione (vedere la pagina pieghevole, fig. H).

Contraccolpo (vedere la pagina pieghevole, fig. F)

- Se la catena della sega **9** si blocca sul bordo superiore del binario di guida **8**, la sega a catena può essere respinta violentemente in direzione dell'operatore.

Trascinamento (vedere la pagina pieghevole fig. G)

- Se la catena della sega ⑨ si blocca sul bordo inferiore del binario di guida ⑧, la sega a catena può essere respinta violentemente in direzione opposta all'operatore.

Lavorare in sicurezza

- Mantenere l'apparecchio in buone condizioni per prevenire lesioni.
- Dopo un'eventuale caduta dell'apparecchio, controllare l'eventuale presenza di danni o guasti significativi.
- Non utilizzare l'apparecchio stando in piedi su una scala o su una base instabile.
- Non eseguire mai tagli in modo avventato. Si potrebbe mettere a rischio la propria incolumità e quella di altre persone.
- Cambiare periodicamente la posizione di lavoro. L'uso prolungato dell'apparecchio può provocare problemi di circolazione del sangue alle mani a causa delle vibrazioni. Tuttavia, per aumentare la durata di impiego è possibile usare guanti idonei o prolungare le pause regolari. Si ricorda che la predisposizione personale a una cattiva circolazione sanguigna, basse temperature esterne o l'impiego di grandi forze di presa durante il lavoro comportano una riduzione del tempo di utilizzo.

Pulizia e manutenzione



AVVERTENZA! PERICOLO DI LESIONI! Prima di qualsiasi lavoro sull'apparecchio, spegnere l'apparecchio e rimuovere la batteria.

- L'apparecchio deve essere sempre pulito, asciutto e privo di olio o grassi lubrificanti.
- Impedire la penetrazione di liquidi all'interno degli apparecchi.
- Per la pulizia dell'alloggiamento, utilizzare un panno asciutto. Non utilizzare mai benzina, solventi o detersivi in grado di aggredire la plastica.

- Se si intende conservare la batteria agli ioni di litio per un periodo prolungato, occorre controllarne periodicamente la carica. La carica ottimale è compresa tra il 50% e l'80%. L'ambiente ottimale per la conservazione è fresco e asciutto.

NOTA

- ▶ I pezzi di ricambio non indicati (come ad es. spazzole di carbone, interruttori) possono essere ordinati tramite la nostra linea diretta di assistenza.
- ▶ Pulire sempre accuratamente l'apparecchio dopo l'uso.
- ▶ Svolgere lavori di pulizia e manutenzione solo nella misura indicata nel presente manuale di istruzioni. Gli altri lavori devono essere eseguiti da personale specializzato.
- ▶ I lavori di manutenzione devono essere svolti regolarmente (vedere capitolo "Intervallo di manutenzione").

Pulizia dell'apparecchio

- Tenere i dispositivi di protezione, le fenditure per l'aria e l'alloggiamento il più possibile privi di polvere e sporco. Pulire l'apparecchio tramite soffiaggio con aria compressa a bassa pressione.
- Pulire a fondo l'apparecchio con un panno umido e un poco di detersivo. Impedire la penetrazione dell'acqua all'interno dell'apparecchio.

Pulizia della trasmissione a catena



PERICOLO DI LESIONI!

- ▶ Indossare sempre guanti protettivi quando si tocca la catena della sega ⑨. Pericolo di lesioni a causa dei denti da taglio affilati!

NOTA

- ▶ Pulire la trasmissione a catena dopo ogni uso.
- ◆ Posizionare l'apparecchio su una superficie piana e stabile.
- ◆ Per allentare il freno della catena, tirare indietro la protezione per le mani anteriore ① fino all'arresto (vedere la pagina pieghevole fig. B).

- ◆ Allentare la vite di fissaggio 11.
- ◆ Rimuovere la copertura della ruota dentata 13.
- ◆ Rimuovere la catena della sega 9 con cautela dal binario di guida 8 e dalla ruota dentata 13.
- ◆ Rimuovere il binario di guida 8. Pulirlo con un pennello.
- ◆ Ora pulire accuratamente l'intera area della trasmissione a catena e la copertura della ruota dentata 13 con un pennello o mediante soffia- ggio (con aria compressa).

Il montaggio avviene in sequenza inversa.

Manutenzione della lubrificazione della catena

- Vedere il capitolo "Verifica e regolazione della lubrificazione della catena".

Manutenzione del binario di guida

- ◆ Rimuovere eventuali bavature dal bordo del binario con una lima metallica.
- ◆ Pulire la scanalatura del binario di guida 8 con l'ausilio di un pennello o con aria compressa. Sostituire il binario di guida 8 non appena la scanalatura risulta usurata.

Montaggio del binario di guida e tensione della catena della sega


⚠ PERICOLO DI LESIONI!

- ▶ Indossare sempre guanti protettivi quando si tocca la catena della sega 9. Pericolo di lesioni a causa dei denti da taglio affilati!

NOTA

- ▶ Una catena della sega 9 nuova tende ad allungarsi e deve essere messa in tensione più spesso. Verificare regolarmente dopo ogni taglio la tensione della catena e regola-arla.

- ◆ Posizionare la sega a catena su una superficie piana e stabile.
- ◆ Per allentare il freno della catena, tirare indietro la protezione per le mani anteriore 1 fino all'arresto (vedere la pagina pieghevole fig. B).

- ◆ Allentare la vite di fissaggio 11.
- ◆ Rimuovere la copertura della ruota dentata 13.
- ◆ Spostare il foro ovale del binario guida 20 sui due perni sporgenti.
- ◆ Inserire la catena della sega 9 sulla dentatura della ruota dentata 13. Condurre la catena della sega 9 con estrema precisione sul binario di guida 8  nella direzione indicata. Tirare un poco dal binario di guida 8 per pre- caricare leggermente la catena della sega 9.
- ◆ Rimontare la copertura della ruota dentata 13.
- ◆ Stringere nuovamente la vite di fissaggio 11. Tuttavia non stringerla saldamente.
- ◆ Ruotare l'anello di messa in tensione della catena 12 in senso orario per aumentare la tensione.
- ◆ La catena della sega 9 deve poggiare sul lato inferiore della lama. Verificare se la catena della sega 9 (con freno della catena rilasciato, protezione per le mani anteriore 1 rivolta indietro) può essere tirata manualmente sul binario di guida 8.
- ◆ Infine, serrare saldamente la vite di fissaggio 11.

NOTA

- ▶ Una catena della sega 9 nuova tende ad allungarsi e deve essere messa in tensione più spesso.

Affilatura e piccola manutenzione della catena della sega

⚠ PERICOLO DI LESIONI!

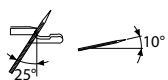
- ▶ Indossare sempre guanti protettivi quando si tocca la catena della sega 9. Pericolo di lesioni a causa dei denti da taglio affilati!


NOTA

- ▶ Una catena della sega ben affilata e sotto- posta ad un'adeguata piccola manutenzione riduce il carico fisico e l'usura e consente un buon risultato di taglio.
- ▶ Pulire, sottoporre a piccola manutenzione e affilare regolarmente la catena della sega.

NOTA

- ▶ Controllare regolarmente la presenza di crepe e rivetti danneggiati sulla catena della sega.
- ▶ Per un fissaggio sicuro durante l'affilatura, si può applicare un ausilio per affilatrice **10** sull'apposito supporto.
- ▶ Utilizzare solo le speciali lime circolari per catene di seghe con un Ø 4,0 mm ($\frac{5}{32}$ " per la catena della sega compresa nella fornitura.
- ▶ In un kit di affilatura, per es. Parkside, sono riportate informazioni dettagliate sull'affilatura.
- ▶ In alternativa si può usare un affilatore elettrico seguendo le istruzioni del produttore.
- ▶ In caso di dubbi sull'esecuzione del lavoro, sostituire la catena della sega.
- ▶ Eventualmente far eseguire l'affilatura della catena della sega **9** da un'officina specializzata.

- Accessori necessari (non in dotazione):
 - Lima circolare per catena di sega Ø 4,0 mm ($\frac{5}{32}$ "
 - Lima piatta
 - Calibro di delimitazione della profondità
- ◆ Per rimuovere il materiale limare solo effettuando movimenti in avanti.
- ◆  Limare con un angolo di affilatura di circa 25° con un'inclinazione di 10° rispetto al binario di guida **8**.
- ◆ Verificare la distanza della delimitazione di profondità con un calibro di delimitazione della profondità.

 La distanza corretta del delimitatore di profondità è di 0,65 mm (0,025").

Intervalli di manutenzione

I dati qui riportati si riferiscono al normale utilizzo. In caso di condizioni più difficili, come ad esempio una forte generazione di polvere e tempi di lavoro giornalieri più lunghi, ridurre di conseguenza gli intervalli indicati.

Parte apparecchio	Azione	Prima dell'inizio dei lavori	Settimanalmente	In caso di guasto	In caso di danneggiamento	All'occorrenza
Lubrificazione della catena	Verificare	X				
Catena della sega 9	Verificare lo stato dell'affilatura	X				
	Controllare la tensione della catena	X				
	Affilare					X
Binario di guida 8	Verificare (usura, danneggiamenti)	X				
	Pulizia		X	X		
	Sostituire				X	X

Ordinazione dei pezzi di ricambio

Ordinazione dei pezzi di ricambio

Per l'ordinazione dei pezzi di ricambio rispettare le seguenti indicazioni:

- Tipo di apparecchio: sega a catena a batteria
- Codice articolo dell'apparecchio
IAN 434664_2304
- Numero ID dell'apparecchio: PKSA 20-Li D4

NOTA SULLA CATENA DELLA SEGA

- ▶ Catena della sega consigliata:
 - Trilink CL14340TL (10") (per esempio. B. disponibile nel negozio online LIDL)
- ▶ Rispettare obbligatoriamente le seguenti specifiche in caso di acquisto successivo presso produttori alternativi:
 - Passo della catena: 0,375" (9,525 mm)
 - Spessore tagliente (larghezza scanalatura): 1,27 mm (0,050")
 - Numero di maglie della catena: 40

NOTE GENERALI

- ▶ I pezzi di ricambio non indicati possono essere ordinati tramite la nostra linea diretta di assistenza.
- ▶ Binario di guida consigliato:
Trilink M1431040-1041TL
- ▶ In caso di sostituzione si possono utilizzare solo i binari di guida e le catene per seghe indicati. In caso di combinazioni non indicate e non consentite vi è un grave pericolo di lesioni e danni all'apparecchio.

Per i prezzi aggiornati e per informazioni visitare:
www.kompnass.com

Conservazione e trasporto

- ◆ Utilizzare sempre il coperchio del binario di guida **2** durante il trasporto (vedere la pagina pieghevole, fig. I) e durante la conservazione.
- ◆ Pulire e sottoporre a manutenzione l'apparecchio prima di ogni conservazione, vedere capitolo "Pulizia e manutenzione".

- ◆ Trasportare l'apparecchio solo dall'impugnatura anteriore **2**. Il binario di guida è rivolto verso dietro, in direzione opposta al corpo (vedere la pagina pieghevole, fig. I).
- ◆ Conservare l'apparecchio in un luogo sicuro, asciutto, privo di gelo, ben ventilato e al riparo da intemperie.
Si consiglia di non conservarlo all'aperto. Proteggere anche da un accesso non autorizzato.
- ◆ Svuotare il serbatoio di olio con una pompa di aspirazione.

Smaltimento



Non smaltire gli elettrodomestici assieme ai normali rifiuti domestici!

Il simbolo del bidone dei rifiuti barrato, raffigurato lateralmente, indica che l'apparecchio è soggetto alla Direttiva 2012/19/EU. Tale direttiva prescrive che, al termine della sua vita utile, l'apparecchio non venga smaltito assieme ai normali rifiuti domestici, bensì conferito in appositi centri di raccolta, centri di riciclaggio o aziende di smaltimento.

Lo smaltimento è gratuito per l'utente. Rispettare l'ambiente e smaltire l'apparecchio in modo conforme alle direttive pertinenti.

Se l'apparecchio usato contiene dati personali, si è responsabili di eliminarli prima di restituire l'apparecchio.



Per lo smaltimento del prodotto una volta che ha terminato la sua funzione, informarsi presso l'amministrazione comunale.



Non smaltire le batterie assieme ai normali rifiuti domestici!

Le batterie difettose o esauste devono essere riciclate in base alla direttiva 2006/66/EC. Le pile/batterie vanno trattate come rifiuti speciali e devono essere smaltite nel rispetto dell'ambiente attraverso i punti di raccolta competenti (rivenditori, negozi specializzati, enti pubblici comunali, aziende di smaltimento professionali). Le pile/batterie possono contenere metalli pesanti tossici.

Pertanto non smaltire le pile/batterie assieme ai normali rifiuti domestici, bensì conferirle ad una raccolta differenziata. Restituire le pile/batterie solo se scariche.



L'imballaggio è costituito da materiali ecocompatibili che possono essere smaltiti tramite gli appositi centri di raccolta e riciclaggio.



Smaltire l'imballaggio conformemente alle norme di tutela ambientale. Tenere conto dei codici presenti sui vari materiali di imballaggio ed eventualmente separare i materiali effettuando una raccolta differenziata. I materiali di imballaggio presentano codici costituiti da abbreviazioni (a) e numeri (b) con il seguente significato: 1-7: materie plastiche, 20-22: carta e cartone, 80-98: materiali compositi.

Garanzia della Kompernass Handels GmbH

Egregio Cliente,

Questo apparecchio ha una garanzia di 3 anni dalla data di acquisto. Se inclusi, i pacchi batteria della serie X12V e X20V Team vengono forniti con una garanzia di 3 anni dalla data di acquisto. Qualora questo prodotto presentasse vizi, Le spettano diritti legali nei confronti del venditore del prodotto. La garanzia qui di seguito descritta non costituisce alcun limite a tali diritti legali.

Condizioni di garanzia

Il periodo di garanzia decorre dalla data di acquisto. Si prega di conservare bene lo scontrino di cassa. Quest'ultimo è necessario come prova d'acquisto.

Qualora entro tre anni a partire dalla data d'acquisto del prodotto si presentasse un difetto del materiale o di fabbricazione, provvederemo a nostra discrezione a riparare o a sostituire gratuitamente il prodotto oppure a rimborsare il prezzo d'acquisto. Questa prestazione di garanzia ha come presupposto che l'apparecchio guasto e

la prova d'acquisto (scontrino di cassa) vengano presentati entro il termine di tre anni e che si descriva per iscritto in cosa consiste il difetto e quando si è evidenziato.

Se il vizio rientra nell'ambito della nostra garanzia, il Suo prodotto verrà riparato o sostituito da uno nuovo. Con la riparazione o la sostituzione del prodotto non decorre un nuovo periodo di garanzia.

Periodo di garanzia e diritti legali di rivendicazione di vizi

Il periodo di garanzia non viene prolungato da interventi in garanzia. Ciò vale anche per le parti sostituite e riparate. Danni e vizi eventualmente già presenti al momento dell'acquisto devono venire segnalati immediatamente dopo che l'apparecchio è stato disimballato. Le riparazioni eseguite dopo la scadenza del periodo di garanzia sono a pagamento.

Ambito della garanzia

L'apparecchio è stato prodotto con cura secondo severe direttive qualitative e debitamente collaudato prima della consegna.

La prestazione in garanzia vale per difetti del materiale o di fabbricazione. Questa garanzia non si estende a componenti del prodotto esposti a normale logorio, che possono pertanto essere considerati come componenti soggetti a usura (esempio capacità della batteria, calcificazione, lampade, pneumatici, filtri, spazzole, lame per seghe, lame di ricambio, carta vetrata...). La garanzia non si estende altresì a danni che si verificano su componenti delicati (esempio interruttori, parti realizzate in vetro, schermi, accessori vari) nonché danni derivanti dal trasporto o altri incidenti. Per tali componenti valgono esclusivamente le disposizioni in materia di garanzia previste dalla legge.

Questa garanzia decade se il prodotto è stato danneggiato oppure utilizzato o sottoposto a interventi di manutenzione in modo non conforme. Per un utilizzo adeguato del prodotto si devono rigorosamente rispettare tutte le istruzioni espone nel manuale di istruzioni per l'uso. Si devono assolutamente evitare modalità di utilizzo e azioni che il manuale di istruzioni per l'uso sconsiglia o da cui esso mette in guardia.

Il prodotto è destinato esclusivamente all'uso domestico e non a quello commerciale. La garanzia decade in caso di impiego improprio o manomissione, uso della forza e interventi non eseguiti dalla nostra filiale di assistenza autorizzata.

La garanzia non si applica nei seguenti casi

- normale usura della capacità della batteria
- uso commerciale del prodotto
- danneggiamento o modifica del prodotto da parte del cliente
- mancata osservanza delle prescrizioni di sicurezza e manutenzione, errori di utilizzo
- danni derivanti da eventi naturali

Trattamento dei casi di garanzia

Per garantire una rapida evasione della Sua richiesta, La preghiamo di seguire le seguenti istruzioni:

- Tenga a portata di mano per qualsiasi richiesta lo scontrino di cassa e il codice dell'articolo (IAN) 434664_2304 come prova di acquisto.
- Il codice dell'articolo è riportato sulla targhetta identificativa o su un'incisione presenti sul prodotto, sul frontespizio del manuale di istruzioni (in basso a sinistra) o su un adesivo applicato alla parte posteriore o inferiore del prodotto.
- Qualora si presentassero malfunzionamenti o altri tipi di vizi, contatti innanzitutto il reparto assistenza clienti qui di seguito indicato **telefonticamente** o via **e-mail**.
- Una volta che il prodotto è stato registrato come difettoso, lo può poi spedire a nostro carico, provvedendo ad allegare la prova di acquisto (scontrino di cassa), una descrizione del vizio e l'indicazione della data in cui si è presentato, all'indirizzo del servizio di assistenza clienti che Le è stato comunicato.



Sul sito www.lidl-service.com è possibile scaricare questo e molti altri manuali di istruzioni, filmati sui prodotti e software d'installazione.

Con questo codice QR si giunge direttamente al sito dell'assistenza clienti Lidl (www.lidl-service.com) e con la digitazione del codice articolo (IAN) 434664_2304 si può aprire il manuale di istruzioni di proprio interesse.

Assistenza

⚠ AVVERTENZA!

- ▶ Far riparare gli apparecchi dal centro di assistenza o da un elettricista specializzato e solo con pezzi di ricambio originali. In tal modo si garantisce che la sicurezza dell'apparecchio venga mantenuta.
- ▶ Far eseguire sempre la sostituzione della spina o del cavo dal produttore dell'apparecchio o dal relativo centro di assistenza. In tal modo si garantisce che la sicurezza dell'apparecchio venga mantenuta.

IT Assistenza Italia

Tel.: 800781188
E-Mail: kompernass@lidl.it

CH Assistenza Svizzera

Tel.: 0800 56 44 33
E-Mail: kompernass@lidl.ch

IAN 434664_2304

Importatore

Badi che il seguente indirizzo non è quello del servizio di assistenza clienti. Contatti innanzitutto il servizio di assistenza clienti indicato.

KOMPERNASS HANDELS GMBH
BURGSTRASSE 21
44867 BOCHUM
GERMANIA
www.kompernass.com

Dichiarazione di conformità originale

La Società KOMPERNASS HANDELS GMBH, responsabile della documentazione:
Signor Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, 44867 BOCHUM, GERMANIA, dichiara con la presente che
questo apparecchio è conforme alle norme, ai documenti normativi e alle direttive CE seguenti:

Direttiva macchine (2006/42/EC)

Compatibilità elettromagnetica (2014/30/EU)

Direttiva per le emissioni di rumore (2000/14/EC), (2005/88/EC)

Ai sensi della direttiva sull'emissione acustica 2000/14/EC si conferma inoltre quanto segue:

Livello di potenza acustica L_{WA} : misurato: 94,8 dB (A), garantito: 98 dB (A)

Direttiva RoHS (2011/65/EU)*

* Il produttore è il responsabile esclusivo del rilascio di questa dichiarazione di conformità. L'oggetto della dichiarazione sopra descritto soddisfa le prescrizioni della Direttiva 2011/65/EU del Parlamento Europeo e del Consiglio Europeo dell'8 giugno 2011 sulla restrizione dell'uso di determinate sostanze pericolose nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche.

Norme armonizzate utilizzate

EN 62841-1:2015/A11:2022

EN 62841-4-1:2020

EN IEC 55014-1:2021

EN IEC 55014-2:2021

EN IEC 63000:2018

Tipo/denominazione dell'apparecchio: Motosega ricaricabile 20 V PKSA 20-Li D4

Anno di produzione: 11-2023

Numero di serie: IAN 434664_2304

Bochum, 30/06/2023



Semi Uguzlu

- Responsabile qualità -

Con riserva di modifiche tecniche volte al miglioramento del prodotto.

Ordinazione di batterie di ricambio e caricabatterie

È possibile ordinare le batterie di ricambio e i caricabatterie comodamente su Internet, all'indirizzo www.kompernass.com.



- ◆ Scansionare il codice QR con lo smartphone/il tablet.
Con questo codice QR si giunge direttamente al nostro sito web ed è possibile vedere e ordinare i ricambi disponibili.

NOTA

- ▶ Qualora si riscontrino problemi con l'ordine online, ci si può rivolgere al nostro centro di assistenza telefonicamente o tramite e-mail.
- ▶ Al momento dell'ordine si prega di indicare sempre il codice articolo (IAN) 434664_2304.
- ▶ Si tenga presente che l'ordinazione online di pezzi di ricambio non è possibile in tutti i Paesi in cui effettuiamo consegne.

*I seguenti articoli possono essere acquistati su www.Lidl.de o www.grizzlytools.shop.



KOMPERNASS HANDELS GMBH

BURGSTRASSE 21

44867 BOCHUM

GERMANY

www.kompernass.com

Stand der Informationen · Version des informations

Versione delle informazioni:

07 / 2023 · Ident.-No.: PKSA20-LiD4-072023-1

IAN 434664_2304

